

**MicroDot**

**COLLABORATORS**

	<i>TITLE :</i> MicroDot		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY		August 22, 2022	

**REVISION HISTORY**

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

# Contents

<b>1</b>	<b>MicroDot</b>	<b>1</b>
1.1	MicroDot V1.10 Online-Hilfe	1
1.2	Erklärung aller Menü-Punkte	2
1.3	Einführung in MicroDot	8
1.4	Installation von MicroDot	10
1.5	Allgemeine Bedienungshinweise und Grundlagen zur Bedienung von MicroDot	11
1.6	Zehntastaturbelegung	13
1.7	Cursor-Bewegungen-History	15
1.8	Shell-Optionen und ToolTypes	15
1.9	Brettauswahl	17
1.10	Nachrichtenauswahl	18
1.11	Nachrichten-Flags	19
1.12	Threads - Diskussionsbäume	20
1.13	Threads - Tastaturbelegung	21
1.14	Anmerkung zum Spool-Verzeichnis	22
1.15	Erklärung zu den Dateien, die MicroDot anlegt	22
1.16	MicroDot-Einschränkungen unter verschiedenen Kickstart-Versionen	23
1.17	Menü MicroDot - Netcall	24
1.18	Menü MicroDot - Sortin	25
1.19	MicroDot.CFG-Datei	26
1.20	Menü MicroDot - Terminal	30
1.21	Menü Terminal - Bildschirm löschen	31
1.22	Menü Terminal - Serverbox anrufen	32
1.23	Telefonbuch	32
1.24	Menü Terminal - Telefonbuch	32
1.25	Menü Terminal - User anrufen	32
1.26	Menü Terminal - Beliebige Nummer anrufen	33
1.27	Menü Terminal - Auflegen	33
1.28	Menü Terminal - Hilfe	33
1.29	Menü Terminal - Quit	33

---

1.30	Menü Dateitransfer - Z-Modem-Upload . . . . .	34
1.31	Menü Dateitransfer - Z-Modem-Download . . . . .	34
1.32	Menü Dateitransfer - Z-Modem-8k . . . . .	34
1.33	Menü Dateitransfer - Upload-Liste . . . . .	34
1.34	Upload-Liste-Requester . . . . .	35
1.35	Upload-Liste-Requester - Hinzufügen . . . . .	35
1.36	Upload-Liste-Requester - Löschen . . . . .	35
1.37	Upload-Liste-Requester - Alle löschen . . . . .	36
1.38	Upload-Liste-Requester - Ok . . . . .	36
1.39	Upload-Liste-Requester - ListView-Gadget . . . . .	36
1.40	Menü Dateitransfer - Liste uploaden . . . . .	36
1.41	Menü Mitschnitt - Mitschnitt aktiv? . . . . .	36
1.42	Menü Mitschnitt - Mitschnitt-Bildschirm öffnen . . . . .	37
1.43	Menü Terminal Mitschnitt - Mitschnitt löschen . . . . .	37
1.44	Menü Terminal Mitschnitt - Mitschnitt speichern . . . . .	37
1.45	Menü Terminal Mitschnitt - Mitschnitt als Nachricht speichern . . . . .	37
1.46	Menü Terminal Mitschnitt - Farben . . . . .	38
1.47	Menü Terminal Mitschnitt - Hauptbildschhrm nach vorne . . . . .	38
1.48	Menü Terminal Mitschnitt - Mitschnitt-Bildschirm schließen . . . . .	38
1.49	Menü Mitschnitt - Mitschnitt löschen . . . . .	38
1.50	Menü Mitschnitt - Mitschnitt speichern . . . . .	38
1.51	Menü Mitschnitt - Mitschnitt als Nachricht speichern . . . . .	38
1.52	Menü Einstellungen - Funktionstasten . . . . .	39
1.53	Menü Einstellungen - Funktionstasten . . . . .	39
1.54	Menü Einstellungen - Terminal . . . . .	39
1.55	Menü Einstellungen - Terminal . . . . .	39
1.56	Menü Einstellungen - Terminal - IBM-Zeichensatz . . . . .	40
1.57	Menü Einstellungen - Terminal - Farbe . . . . .	40
1.58	Menü Einstellungen - Terminal - Spezialfarben einstellen . . . . .	40
1.59	Menü Einstellungen - Terminal - Ok . . . . .	40
1.60	Menü Einstellungen - Terminal - Abbruch . . . . .	41
1.61	Menü Einstellungen - Dateitransfer . . . . .	41
1.62	Menü Einstellungen - Dateitransfer . . . . .	41
1.63	Menü Einstellungen - Dateitransfer - Ok . . . . .	41
1.64	Menü Einstellungen - Terminal - Abbruch . . . . .	42
1.65	Menü Einstellungen - Terminal - Upload-Pfad . . . . .	42
1.66	Menü Einstellungen - Terminal - Upload-Pfad . . . . .	42
1.67	Menü Einstellungen - Terminal - Download-Pfad . . . . .	42
1.68	Menü Einstellungen - Terminal - Download-Pfad . . . . .	42

---

---

1.69	Menü Dateitransfer - Auto-Download	42
1.70	Menü Dateitransfer - Auto-Upload	43
1.71	Menü Einstellungen - Telefonbuch	43
1.72	Menü Einstellungen - Telefonbuch	43
1.73	Telefonbuch - Neu	44
1.74	Telefonbuch - Löschen	44
1.75	Telefonbuch - Boxname	44
1.76	Telefonbuch - Telefon	45
1.77	Telefonbuch - Username	45
1.78	Telefonbuch - Passwort	45
1.79	Telefonbuch - Terminal-Konfig	45
1.80	Telefonbuch - Automatischer-Login?	45
1.81	Telefonbuch - Listview-Gadget	46
1.82	Telefonbuch - Ok	46
1.83	Telefonbuch - Abbruch	46
1.84	Menü Einstellungen - Auswählen	46
1.85	Terminal-Konfiguration auswählen	47
1.86	Terminal-Konfiguration auswählen - Löschen	47
1.87	Terminal-Konfiguration auswählen - Neu	47
1.88	Terminal-Konfiguration auswählen - Ok	47
1.89	Terminal-Konfiguration auswählen - Abbruch	48
1.90	Terminal-Konfiguration auswählen - Listview-Gadget	48
1.91	Menü Einstellungen - Modem	48
1.92	Modem-Konfiguration - Device	49
1.93	Modem-Konfiguration - Unit	49
1.94	Modem-Konfiguration - Baud	49
1.95	Modem-Konfiguration - RTS/CTS	49
1.96	Modem-Konfiguration - Highspeed	50
1.97	Modem-Konfiguration - Shared	50
1.98	Modem-Konfiguration - Carriercheck	50
1.99	Modem-Konfiguration - 7e1	50
1.100	Modem-Konfiguration - Init	51
1.101	Modem-Konfiguration - Wählen	51
1.102	Modem-Konfiguration - Auflegen	51
1.103	Modem-Konfiguration - Auflegen per DTR-Drop	51
1.104	Modem-Konfiguration - Ok	51
1.105	Modem-Konfiguration - Abbruch	52
1.106	Menü MicroDot - Info	52
1.107	Menü MicroDot - Hilfe	52

---

---

1.108	Menü MicroDot - Wartestellung	52
1.109	Menü MicroDot - Public-Screen auswählen...	52
1.110	Menü MicroDot - Public-Screen auswählen...	52
1.111	Menü MicroDot - Quit	53
1.112	Sie haben keinen Menüpunkt ausgewählt	53
1.113	Menü Bretter - Wählen	53
1.114	Menü Bretter - Markieren	53
1.115	Menü Bretter - Alle demarkieren	54
1.116	Menü Bretter - Nach Namen markieren	54
1.117	Menü Bretter - Alle markieren	54
1.118	Menü Bretter - nächste neue Nachricht	54
1.119	Menü Bretter - Nachricht schreiben	55
1.120	Menü Bretter - Parameter	55
1.121	Parameter ändern-Requester	55
1.122	Parameter ändern-Requester - Betreff ändern	56
1.123	Parameter ändern-Requester - Betreff	56
1.124	Parameter ändern-Requester - Haltezeit ändern?	56
1.125	Parameter ändern-Requester - Haltezeit	56
1.126	Parameter ändern-Requester - Nicht löschen	56
1.127	Parameter ändern-Requester - Auslagerpfad ändern?	57
1.128	Parameter ändern-Requester - Auslagerpfad	57
1.129	Parameter ändern-Requester - Sprache	57
1.130	Parameter ändern-Requester - Ok	57
1.131	Parameter ändern-Requester - Abbruch	58
1.132	Menü Bretter - Brett » - Neues Brett	58
1.133	Brett-Editor	58
1.134	Brett-Editor - Ok-Gadget	59
1.135	Brett-Editor - Abbruch-Gadget	59
1.136	Brett-Editor - Brettname	59
1.137	Brett-Editor - Betreff	59
1.138	Brett-Editor - Haltezeit in Tagen	60
1.139	Brett-Editor - Nicht löschen	60
1.140	Brett-Editor - Diskussion-In	60
1.141	Brett-Editor - Diskussion-In	61
1.142	Brett- und Userauswahlrequester	61
1.143	Brett-Editor - Origin	61
1.144	Brett-Editor - Origin Editieren	62
1.145	Brett-Editor - Auslagerpfad	62
1.146	Brett-Editor - Auslagerpfad	62

---

1.147Brett-Editor - Sprache . . . . .	62
1.148Brett-Editor - Vergleichs-Header . . . . .	63
1.149Brett-Editor - Vergleichs-Inhalt . . . . .	63
1.150Brett-Editor - Empfänger . . . . .	63
1.151Menü Bretter - Brett » - Neues PM-Brett . . . . .	64
1.152Menü Bretter - Inhalt aufräumen . . . . .	64
1.153Aufräumen-Requester . . . . .	64
1.154Aufräumen-Requester - n. Datum löschen . . . . .	65
1.155Aufräumen-Requester - Auch Neue . . . . .	66
1.156Aufräumen-Requester - Alle Gelesenen . . . . .	66
1.157Aufräumen-Requester - Alle Doppelten . . . . .	66
1.158Aufräumen-Requester - Start . . . . .	66
1.159Aufräumen-Requester - Abbruch . . . . .	67
1.160Menü Bretter - Inhalt komplett löschen . . . . .	67
1.161Menü Bretter - Brett löschen . . . . .	67
1.162Menü Bretter - Brettindex wiederherstellen . . . . .	67
1.163Nachrichten-Requester . . . . .	68
1.164Nachrichten-Requester - Listview-Gadget . . . . .	69
1.165Nachrichten-Requester - Listview-Gadget . . . . .	69
1.166Nachrichten-Requester - Empfangsbestätigung . . . . .	70
1.167Nachrichten-Requester - Direktzustellung . . . . .	70
1.168Nachrichten-Requester - Bezüge löschen . . . . .	71
1.169Nachrichten-Requester - Betreff . . . . .	71
1.170Nachrichten-Requester - Kurzkomentar . . . . .	71
1.171Nachrichten-Requester - Disk-In . . . . .	72
1.172Nachrichten-Requester - Disk-In . . . . .	72
1.173Nachrichten-Requester - Disk-In . . . . .	72
1.174Nachrichten-Requester - Versandart . . . . .	72
1.175Nachrichten-Requester - Zeit 00:00:00 . . . . .	73
1.176Nachrichten-Requester - DOS-Datei . . . . .	73
1.177Nachrichten-Requester - DOS-Datei . . . . .	73
1.178Nachrichten-Requester - Dateiname . . . . .	74
1.179Nachrichten-Requester - Dateidatum . . . . .	74
1.180Nachrichten-Requester - Editieren . . . . .	74
1.181Nachrichten-Requester - Kommentar . . . . .	74
1.182Nachrichten-Requester - Header . . . . .	75
1.183Header-Zeilen editieren . . . . .	75
1.184Nachrichten-Requester - PGP . . . . .	75
1.185PGP-Status - Eigenen Key anfügen . . . . .	76

---

---

1.186PGP-Status - Nachricht nicht verschlüsseln . . . . .	76
1.187PGP-Status - Nachricht signieren . . . . .	77
1.188Nachrichten-Requester - Verschicken . . . . .	77
1.189Nachrichten-Requester - Parken . . . . .	77
1.190Nachrichten-Requester - Neu . . . . .	77
1.191Nachrichten-Requester - Brett . . . . .	78
1.192Nachrichten-Requester - User . . . . .	78
1.193Nachrichten-Requester - Löschen . . . . .	78
1.194Nachrichten-Requester - Abbruch . . . . .	78
1.195Menü Bretter - Alles aufräumen . . . . .	78
1.196Menü Bretter - Reorganisation . . . . .	79
1.197Reorganisation . . . . .	79
1.198Reorganisation - Zusammenfassen kleinerer Puffer . . . . .	80
1.199Reorganisation - Zielgröße KByte . . . . .	80
1.200Menü Bretter - Nur Killfile aufräumen . . . . .	80
1.201Killfile aufräumen... . . . .	80
1.202Killfile aufräumen... - Haltezeit in Tagen . . . . .	81
1.203Menü Bretter - Alle Nachrichten auf alt . . . . .	81
1.204Menü Bretter - Datenbank-Status . . . . .	81
1.205Menü Nachrichten - Lesen . . . . .	82
1.206Menü Nachrichten - Markieren . . . . .	82
1.207Menü Nachrichten - Neue Nachricht . . . . .	83
1.208Menü Nachrichten - Private Antwort . . . . .	83
1.209Menü Nachrichten - Private Antwort/Zitieren . . . . .	83
1.210Menü Nachrichten - Öffentliche Antwort . . . . .	84
1.211Menü Nachrichten - Öffentliche Ant./Zitieren . . . . .	85
1.212Menü Nachrichten - Weiterleiten . . . . .	85
1.213Menü Nachrichten - Weiterleiten . . . . .	86
1.214Menü Nachrichten - Erneut verschicken . . . . .	86
1.215Menü Nachrichten - Archivieren . . . . .	86
1.216Menü Nachrichten - Auslagern . . . . .	87
1.217Menü Nachrichten - Auslagern mit Header . . . . .	87
1.218Menü Nachrichten - Auslagern/UUDecode . . . . .	87
1.219Menü Nachrichten - markierte Nachrichten auslagern . . . . .	88
1.220markierte Nachrichten auslagern - Dateien . . . . .	88
1.221markierte Nachrichten auslagern - mit Header auslagern . . . . .	88
1.222markierte Nachrichten auslagern - Pfad . . . . .	89
1.223markierte Nachrichten auslagern - Pfad . . . . .	89
1.224Menü Nachrichten - markierte Nachrichten auslagern - Ok . . . . .	89

---

---

1.225	Menü Nachrichten - markierte Nachrichten auslagern - Abbruch	89
1.226	Menü Nachrichten - Drucken	89
1.227	Menü Nachrichten - Editieren	90
1.228	Nachricht editieren - Abbruch	90
1.229	Nachricht editieren - Text editieren	90
1.230	Nachricht editieren - Kommentar editieren	90
1.231	Nachricht editieren - Header editieren	91
1.232	Nachricht editieren - Verschicken	91
1.233	Nachricht editieren - Parken	91
1.234	Menü Nachrichten - Extern anzeigen	92
1.235	Menü Nachrichten - Kopieren	92
1.236	Menü Nachrichten - nächste neue Nachricht	92
1.237	Menü Nachrichten - Thread killen	92
1.238	Menü Nachrichten - User filtern	93
1.239	Menü Nachrichten - PGP-Signatur prüfen	93
1.240	Menü Nachrichten - Absender speichern	94
1.241	Menü Nachrichten - zurück zur Brettauswahl	94
1.242	Menü Nachrichten - zurück/NEU-Status löschen	94
1.243	Quotes - Zitate	94
1.244	Menü Nachrichten-][ - Thread falten	95
1.245	Menü Nachrichten-][ - Ganzen Thread falten	95
1.246	Menü Nachrichten-][ - Alle Threads falten	96
1.247	Menü Nachrichten-][ - Alle Threads entfalten	96
1.248	Menü Nachrichten-][ - Alle markieren	96
1.249	Menü Nachrichten-][ - Alle Neuen markieren	97
1.250	Menü Nachrichten-][ - Alle Ungelesenen markieren	98
1.251	Menü Nachrichten-][ - nach Muster markieren	99
1.252	Menü Nachrichten-][ - nach Muster markieren	99
1.253	Such-Requester - Absenderfilter?	100
1.254	Such-Requester - Betrefffilter?	101
1.255	Such-Requester - Inhaltsfilter?	101
1.256	Menü Nachrichten-][ - Markierungen invertieren	101
1.257	Menü Nachrichten-][ - Markierungen invertieren	101
1.258	Menü Nachrichten-][ - Alle demarkieren	102
1.259	Menü Nachrichten-][ - Realnames anzeigen	102
1.260	Menü Nachrichten-][ - Alle Header anzeigen	102
1.261	Menü Nachrichten-][ - Nach Datum sortieren	103
1.262	Menü Nachrichten-][ - `Re:` filtern?	103
1.263	Menü Nachrichten-][ - Schriftstile auswerten	103

---

---

1.264Menü Nachrichten-][ - Ungelesen . . . . .	104
1.265Menü Nachrichten-][ - Gelesen . . . . .	104
1.266Menü Nachrichten-][ - Halten . . . . .	104
1.267Menü Nachrichten-][ - Löschen . . . . .	104
1.268Menü Nachrichten-][ - Wiedervorlage . . . . .	105
1.269Menü Nachrichten-][ - Markierter Text ins Clipboard . . . . .	105
1.270Menü MAPS - Bretter bestellen . . . . .	105
1.271Menü MAPS - Bretter abbestellen . . . . .	106
1.272Menü MAPS - Brettliste anfordern . . . . .	106
1.273Menü MAPS - Hilfe anfordern . . . . .	107
1.274Menü MAPS - PMs in Box löschen . . . . .	107
1.275Menü MAPS - Sonstige Nachricht . . . . .	107
1.276Menü MAPS - Bugmeldung verschicken . . . . .	107
1.277Menü MAPS - Registrieren . . . . .	107
1.278Menü Prefs - Sprachen . . . . .	108
1.279Menü Prefs - Sprachen . . . . .	109
1.280Sprachen-Prefs - Sprache . . . . .	109
1.281Sprachen-Prefs - Öffentlicher Origin . . . . .	109
1.282Sprachen-Prefs - Privater Origin . . . . .	110
1.283Sprachen-Prefs - Öffentlicher Quoteheader . . . . .	110
1.284Sprachen-Prefs - Privater Quoteheader . . . . .	110
1.285Variablen der Quoteheader . . . . .	110
1.286Sprachen-Prefs - Cookies . . . . .	111
1.287Menü Prefs - Point . . . . .	112
1.288Menü Prefs - Point . . . . .	112
1.289Point-Konfiguration - Ok . . . . .	114
1.290Point-Konfiguration - Abbruch . . . . .	114
1.291Point-Konfiguration - Username . . . . .	114
1.292Point-Konfiguration - Pointname . . . . .	114
1.293Point-Konfiguration - Boxname . . . . .	114
1.294Point-Konfiguration - Boxdomain . . . . .	114
1.295Point-Konfiguration - Pointpasswort . . . . .	114
1.296Point-Konfiguration - Packer . . . . .	115
1.297Point-Konfiguration - Userpasswort . . . . .	115
1.298Point-Konfiguration - Unpacker . . . . .	115
1.299Point-Konfiguration - Telefon . . . . .	115
1.300Point-Konfiguration - Versuche . . . . .	115
1.301Point-Konfiguration - Anwahlpause . . . . .	116
1.302Point-Konfiguration - Timeout . . . . .	116

---

---

1.303	Point-Konfiguration - Timeout beim Packen . . . . .	116
1.304	Point-Konfiguration - Empfangene Daten sichern? . . . . .	116
1.305	Point-Konfiguration - CR/LF verwenden? . . . . .	116
1.306	Point-Konfiguration - Login abbrechen? . . . . .	117
1.307	Point-Konfiguration - Netcallmodus . . . . .	117
1.308	Menü Prefs - Point - Modem . . . . .	117
1.309	Menü Prefs - Modem-Konfiguration . . . . .	117
1.310	Modem-Konfiguration - Ok . . . . .	118
1.311	Modem-Konfiguration - Abbruch . . . . .	118
1.312	Modem-Konfiguration - Device . . . . .	118
1.313	Modem-Konfiguration - Unit . . . . .	119
1.314	Modem-Konfiguration - Baud . . . . .	119
1.315	Modem-Konfiguration - Highspeed . . . . .	119
1.316	Modem-Konfiguration - RTS/CTS . . . . .	119
1.317	Modem-Konfiguration - Shared . . . . .	119
1.318	Modem-Konfiguration - Carriercheck . . . . .	120
1.319	Modem-Konfiguration - Protokoll . . . . .	120
1.320	Modem-Konfiguration - Init . . . . .	120
1.321	Modem-Konfiguration - Auflegen . . . . .	121
1.322	Modem-Konfiguration - Wählen . . . . .	121
1.323	Modem-Konfiguration - Z-Modem-Buffer . . . . .	121
1.324	Modem-Konfiguration - Auflegen per DTR-Drop . . . . .	121
1.325	Menü Prefs - Point - Sysop-Modus . . . . .	122
1.326	Menü Prefs - Point - Sysop-Modus . . . . .	122
1.327	Sysop-Modus - Ok . . . . .	122
1.328	Sysop-Modus - Abbruch . . . . .	122
1.329	Sysop-Modus - Sysop-Modus aktiv . . . . .	123
1.330	Sysop-Modus - Buffergröße für Import/Export . . . . .	123
1.331	Sysop-Modus - Export - Vorher aufrufen . . . . .	123
1.332	Sysop-Modus - Export - Exportdatei . . . . .	123
1.333	Sysop-Modus - Export - Nachher aufrufen . . . . .	123
1.334	Sysop-Modus - Exportdatei-Dateirequester . . . . .	123
1.335	Sysop-Modus - Import - Vorher aufrufen . . . . .	123
1.336	Sysop-Modus - Import - Importdatei . . . . .	124
1.337	Sysop-Modus - Import - Nachher aufrufen . . . . .	124
1.338	Sysop-Modus - Importdatei-Dateirequester . . . . .	124
1.339	Menü Prefs - MAPS . . . . .	124
1.340	Menü Prefs MAPS . . . . .	124
1.341	MAPS-Konfiguration - Username von MAPS . . . . .	125

---

---

1.342	MAPS-Konfiguration - Absender von MAPS-Nachrichten	125
1.343	MAPS-Konfiguration - Betreff für 'Bretter bestellen'	125
1.344	MAPS-Konfiguration - Betreff für 'Bretter abbestellen'	125
1.345	MAPS-Konfiguration - Betreff für 'kurze Brettliste'	125
1.346	MAPS-Konfiguration - Betreff für 'ausführliche Brettliste'	126
1.347	MAPS-Konfiguration - Betreff für 'Postfach löschen'	126
1.348	MAPS-Konfiguration - Betreff der Brettliste von MAPS	126
1.349	MAPS-Konfiguration - Betreff für 'Hilfe anfordern'	126
1.350	MAPS-Konfiguration - Spalte Brettnamen in Liste	126
1.351	MAPS-Konfiguration - Spalte Brettbetreff in Liste	126
1.352	MAPS-Konfiguration - Standard-MAPS-Typ	126
1.353	MAPS-Konfiguration - Ok	127
1.354	MAPS-Konfiguration - Abbruch	127
1.355	Menü Prefs - Netz	127
1.356	Menü Prefs - Netz	127
1.357	Netz-Konfiguration - Ok	128
1.358	Netz-Konfiguration - Abbruch	128
1.359	Netz-Konfiguration - Organisation	128
1.360	Netz-Konfiguration - Postanschrift	128
1.361	Netz-Konfiguration - Telefon	128
1.362	Netz-Konfiguration - Winterzeit Anfang	129
1.363	Netz-Konfiguration - Sommerzeit Anfang	129
1.364	Netz-Konfiguration - GMT-Abweichung/Winter	129
1.365	Netz-Konfiguration - GMT-Abweichung/Sommer	129
1.366	Netz-Konfiguration - Empfangsbestätigungen verschicken	130
1.367	Netz-Konfiguration - Uhrzeit 00:00:00	130
1.368	Netz-Konfiguration - Realname	130
1.369	Menü Prefs - Userliste	130
1.370	Menü Prefs - Userliste	131
1.371	Userlisten-Requester - Listview-Gadget	131
1.372	Userlisten-Requester - Username	132
1.373	Userlisten-Requester - Realname	132
1.374	Userlisten-Requester - Kommentar	132
1.375	Userlisten-Requester - Telefon	132
1.376	Userlisten-Requester - Post-Adresse	132
1.377	Userlisten-Requester - PGP-Id	133
1.378	Userlisten-Requester - PGP benutzen	133
1.379	Userlisten-Requester - PGP-Key-Test	133
1.380	Userlisten-Requester - Key editieren	134

---

1.381	Userlisten-Requester - Key-Request	134
1.382	Userlisten-Requester - Neu-Gadget	134
1.383	Userlisten-Requester - Löschen-Gadget	134
1.384	Userlisten-Requester - Ok-Gadget	134
1.385	Userlisten-Requester - Abbruch-Gadget	134
1.386	Menü Prefs - Userfilterliste	135
1.387	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade	135
1.388	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade	135
1.389	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - WB?	136
1.390	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - WB?	136
1.391	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Stack	136
1.392	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Stack	136
1.393	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Editor	137
1.394	Externe Programme/Pfade - Binäranzeiger	137
1.395	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Daten-Verzeichnis	137
1.396	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Transfer-Verzeichnis	137
1.397	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Daten-Verzeichnis	138
1.398	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Transfer-Verzeichnis	138
1.399	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Konsole	138
1.400	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Datenbank packen	138
1.401	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - XPK-Parameter	139
1.402	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - XPK-Parameter	139
1.403	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Kein Index-Cache?	139
1.404	Menü Prefs - Bildschirm	140
1.405	Menü Prefs - Bildschirm	140
1.406	Bildschirm-Konfiguration - Ok	141
1.407	Bildschirm-Konfiguration - Abbruch	141
1.408	Bildschirm-Konfiguration - Ok	141
1.409	Bildschirm-Konfiguration - Abbruch	141
1.410	Bildschirm-Konfiguration - Interlace	141
1.411	Menü Prefs - Bildschirm - Gadgetleisten-Font	141
1.412	Menü Prefs - Bildschirm - Gadgetleisten-Font	141
1.413	Menü Prefs - Bildschirm - Text-Font	142
1.414	Menü Prefs - Bildschirm - Text-Font	142
1.415	Menü Prefs - Bildschirm - Bildschirm-Font	142
1.416	Menü Prefs - Bildschirm - Bildschirm-Font	142
1.417	Menü Prefs - Bildschirm - Eigener Bildschirm	142
1.418	Menü Prefs - Bildschirm - Gadget-Leiste?	143
1.419	Menü Prefs - Bildschirm - Gadget-Leiste?	145

---

---

1.420Menü Prefs - Bildschirm - Uhr . . . . .	147
1.421Menü Prefs - Bildschirm - Uhr . . . . .	147
1.422Menü Prefs - Bildschirm - Bildschirm-Modus . . . . .	147
1.423Menü Prefs - Bildschirm - Bildschirm-Modus . . . . .	147
1.424Menü Prefs - Farben . . . . .	148
1.425Menü Prefs - Farben . . . . .	148
1.426Menü Prefs - Farben - Workbench-Farben? . . . . .	149
1.427Menü Prefs - Farben - Farben einstellen . . . . .	149
1.428Farben - Ok . . . . .	149
1.429Farben - Abbruch . . . . .	149
1.430Menü Prefs - Farben - Text . . . . .	149
1.431Menü Prefs - Farben - Text . . . . .	150
1.432Menü Prefs - Farben - Text . . . . .	150
1.433Menü Prefs - Farben - aktuelle . . . . .	150
1.434Menü Prefs - Farben - aktuelle . . . . .	150
1.435Menü Prefs - Farben - aktuelle . . . . .	151
1.436Menü Prefs - Farben - markierte . . . . .	151
1.437Menü Prefs - Farben - markierte . . . . .	151
1.438Menü Prefs - Farben - markierte . . . . .	151
1.439Menü Prefs - Farben - Beides . . . . .	152
1.440Menü Prefs - Farben - Beides . . . . .	152
1.441Menü Prefs - Farben - Beides . . . . .	152
1.442Menü Prefs - Farben - Text . . . . .	152
1.443Menü Prefs - Farben - Text . . . . .	153
1.444Menü Prefs - Farben - Text . . . . .	153
1.445Menü Prefs - Farben - Kopf . . . . .	153
1.446Menü Prefs - Farben - Kopf . . . . .	153
1.447Menü Prefs - Farben - Kopf . . . . .	154
1.448Menü Prefs - Farben - Quotes . . . . .	154
1.449Menü Prefs - Farben - Quotes . . . . .	154
1.450Menü Prefs - Farben - Quotes . . . . .	155
1.451Menü Prefs - Farben - Weitere Quotes . . . . .	155
1.452Menü Prefs - Bedienung I . . . . .	155
1.453Menü Prefs - Bedienung I . . . . .	155
1.454Menü Prefs - Bedienung - Piktogramme erzeugen? . . . . .	156
1.455Menü Prefs - Bedienung - für ausgelagerte Binärnachrichten . . . . .	156
1.456Menü Prefs - Bedienung - für ausgelagerte Binärnachrichten . . . . .	156
1.457Menü Prefs - Bedienung - für ausgelagerte Textnachrichten . . . . .	156
1.458Menü Prefs - Bedienung - für ausgelagerte Textnachrichten . . . . .	157

---

1.459	Menu Konfiguration - Bedienung - für downgeladete Dateien	157
1.460	Menü Prefs - Bedienung - für downgeladete Dateien	157
1.461	Menü Prefs - Bedienung - Auslagerpfad für Textnachrichten	157
1.462	Menü Prefs - Bedienung - Auslagerpfad für Binärnachrichten	157
1.463	Menü Prefs - Bedienung - Auslagerpfad für Binärnachrichten	158
1.464	Menü Prefs - Bedienung - Auslagerpfad für Textnachrichten	158
1.465	Menü Prefs - Bedienung - auch Brettliste als Baum darstellen?	158
1.466	Menü Prefs - Bedienung - Logfile erzeugen?	158
1.467	Bedienung - Ok	158
1.468	Bedienung - Abbruch	158
1.469	Menü Prefs - Bedienung II	159
1.470	Menü Prefs - Bedienung II	159
1.471	Bedienung II - Ok	159
1.472	Bedienung II - Abbruch	160
1.473	Menü Prefs - Bedienung II - Zeilen-Sprung?	160
1.474	Menü Prefs - Bedienung II - Lister-Sprung?	160
1.475	Menü Prefs - Bedienung II - Tabulatorweite	160
1.476	Menü Prefs - Bedienung II - Requester-Position	160
1.477	Menu Konfiguration - Bedienung - NEU-Flags bei `Brett verlassen` automatisch löschen?	161
1.478	Menü Prefs - Bedienung - nur von gelesenen Nachrichten NEU-Flags löschen?	161
1.479	Menu Konfiguration - Bedienung II - NEU-Flags von allen berührten Nachrichten löschen?	161
1.480	Menu Konfiguration - Bedienung II - `nächste Neue` Brettübergreifend?	161
1.481	Menu Konfiguration - Bedienung II - eigene Nachrichten auf `Halten`?	162
1.482	Menu Konfiguration - Bedienung II - `DEL` löscht `Halten`?	162
1.483	Menu Konfiguration - Bedienung II - eigene Nachrichten als `Neu` behandeln?	162
1.484	Menu Konfiguration - Bedienung II - Sortin-Fenster klein?	163
1.485	Menü Prefs - Passwort aktiv	163
1.486	Menü Prefs - Passwort ändern	163
1.487	Menü PGP - Voreinstellungen	163
1.488	PGP-Voreinstellungen	164
1.489	PGP-Voreinstellungen - Eigene UserID	165
1.490	PGP-Voreinstellungen - PGP-KEY-AVAIL:-Info	165
1.491	PGP-Voreinstellungen - `Pass phrase` automatisch erfragen	165
1.492	PGP-Voreinstellungen - Eigenen Key bei Empfangsbestätigungen mitschicken	166
1.493	PGP-Voreinstellungen - Key-Requests beantworten	167
1.494	PGP-Voreinstellungen - Fenster für PGP-Aufruf	167
1.495	PGP-Voreinstellungen - Keyring	168
1.496	PGP-Voreinstellungen - Ok	168
1.497	PGP-Voreinstellungen - Abbruch	168

---

1.498	Menü PGP - `Pass Phrase` setzen . . . . .	168
1.499	PGP-`Pass Phrase` setzen . . . . .	169
1.500	Menü PGP - `Pass Phrase` ändern . . . . .	170
1.501	Menü PGP - Eigenen Key neu einlesen . . . . .	171
1.502	Menü PGP - Eingegangene Keys verwalten . . . . .	171
1.503	Eingegangene PGP-Keys verwalten . . . . .	171
1.504	Eingegangene PGP-Keys verwalten - Ok . . . . .	172
1.505	Eingegangene PGP-Keys verwalten - Abbruch . . . . .	172
1.506	Eingegangene PGP-Keys verwalten - Listview-Gadget . . . . .	172
1.507	Eingegangene PGP-Keys verwalten - Alle . . . . .	172
1.508	Eingegangene PGP-Keys verwalten - Löschen . . . . .	172
1.509	Eingegangene PGP-Keys verwalten - -> Keyring . . . . .	173
1.510	Eingegangene PGP-Keys verwalten - Fingerprint anzeigen . . . . .	173
1.511	Menü PGP - Keyring anzeigen . . . . .	173
1.512	Menü PGP - Keyring anzeigen (ausführlich) . . . . .	173
1.513	Menü PGP - Keyring-Konsistenz prüfen . . . . .	174
1.514	Menü REXX - Kommandoshell . . . . .	174
1.515	AREXX-Port - Befehlsübersicht . . . . .	174
1.516	AREXX-Port - Befehl : CRUNCH . . . . .	176
1.517	AREXX-Port - Befehl: EDITOR . . . . .	176
1.518	AREXX-Port - Befehl: EXTRACTCURRENTMAIL . . . . .	176
1.519	AREXX-Port - Befehl: GETCURRENTBOARD . . . . .	177
1.520	AREXX-Port - Befehl: GETCURRENTMAIL . . . . .	177
1.521	AREXX-Port - Befehl: GETCURRENTMAILHEADER . . . . .	178
1.522	AREXX-Port - Befehl: GETPOS . . . . .	178
1.523	AREXX-Port - Befehl: GETPREFS . . . . .	178
1.524	AREXX-Port - Befehl: GETMDPUBSCREENNAME . . . . .	179
1.525	AREXX-Port - Befehl: GETMODE . . . . .	179
1.526	AREXX-Port - Befehl: GOTOBBOARD . . . . .	179
1.527	AREXX-Port - Befehl: HELP . . . . .	180
1.528	AREXX-Port - Befehl: MDVERSION . . . . .	180
1.529	AREXX-Port - Befehl: NETCALL . . . . .	180
1.530	AREXX-Port - Befehl: NOREQUEST . . . . .	180
1.531	AREXX-Port - Befehl: QUIT . . . . .	181
1.532	AREXX-Port - Befehl: REORG . . . . .	181
1.533	AREXX-Port - Befehl: REQUEST . . . . .	181
1.534	AREXX-Port - Befehl: RX . . . . .	181
1.535	AREXX-Port - Befehl: SELECT . . . . .	182
1.536	AREXX-Port - Befehl: SENDMAIL . . . . .	182

---

---

1.537	ARexx-Port - Befehl: SENDSHORTMAIL	182
1.538	ARexx-Port - Befehl: SETCURRENTMAILFLAGS	183
1.539	ARexx-Port - Befehl: SETPOS	183
1.540	Menü REXX - Allgemeine Makros	184
1.541	Menü REXX - Brett-Makros	184
1.542	Menü REXX - Nachrichten-Makros	184
1.543	Copyright	185
1.544	Der interne Message-Reader	185
1.545	PGP-Informationen	186
1.546	Was ist ein Point?	187
1.547	Probleme und Fragen	190
1.548	Problemlösungen - Umlaute werden nicht richtig angezeigt	191
1.549	Problemlösungen - Key-File kommt und kommt nicht	191
1.550	Problemlösungen - Das Modem wählt nicht korrekt	191
1.551	Problemlösungen - Statt Zahlen bekomme ich nur ein `D`	191
1.552	Problemlösungen - Ich kann keine Nachrichten editieren	192
1.553	Problemlösungen - Absturz beim Aufruf der Online-Hilfe	192
1.554	Problemlösungen - Farben-Einsteller ist im Eimer	192
1.555	Problemlösungen - Kopf von Mails ist zweifarbig	192
1.556	Fragen - Wo gibt es Updates/Support-Bretter?	192
1.557	Fragen - Wie registriere ich mich?	193
1.558	Fragen - Was bedeutet \$INFO\$ in Bug-Reports?	193
1.559	Problemlösung - Das Programm RouteMap läuft nicht	193
1.560	Problemlösungen - LhA entpackt den Netcall nicht	194
1.561	Problemlösungen - Netcall automatisch durchführen lassen?	194
1.562	Problemlösungen - MicroDot erkennt die Brettliste nicht	195
1.563	Problemlösungen - verschiedene Initstring für mehrere Modems	195
1.564	Problemlösungen - Probleme mit GoldED	195
1.565	Problemlösungen - MicroDot erkennt Tasten nicht	195
1.566	Problemlösungen - unbestellte Bretter	196
1.567	Problemlösungen - MicroDot läuft nicht mit EGS	196
1.568	Problemlösungen - Bretter bestellen funktioniert nicht	196
1.569	Neu-Installation	196
1.570	PGP-Einstellungen	197
1.571	komplette Tastaturbelegung	197
1.572	Index	201

---

# Chapter 1

## MicroDot

### 1.1 MicroDot V1.10 Online-Hilfe

MicroDot  
Guide

MicroDot- ↔

ZConnect®-kompatibles Point-Programm  
Geschrieben von Oliver Wagner  
(o.wagner@pluribus.wupper.de)  
© 1993-94, All Rights Reserved

Geschrieben von Sandro Paolini  
(s\_paolini@pluribus.wupper.de)  
© 1993-94, All Rights Reserved

Inhalt:

.  
Einführung  
.  
Copyright  
.  
Installation  
. Grundlagen  
  
Shell-Optionen und ToolTypes  
  
Allgemeine Bedienungshinweise  
- Unbedingt lesen!  
  
Brettauswahl  
  
Nachrichtenauswahl  
  
Nachrichtenflags  
  
interner Reader  
  
Threads - Diskussionsbäume  
- Erklärung zu Threads  
  
Threads - Tastenbelegung  
- Unbedingt lesen!

Zehnerblock-Belegung

Tastaturbelegung

- unentbehrlich als Online-Hilfe

ARexx-Port

•  
Menüs

- Erklärung aller Menü-Punkte

•  
Probleme-Ecke

- Lösungen zu üblichen Problemen

• Anhang

MicroDot und OS1.3/2.x/3.x

- Einschränkungen

MicroDot.CFG

- Vorkonfiguration

Spool-Verzeichnis

- Ratschlag

Empfangsbestätigungen

Quotes - Zitieren

- Bitte lesen

Message-Base und Dateien

- Welche Dateien werden angelegt?

PGP-Informationen

- Kurzeinführung

Registrierung

- Hinweise zur Registrierung

Updates / Support

- Wo gibt es Updates & Support?

Was ist ein Point?

•  
Index

- Index dieses Guides

Sie erhalten zu allen Gadgets und ab Amiga-OS 2.04 auch zu allen Menüpunkten Hilfe, in dem Sie den Mauszeiger darüber positionieren und dann die "HELP"-Taste drücken, wenn AmigaGuide auf Ihrem System installiert ist.

## 1.2 Erklärung aller Menü-Punkte

---

MicroDot

Netcall

- Anruf beim Server

Sortin

- sortiert Netcallpuffer

Terminal

- Terminal-Modus

Info

Hilfe

- startet diesen Guide

Wartestellung

- Iconify

PublicScreen auswählen

- auf anderem Screen öffnen

Quit

Bretter

Wählen

- Brett betreten

Markieren

Alle demarkieren

Nach Namen markieren

- ermöglicht nach Suchmustern zu markieren

Alle markieren

nächste neue Nachricht

- springt zur nächsten neuen Nachricht

Nachricht schreiben

- neue Nachricht schreiben

Brett » Parameter

- Brettparameter ändern

Neues Brett

- neues Brett generieren

Neues PM-Brett

- PM für Mailing-Listen

Inhalt aufräumen

- im aktuellen Brett aufräumen

Inhalt komplett löschen

---

- alle Mails im Brett löschen

Brett löschen

- Brett komplett löschen

Brettindex wiederherstellen

- Index aus Datenbank restaurieren

Alles aufräumen

- in allen Brettern aufräumen

Reorganisation

- Datenbank crunchen

Nur Killfile aufräumen

- Brettindizes neu berechnen

Alle Nachrichten auf alt

- löscht bei allen Nachrichten das NEU-Flag

Datenbank-Status

- Infos zu Nachrichten, Dateien und Index

Nachrichten

Lesen

Markieren

Neue Nachricht

- neue Nachricht schreiben

Antwort » Private Antwort

- privat ohne Quotes antworten

Private Antwort/Zitieren

- privat mit Quotes antworten

Öffentliche Antwort

- öffentlich ohne Quotes antworten

Öffentliche Ant./Zitieren

- öffentlich mit Quotes antworten

Weiterleiten

Erneut verschicken

- reposten

Archivieren

- ins /»ARCHIV-Brett

Auslagern » Auslagern

Auslagern mit Header

Auslagern/UUDecode

---

---

Drucken

Editieren  
- Header & Text

Extern anzeigen  
- externer Viewer

Kopieren  
- intern weiterleiten

nächste neue Nachricht  
- springt zur nächsten neuen

Thread killen  
- entfernt Thread

User filtern  
- entfernt User

PGP-Signatur prüfen

Absender speichern  
- in die Userliste

zurück zur Brettauswahl

zurück/NEU-Status löschen  
Nachrichten - ][

Thread falten

Ganzen Thread falten

Alle Threads falten  
- zur besseren Übersicht

Alle Threads entfalten

Alle markieren

Alle Neuen markieren

Alle Ungelesenen markieren

nach Muster markieren  
- Suchrequester

Markierung wiederherstellen

Markierungen invertieren

Alle demarkieren

Darstellung » Realnames anzeigen?  
- zeigt sonst EMail-Adresse

---

- Alle Header anzeigen?
    - zeigt sonst nur Standard-Header
  - Nach Datum sortieren?
    - sortiert sonst alphabetisch
  - 'Re:' filtern?
    - zur besseren Übersicht
  - Schriftstile auswerten
    - zur besseren Übersicht
  - Ungelesen
    - Gelesen-Flag löschen
  - Gelesen
    - Gelesen-Flag setzen
  - Halten
    - Halten-Flag setzen
  - Löschen
    - Lösch-Flag setzen
  - Wiedervorlage
    - Wiedervorlage-Flag setzen
  - Markierter Text ins Clipboard
- MAPS
- Bretter bestellen
    - Brettliste nötig
  - Bretter abbestellen
    - Brettliste nötig
  - Brettliste anfordern
    - für Bretter (ab)bestellen nötig
  - Hilfe anfordern
    - Hilfsseiten bestellen
  - PMs in Box löschen
    - löscht das eigene PM-Fach beim Server
  - Sonstige Nachricht
    - sonstige Nachricht an MAPS
  - Bugmeldung verschicken
- Registrieren
- Prefs
- Sprachen
- Point
  - Netz, Packer, Anruf
-

## Modem

- Serielle Parameter, Modemkommandos

## Sysop-Modus

- Allgemein, Export, Import

## MAPS

- für MAPS-Nutzung nötig

## Netz

- Zusätzliche Header, Zeitzonen, Empfangsbestätigungen

## Userliste

## Userfilterliste

- hier eingetragene User filtert MicroDot

## Externe Programme/Pfade

- Externe Programme, Pfade, Konsolenfenster

## Bildschirm

- Fonts, Bildschirm

## Farben

- Bildschirmfarben, Listenfarben, Anzeigerfarben

## Bedienung I

- Piktogramme, Sonstiges

## Bedienung II

- Listensteuerung, Reader, Requester

## Passwort aktiv

- Passwortfunktion einschalten

## Passwort ändern

## PGP

## Voreinstellungen

- Konfig

## 'Pass Phrase' setzen

- für Sortin

## 'Pass Phrase' ändern

## Eigene Key neu einlesen

- z.B. nach Signieren

## Eingegangene Keys verwalten

- testen, speichern & löschen

## Keyring anzeigen

## Keyring anzeigen (ausführlich)

- inkl. Signaturen
-

Keyring-Konsistenz prüfen  
- Vertrauen einstellen

Rexx

Kommandoshell  
- ARexx-Shell

Allgemeine Makros  
- enthält ".mdrex"-Makros

Brett-Makros  
- enthält ".mdbrex"-Makros

Nachrichten-Makros  
- enthält ".mdmrex"-Makros

### 1.3 Einführung in MicroDot

Willkommen zu MicroDot.

MicroDot ist ein universelles DFÜ-Werkzeug für Ihren Amiga, mit dem Sie die alltäglichen Arbeiten im Medium DFÜ möglichst einfach und komfortabel bewältigen.

Integriert ist ein umfangreiches

Point

programm, das Ihnen in jeder

Mailbox, die den ZConnect@-Standard oder das veraltete Netcall3.8-Verfahren bietet, ermöglicht einen Point zu betreiben. Um Online in Mailboxen oder anderen Zugängen anzurufen, ist ein ANSI-Terminal inklusive Telefonbuch und Mitschnitt-Puffer vorhanden, das sich für Sie auch automatisch in Mailboxen einloggt.

Der Netcall3.8-Modus ist eigentlich nur für den leichteren Umstieg integriert, denn MicroDot wurde ausschließlich in Hinblick auf ZConnect@/RFC designed. Es ist daher reichlich witzlos, es ernsthaft mit Z38 zu betreiben, wenn JANUS/ZConnect@ zur Verfügung steht. Mittlerweile hat sich JANUS/ZConnect@ auch ausreichend verbreitet, so daß sich eigentlich niemand mit einem Z3.8-Point herumquälen muß, denn im Z3.8-Betrieb ist das Einsortieren langsamer und viele Features, wie z.B. das Darstellen von verketteten Nachrichten in Form von Kommentarbäumen, Threads falten und filtern stehen im Z3.8-Betrieb nicht zur Verfügung.

MicroDot läuft eingeschränkt auf jedem Amiga ab OS1.2 und 512 KByte RAM. Empfohlen sind Festplatte, OS3.1 und 1 MByte RAM oder mehr. Vorteile von OS2.04, OS3.0 und OS3.1 nutzt MicroDot automatisch.

MicroDot läßt sich in wenigen Minuten konfigurieren oder, falls eine MicroDot.CFG-Textdatei von der Systembetreuung Ihres Servers vorhanden ist, direkt richtig konfiguriert installieren. Installiert wird MicroDot komfortabel und einfach mit dem Installer von Commodore. Point-Daten der Programme Zodiacs Point V3.3 und TheAnswer V2.x und V3.x lassen sich bei der Installion übernehmen.

Für Systembetreiber bietet MicroDot einen Sysop-Modus, der lokale Netcalls ermöglicht.

Die fontsensitive Bedienungsfläche gemäß Style Guide öffnet einen eigenen Public-Screen oder läßt sich direkt auf der Workbench betreiben. Auf der Workbench bieten diverse Fenster AppIcon-Unterstützung und ermöglichen so z.B. einfach mit der Workbench Dateien zu versenden. Bedienen läßt sich MicroDot via Maus oder komplett mit der Tastatur.

Alle wichtigen Funktionen sind auf dem Ziffernblock vorhanden und ermöglichen so eine einfache und praktische Bedienung mit nur einer Hand. Bei Fragen steht Ihnen diese ausführliche deutsche AmigaGuide-Onlinehilfe Rede und Antwort und bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen im Brett /T-NETZ/SUPPORT/MICRODOT mit Rat und Tat zur Seite.

Brettdaten lassen sich mittels internem Packer oder XPK packen und sparen so Platz. Die komplette MessageBase liegt in einer optimalen Struktur vor, die schnellen Zugriff ermöglicht, wenig Plattenplatz benötigt und in einem Durchgang alle Aufräumarbeiten erledigt.

MicroDot bietet ein integriertes, hochoptimiertes ZModem mit asynchronen I/O-Routinen für höchste Übertragungsraten, z.B. bei ISDN-Verbindungen. Alternativ steht beim Datenaustausch mit dem Server auch das bidirektionale HydraCom zur Verfügung, das inzwischen auch in vielen Mailboxen nutzbar ist.

Um die eigene Privatsphäre bei Persönlichen Nachrichten zu gewährleisten, unterstützt MicroDot das Verschlüsseln mit PGP nach ZConnect-Standard und nimmt Ihnen dabei die komplette und recht umständliche Bedienung von PGP ab. MicroDot selbst läßt sich durch ein Passwort vor fremdem Zugriff schützen.

Die Brettliste läßt sich auf Wunsch in Form einer grafischen Baumstruktur darstellen. Ähnlich bekommen Sie Threads bzw. verkettete Nachrichten in Form von Kommentarbäumen angezeigt, die sich zur besseren Übersicht auch zu einer Zeile falten lassen. Uninteressante Threads lassen sich komplett mit allen zukünftigen Folgenachrichten filtern und mit dem Userfilter filtern Sie nicht nur Nachrichten von speziellen Usern, sondern auch gleich die Threads, die durch Nachrichten von gefilterten Usern entstehen.

Nachrichten zeigt MicroDot durch den internen Reader an, der direktes Springen in der Nachrichtenliste ermöglicht und zitierte Zeilen optisch hervorhebt. Textstellen lassen sich mit der Maus markieren und im Clipboard speichern. UUEncode Nachrichten dekodiert MicroDot auf Tastendruck und Binärnachrichten untersucht MicroDot mittels WhatIs-Library und den DataTypes, sofern diese vorhanden sind.

Mailing-Listen bringen in der eigenen PM kein Chaos mehr, da MicroDot weitere PM-Bretter für Mailing-Listen unterstützt und auch automatisch alle selbst geschriebenen Nachrichten an den gewünschten Mailing-Listen-Empfänger abschickt. Ein Brett für MAPS-Nachrichten läßt sich so auch schnell eintragen. Brett-Bestellungen an MAPS lassen sich einfach mit der Maus ausführen. Die dazu nötige

Brettliste des Servers erkennt MicroDot automatisch. MAPS-Erweiterungen oder ähnliche Funktionen lassen sich mit dem ARexx-Port einfach integrieren.

## 1.4 Installation von MicroDot

MicroDot läßt sich sicher und einfach mit dem beiliegenden Installer-Skript installieren. Klicken Sie dazu einfach auf das "Install-MicroDot"-Icon und wählen Sie den gewünschten Informationsgrad.

MicroDot läßt sich sowohl auf Festplatte als auch auf Diskette installieren und betreiben. Bei einer Disketteninstallation sind allerdings zwei Disketten nötig, die jeweils als System- und Daten-Disk fungieren. Da die Arbeitsgeschwindigkeit und die Größe der MessageBase im Diskettenbetrieb extrem eingeschränkt sind, ist eine Festplatte sehr zu empfehlen, um Zeit und Nerven zu sparen.

Bei Installation auf Festplatte wird im ausgewählten Verzeichnis das Unterverzeichnis MicroDot angelegt, in dem sich dann alle nötigen weiteren Daten und Verzeichnisse befinden.

Umsteiger der Pointprogramme TheAnswer oder Zodiac's Point können Ihre bestehende Datenbank, Konfiguration und Quoteheader in MicroDot übernehmen lassen. Die Originalinstallation bleibt von der Umwandlung unverändert. Ausreichend Platz ist für die Umwandlung also unvermeidbar, da die Daten nach der Umwandlung doppelt bzw. in verschiedenen Formaten vorliegen. Überprüfen Sie nach der Umwandlung bitte Ihre eingestellten Parameter nochmals, um Probleme und Datenverlust zu vermeiden.

Unbedingt nötig für die Arbeit mit MicroDot ist die ReqTools-Library, die derzeit in der Version 38.1266 bzw. V2.2c aktuell ist. Da die Library mittlerweile überall verbreitet sein sollte, ist sie nicht im MicroDot-Paket enthalten. Für die Online-Hilfe benötigt MicroDot die AmigaGuide-Library, die in der Version 34.11 bzw. V34.3 aktuell ist.

Um gepackte Daten vom Server auch wieder entpacken zu können, benötigen Sie einen Archiver. In der Regel wird hier LhA verwendet, aber das hängt von Ihrem Server ab und kann mit diesem individuell abgestimmt werden. Der verwendete Archiver muß auf jeden Fall für MicroDot im Standard-DOS-Pfad (z.B. "C:") zu finden sein. Sinnvoll ist immer, Archive mit mehreren Pufferdateien zu empfangen, da dies beim Server Plattenplatz und Sie dadurch Zeit bzw. Telefongebühren sparen. Falls Ihr Server kein vernünftiges PreArc ermöglicht und Sie Ihren Puffer deshalb ungepackt empfangen, tragen Sie als Entpacker "Rename %s SILLYBOX.PUF" ein.

MicroDot bietet intern einen Packer um die Datenbank zu packen. Zusätzlich ist dies mit dem XPK-System möglich, das Ihnen als Benutzer die Auswahl aus vielen verschiedenen Packern ermöglicht, die je nach Hardwarepower z.B. möglichst schnell oder möglichst effektiv arbeiten. Weitere Informationen finden Sie im XPK-Paket, das in der Version 2.5 aktuell ist.

Statt ZModem unterstützt MicroDot auch HydraCom, um bidirektionale Übertragung zu ermöglichen. HydraCom gibt es von Olaf Barthel und in einer Version von Oliver Wagner, in der zahlreiche kleine Fehler behoben wurden, die im alltäglichen Einsatz störten. Beide Version arbeiten mit MicroDot zusammen, die "gefixte" Version ist allerdings empfehlenswerter.

Zur Verschlüsselung von Nachrichten benötigen Sie noch ein installiertes PGP, das derzeit in der Version 2.6ui aktuell ist. Lesen Sie bitte unbedingt die PGP-Anleitung durch (zumindest die erste Datei der beiden Anleitungen), um die Überlegungen, die hinter diesem System stecken, nachzuvollziehen und PGP sinnvoll einzusetzen. Im PGP-Paket befindet sich nur die englische Anleitung, es gibt allerdings auch eine deutsche Übersetzung für die, die der englischen Sprache nicht mächtig sind.

MicroDot erkennt ein installiertes PGP an der globalen Variable PGPPATH, die das Verzeichnis, in dem sich PGP befindet, enthält. Sie setzen die Variable mit dem Shell-Befehl

```
setenv PGPPATH <Pfad>
```

also z.B. mit

```
setenv PGPPATH Work:MicroDot/PGP
```

Um diese Einstellung dauerhaft zu speichern fehlt jetzt nur noch ein

```
copy ENV:PGPPATH ENVARC:
```

Alles, was Sie in Verbindung mit MicroDot gebrauchen könnten, finden Sie in der MicroDot-Support-Box Pluribus, die unter der Nummer 0202/502292 und 0202/508654 zu erreichen ist.

## 1.5 Allgemeine Bedienungshinweise und Grundlagen zur Bedienung von MicroDot

Diese allgemeinen Hinweise zur Bedienung von MicroDot sollten Sie unbedingt lesen, da sie nur hier genannt werden und nicht auf den ersten Blick ersichtlich sind. ←

Falls Sie AmigaOS 2.x/3.x-Benutzer sind, installiert das MicroDot-Install-Skript automatisch für Sie SetPatch Version 40.16. Bei OS3.x ist dies unbedingt nötig, um beim Betrieb mit MicroDot nicht beständig Speicher zu verlieren, da die Memory-Pools-Routinen des Betriebssystems diverse Bugs haben.

Mit Setpatch-Version ausgehen können Sie jetzt die Versionsnummer überprüfen.

Beim Programmstart installiert MicroDot auf Wunsch (Parameter RESETHANDLER) einen Tastatur-Reset-Handler, der bei einem Reset durch die Tasten CTRL-Amiga-Amiga die Brettliste und die Preferences vor ←

dem Reset sichert.

Tastatur:  
=====

MicroDot läßt sich komplett mit der Tastatur steuern und, sofern Sie keine Texte eintippen müssen, auch mit der Maus.

In allen Requestern springt der Cursor durch RETURN und TAB zum nächsten Text-Gadget. SHIFT + RETURN verläßt das aktuelle String-Gadget, aktiviert aber kein anderes. Mit SHIFT + TAB springen Sie zurück zum vorherigen String-Gadget. Der Inhalt des aktuellen Gadgets läßt sich nach Änderungen mit Amiga + Q restaurieren. Rechte Amiga-Taste + V setzt den Inhalt des Clipboards im Gadget ein.

In den Listview-Gadgets von MicroDot, mit denen Sie z.B. Empfänger eintragen oder Brettnamen auswählen, bewegen Sie den Cursor mit den Cursortasten und der Zehnertastatur. In Verbindung mit SHIFT springt der Cursor seitenweise und in Verbindung mit CTRL springt der Cursor an den Anfang bzw. das Ende der Liste. Mit SPACE markieren Sie mehrere Einträge bzw. aktivieren Sie den Aktuellen, den Sie dann mit L bzw. dem Gadget Löschen aus der Liste entfernen können. Falls mehrere Einträge markiert wurden schließt RETURN die Auswahl ab. Ansonsten übergibt RETURN den aktuellen Eintrag.

Gadgets, in denen Sie einen Datei-, User- oder Brettnamen angeben, öffnen bei SHIFT + Gadgetshortcut den entsprechenden Datei-, User- oder Bretter-Requester (Beispiel: DOS-Datei, Disku-In).

Die MicroDot-Requester merken sich Ihre letzte Einstellung und speichern diese auch beim Verlassen von MicroDot. Dadurch läßt sich jeder Requester direkt und ohne Umwege nach Ihren Wünschen konfigurieren. Die Requester lassen sich alle mit der ESC-Taste abbrechen und mit der Enter-Taste bestätigen. Die Return-Taste funktioniert hierbei aus Sicherheitsgründen nicht.

In Verbindung mit der ALT- und einer Buchstaben-Taste springen Sie in der Brettliste und MAPS-Brettliste direkt zum nächsten Brett, das mit dem entsprechenden Buchstaben beginnt. SHIFT + ALT + Buchstabe springt entsprechend zurück zum vorherigen Brett, das mit dem entsprechenden Buchstaben beginnt.

Mit der rechten ALT-Taste in Verbindung mit einer Funktionstaste setzen Sie in der Brett- und Nachrichtenliste eine Markierung, die Sie dann mit der linken ALT-Taste in Verbindung mit der entsprechenden Funktionstaste direkt anspringen können. Mit den Tasten ALT + 1 bis 4 erreichen Sie in der Brettliste direkt Ihr persönliches Fach, das Spool-, Protokoll- und Archiv-Brett.

Ein besonderes Feature von MicroDot, das die Bedienung extrem erleichtert, ist die

Zehnertastaturbelegung  
, die Ihnen ermöglicht mit

nur einer Hand das Programm fast komplett zu bedienen. Nur über die Zehnertastatur ist zudem die Cursor-Bewegungen-History nutzbar.

Neben der Zehnertastatur-Belegung ist vor allen Dingen die komplette

---

Tastaturbelegung  
 unentbehrlich als Online-Hilfe.

Maus:  
 =====

Sofern Sie keine Texte eintippen müssen, läßt sich MicroDot auch komplett mit der Maus steuern.

Ähnlich wie bei DirectoryUtils befindet sich am linken Rand ein verstecktes Gadget, das einem Druck auf ESC entspricht. Ein Klick an den linken Bildschirmrand verläßt somit den internen Reader bzw. das aktuelle Brett. Um Bretter zu betreten und Nachrichten zu lesen reicht ein Doppelklick auf den entsprechenden Eintrag in der Brett- bzw. Nachrichtenliste.

Im internen Reader markieren Sie mit der Maus Texte, die Sie schließlich mit AMIGA + C ins Klemmbrett bzw. Clipboard-Device kopieren. Editoren wie z.B. der aktuelle CygnusED können diesen Text dann mit Ihrer regulären Einfügen-Funktion übernehmen. Programme wie z.B. PowerSnap ermöglichen Ihnen Texte auch in jedes beliebige Programm einzufügen, auch wenn dieses nicht über Clipboard-Support verfügt.

Falls Sie glücklicher Besitzer einer Drei-Tasten-Maus sind, markieren Sie mit einem Klick auf die mittlere Maustaste den aktuellen Eintrag. SHIFT + linke Maustaste hat diesselbe Funktion für normale 2-Tasten-Mäuse.

## 1.6 Zehnertastaturbelegung

Ein besonderes Feature von MicroDot, das die Bedienung extrem erleichtert, ist die Zehnertastaturbelegung, die Ihnen ermöglicht mit nur einer Hand das Programm fast komplett zu bedienen.

Neben der Zehnertastatur-Belegung ist vor allen Dingen die komplette

Tastaturbelegung  
 unentbehrlich als Online-Hilfe.

Zehnertastaturbelegung:

```
[ ] / *
| | | |
| | |

Cursor-Bewegungen-History
| | |

| |

Wiedervorlage
| |

|

Ungelesen
| + SHIFT:
```

Alle Ungelesenen markieren

|

Halten

+ SHIFT: Halte-Flag löschen (wie Shift + h)

7 8 9 -

| | | |

| | |

Löschen

bzw.

Aufräumen

| | | + SHIFT: Lösch-Flag löschen (wie Shift + DEL)

| | |

| | springt eine Seite nach oben = Cursor hoch + SHIFT

| |

| geht eine Zeile nach oben = Cursor hoch

|

springt in die erste Zeile = Cursor hoch + CTRL

4 5 6 +

| | | |

| | |

nächste neue Nachricht

| | | + SHIFT:

Alle Neuen markieren

| | |

| | zur nächsten Antwort im Thread = Cursor rechts

| |

|

Thread falten

| + SHIFT:

Ganzen Thread falten

|

zur vorherigen Antwort im Thread = Cursor links

1 2 3 Enter

| | | |

| | |

Wählen

bzw.

Lesen

| | |

| | springt eine Seite nach unten = Cursor runter + SHIFT

| |

| geht eine Zeile nach unten = Cursor runter

|

springt in die letzte Zeile = Cursor runter + CTRL

0 .

| |

|

Ganzen Thread falten

|

zurück zur Brettauswahl

+ SHIFT:

zurück/NEU-Status löschen

## 1.7 Cursor-Bewegungen-History

MicroDot speichert jede Cursorbewegung mit. Bis zu 127 ←  
Bewegungen  
können Sie mit der "\*" -Taste auf dem  
Zehnerblock  
wieder rückgängig  
machen. Rückgängig gemachte Bewegungen speichert MicroDot nicht als  
Bewegung.

## 1.8 Shell-Optionen und ToolTypes

MicroDot kann mit folgenden Shell-Optionen bzw. ToolTypes ↔  
im  
MicroDot-Icon gestartet werden:

CRUNCH:  
-----

Mit dieser Option ruft MicroDot  
Alles aufräumen  
auf, räumt alle  
Bretter auf und beendet sich dann wieder.

DIR:  
-----

Diese Option setzt das aktuelle Verzeichnis für MicroDot, in dem dann  
alle weiteren Daten für MicroDot gesucht werden. Auf diese Weise ist  
es auch möglich, mehrere verschiedene Konfigurationen zu benutzen.

NETCALL:  
-----

Wird MicroDot mit dieser Option gestartet, führt MicroDot den  
Menüpunkt

Netcall  
aus und beendet sich dann selber. Im Falle eines  
Fehlers oder falls kein Netcall zustande kam, beendet sich MicroDot  
mit dem Returncode 5, anstelle des normalen Returncodes 0.

NETCALL\_RESUME:  
-----

Falls beim  
Netcall  
die Übertragung eines größeren Puffers nicht ganz  
geklappt hat, können Sie MicroDot beenden und mit dieser Option neu  
starten und erneut einen Netcall durchführen. Die Übertragung wird  
dann an der Stelle fortgesetzt, an der beim vorherigen Versuch

abgebrochen wurde. ZModem ermöglicht dies auch, wenn der empfangene Puffer bereits größer geworden ist, da beim Server schon weitere Daten sortiert wurden. Hydra erlaubt dies nur, wenn die empfangenen Dateien die gleiche Länge haben.

ACHTUNG!!! Bei ZModem-Übertragung KÖNNEN Sie sich auch den ganzen Netcall zerstören, wenn Sie nicht genau wissen, ob Sie an der Stelle weiterübertragen können oder nicht! Wenn Sie sich NICHT sicher sind, ob der Packer das Spielchen mit zwei verschiedenen Netcalls mitspielt, denn in der Mailbox kann mittlerweile der Netcall wieder ein wenig gewachsen sein, sollten Sie die Finger hiervon lassen und die paar Pfennig in Sachen Telefonrechnung investieren.

NOREQ:

-----

Starten Sie MicroDot mit dieser Option, unterdrückt MicroDot alle Requester beim NETCALL, CRUNCH und REORG bzw. bricht diese ab. Beim Einsortieren fehlerhaften Puffern wird nicht abgebrochen, sondern nach dem Fehler weitersortiert.

REORG:

-----

Mit dieser Option ruft MicroDot die  
Reorganisation  
zum Crunchen der  
MicroDot-Datenbank auf und beendet sich dann wieder.

RESETGUI:

-----

RESETGUI setzt die Zeichensatz- und Bildschirmeinstellungen wieder auf die Default-Werte zurück. MicroDot benutzt bei zu großen Zeichensätzen für die Requester automatisch den Zeichensatz Topaz 8. Falls Sie trotzdem einmal in die Situation kommen sollten, Ihre Konfiguration nicht mehr ändern zu können, haben Sie mit diesem Parameter die Möglichkeit dazu.

RESETHANDLER:

-----

Ist RESETHANDLER gesetzt, installiert MicroDot beim Programmstart einen Tastatur-Reset-Handler, der bei einem Reset durch die Tasten CTRL-Amiga-Amiga die Brettliste und die Preferences vor dem Reset sichert.

PUBSCREEN:

-----

Falls Sie MicroDot als Fenster auf der Workbench laufen lassen, können Sie mit dieser Option das MicroDot-Fenster auf jedem beliebigen PublicScreen öffnen. "MicroDot PUBSCREEN CygnusEdScreen1" z.B. würde MicroDot auf dem CygnusEd-Screen öffnen.

STARTUP:

-----

---

Mit diesem Parameter übergeben sie ein ARExx-Skript, das nach dem Startup.mdarexx-Skript, ausgeführt wird.

TERM:  
-----

Wird MicroDot mit dieser Option gestartet, so startet MicroDot nicht im Point-, sondern im Terminal-Modus. Verlassen Sie den Terminal-Modus, wird auch MicroDot beendet.

## 1.9 Brettauswahl

Nach dem Start von MicroDot befinden Sie sich in der Brettauswahl.

Das Menü Bretter ist aktiv und im großen unteren Teil sind alle Bretter aufgelistet.

Ein Bretteintrag sieht so aus:

```

/T-NETZ/SUPPORT/MICRODOT | 42| 9| 12|alles über MicroDot
^      ^      ^      ^
|      |      |      |
|      |      |      |
Brettname |      |      |      | Brettbetreff
|      |      |      |
|      |      |      | Anzahl der ungelesenen Nach-
|      |      |      | richten in diesem Brett
|      |      |      |
|      |      |      | Anzahl der neuen Nachrichten
|      |      |      |
|      |      |      | Anzahl der Nachrichten insgesamt

```

Im obigen Beispiel wären im Brett /T-NETZ/SUPPORT/MICRODOT insgesamt 42 Nachrichten vorhanden. 9 von den 42 Nachrichten sind neu und 12 von den 42 Nachrichten sind bisher nicht gelesen worden.

Falls Ihnen der Brettbetreff nicht gefällt, können Sie diesen über den Menüpunkt Parameter ändern.

In Verbindung mit der ALT- und einer Buchstaben-Taste springen Sie direkt zum nächsten Brett, das mit dem entsprechenden Buchstaben beginnt. SHIFT + ALT + Buchstabe springt entsprechend zurück zum vorherigen Brett, das mit dem entsprechenden Buchstaben beginnt.

Mit der rechten ALT-Taste in Verbindung mit einer Funktionstaste setzen Sie eine Markierung in der Brettliste, die Sie dann mit der linken ALT-Taste in Verbindung mit der entsprechenden Funktionstaste direkt anspringen können. Mit den Tasten ALT + 1 bis 4 erreichen Sie direkt Ihr persönliches Fach, das Spool-, Protokoll- und



Absendername ist hier ein Realname. Würden Sie den Menüpunkt

Realnames anzeigen  
ausschalten, würde dort anstatt Sandro Paolini  
s\_paolini@pluribus.wupper.de stehen.

## 1.11 Nachrichten-Flags

MicroDot speichert mit jeder Nachricht folgende Nachrichtenflags.

NG-L - dies wäre eine neue, gelesene und gelöschte Nachricht

```
||||  
|||"L"öschen und/oder "H"alten  
|||  
||"B"inär  
||  
|"G"elesen  
|  
"N"eu, "!"-Wiedervorlage, ">"-Ausgehend und/oder "E"rhalten
```

> - Ausgehend

Dieses Flag wird nur im persönlichen Fach benutzt. Alle persönlichen Nachrichten, die Sie verschickt haben, landen auch im eigenen persönlichen Fach. Damit Sie erkennen, daß diese Nachrichten nicht empfangen wurden, sondern von Ihnen selbst abgesandt wurden, ist dieses Flag da. Ausgehende Nachrichten haben als Betreff der Nachricht zusätzlich noch ein "an" vor dem Betreff.

! - Wiedervorlage

Bedeutet, daß die Nachricht immer neu bleibt, auch wenn Sie ein Brett verlassen und alle anderen neuen Nachrichten in diesem Moment ihre Neu-Markierung verlieren. Die Markierung wird aufgehoben, sobald diese Nachricht gelesen wurde.

B - Binärnachricht

Zeigt an, daß es sich um eine Binär-Nachricht handelt.

E - Empfangsbestätigung erhalten

Diese Nachricht haben Sie an jemanden als persönliche Nachricht geschickt und der Empfang wurde von diesem jemand bestätigt.

G - Gelesen

Sobald Sie eine Nachricht einmal gelesen haben, bekommt sie dieses Flag. Die Markierung wird durch den Menüpunkt

Ungelesen  
wieder

aufgehoben.

H - Halten

---

Archiviert eine Nachricht im Brett. Gehaltene Nachrichten werden beim

Aufräumen

immer ignoriert und nicht gelöscht. Die Markierung wird durch den Menüpunkt Shift +

Halten

wieder aufgehoben. Im

Spool-Brett werden Nachrichten mit Halten-Flag "geparkt" bzw. beim Netcall nicht versandt und nach diesem auch nicht gelöscht.

L - Löschen

Diese Nachricht wird beim nächsten

Aufräumen

gelöscht. Die

Markierung wird durch den Menüpunkt

Löschen

+ Shift wieder

aufgehoben. Eine höhere Priorität als das Löschen-Flag haben allerdings die Flags Halten und Wiedervorlage, so daß beim Aufräumen Nachrichten, die auf Halten und/oder Wiedervorlage stehen, nicht gelöscht werden.

N - Neu

Bedeutet, daß die Nachricht neu ist. Neu einsortierte Nachrichten erhalten dieses Flag. Die Markierung wird aufgehoben, wenn Sie ein Brett mit neuen Nachrichten verlassen und dabei nicht "Neu lassen" benutzen.

## 1.12 Threads - Diskussionsbäume

In der Nachrichtenübersicht werden alle Nachrichten je nach ↔

Konfiguration nach dem Alphabet oder dem Erstellungsdatum und nach sogenannten Threads sortiert, die anzeigen, welche Nachrichten sich auf welche anderen Nachrichten beziehen. Bei Threads wird immer nur die Ursprungsnachricht einsortiert und alle folgenden Nachrichten, die zum Thread gehören, werden entsprechend in einer Baumstruktur dargestellt.

Die Zeichen "+" und "|" sind hier leider umständlich. Im Programm ist einfacher ersichtlich, welche Nachrichten sich auf welche beziehen.

```
Nasenbär          <- #1 - ist die Ursprungsnachricht
+Re: Nasenbär     <- #2 - bezieht sich auf #1
|+Re: Nasenbär    <- #3 - bezieht sich auf #2
| +Re: Nasenbär   <- #4 - bezieht sich auf #3
| |+Bärennase     <- #5 - bezieht sich auf #4
| -Re: Nasenbär   <- #6 - bezieht sich auf #3
-Re: Nasenbär     <- #7 - bezieht sich auf #1
```

An obigem Beispiel sehen Sie auch, daß der Betreff in Diskussionen egal ist, denn unabhängig vom Betreff steht in der Nachricht

"Bärennase" trotzdem, daß sie sich auf #4 bezieht.

MicroDot hat spezielle  
Tastenbelegungen  
für Threads, mit denen Sie  
einfach und schnell zur gewünschten Nachricht springen können.

Um vernünftige Threads zustande zu bekommen, sollten Sie alte Nachrichten möglichst behalten und erst nach einer gewissen Zeit löschen, was durch die Haltezeit von MicroDot möglich ist. Einzelne Nachrichten sind Ursprungsnachrichten, auf die wahrscheinlich noch Antworten kommen. Zur Übersicht sollten Sie alle interessanten Threads einfach behalten, bis die Diskussion beendet ist und alle uninteressanten Threads einfach killen, um Zeit und Plattenplatz zu sparen. Insgesamt benötigen Sie so zwar mehr Plattenplatz, allerdings sind Threads wesentlich übersichtlicher und so auch zeitsparender.

Technisch funktioniert dies mittlerweile in fast allen Bretter perfekt, da auch im Z-Netz, ComLink und /FRAS fast niemand mehr mit einem veralteten Z3.8-Point schreibt.

Sämtliche Threadmarkierungen (Faltmarkierungen) werden beim Verlassen des Brettes übrigens mitgespeichert, so daß Sie das Brett wieder genauso vorfinden, wie Sie es verlassen haben.

## 1.13 Threads - Tastaturbelegung

Nächste Antwort:

-----

Tastaturkürzel: Cursor rechts

Bewirkt nur etwas, wenn der Cursor sich in einem Thread auf einer Antwort befindet und weitere Antworten zur selben Bezugsnachricht vorhanden sind. Dann springt der Cursor zur nächsten Antwort, die sich genau wie die aktuelle Nachricht auf dieselbe Nachricht bezieht. So erreichen Sie leicht alle Antworten auf eine Nachricht.

Vorherige Antwort:

-----

Tastaturkürzel: Cursor links

Bewirkt nur etwas, wenn der Cursor sich in einem Thread auf einer Antwort befindet und weitere Antworten zur selben Bezugsnachricht vorhanden sind. Dann springt der Cursor zur vorherigen Antwort, die sich genau wie die aktuelle Nachricht auf dieselbe Nachricht bezieht. So erreichen Sie leicht alle Antworten auf eine Nachricht.

Erster Bezug:

-----

Tastaturkürzel: Shift + Cursor rechts

Bewirkt nur etwas, wenn der Cursor sich in einem Thread auf einer Nachricht befindet, zu der eine oder mehrere Antworten vorhanden sind. Dann springt der Cursor zur nächsten Antwort, die sich auf die

aktuelle Nachricht bezieht. So springen Sie direkt zu einer Antwort auf die aktuelle Nachricht.

Bezugsnachricht:

-----

Tastaturkürzel: Shift + Cursor links

Bewirkt nur etwas, wenn der Cursor sich in einem Thread auf einer Antwort befindet. Dann springt der Cursor zur Bezugsnachricht, also der Nachricht, auf die sich die aktuelle Nachricht bezieht. So erreichen Sie die Ursprungsnachricht, auf die sich die aktuelle Nachricht bezieht.

## 1.14 Anmerkung zum Spool-Verzeichnis

ALLE Nachrichten im Spool-Brett sollten auf jeden Fall einmal durchgelesen werden, bevor sie an die Mailbox geschickt werden, um Tipp- und inhaltliche Fehler zu beheben.

Auch hat es sich als positiv erwiesen, wenn Sie diverse Nachrichten ersteinmal überschlafen und dann am nächsten Tag vor dem Absenden nochmal durchlesen. Bei Flames ist dies z.B. sehr anzuraten.

## 1.15 Erklärung zu den Dateien, die MicroDot anlegt

MicroDot ist praktisch ein großes Datenverwaltungsprogramm, und  
↔  
erstellt aus diesem Grund massig Dateien auf der Festplatte.

MicroDot-Hauptdirectory:

md_orig.priv(. [1-6])	- privater Origin
md_orig.pub(. [1-6])	- öffentlicher Origin
md_qh.priv(. [1-6])	- privater Quoteheader
md_qh.pub(. [1-6])	- öffentlicher Quoteheader
MicroDot	- das Programm
MicroDot.boardix	- Brettliste
MicroDot.boardix.bak	- Backup-Datei
MicroDot.cookies	- Cookie-Sammlung
MicroDot.guide	- AmigaGuide-Online-Hilfe
MicroDot.KEY	- Schlüsseldatei für registrierte Anwender
MicroDot.kill	- Daten zum Filtern von Threads und Usern
MicroDot.mapsblist	- MAPS-Brettliste des Servers
MicroDot.mdtprefs	- Terminal-Konfiguration
MicroDot.new_pgpkeys	- eingegangene PGP-Keys
MicroDot.new_pgpkeys.bak	- Backup-Datei
MicroDot.phonebook	- Telefonbuch des Terminals
MicroDot.pgpkey	- der eigene PGP-Public-Key
MicroDot.prefs	- Preferences-Datei
MicroDot.userdb	- Userliste
MicroDot.userdb.bak	- Backup-Datei

Im Daten-Verzeichnis legt MicroDot MD\_(Hexzahl).Data- und entsprechende MicroDot MD\_(Hexzahl).Index-Dateien an. In den Data-Dateien stehen die Nachrichten und in den Index-Dateien die Daten für MicroDot, um eine gesuchte Nachricht zu finden. Zu jedem Brett existiert jeweils eine Directory-Struktur, in der pro Brett eine .MIndex-Datei liegt. Jede .MIndex-Dateien enthält die Nachrichtenübersicht des entsprechenden Brettes, die wiederum Verweise auf die entsprechenden .Index-Dateien enthält.

MD\_(Hexzahl).Data.New-Dateien entstehen beim ReOrg und werden nach erfolgreichem Bearbeiten der entsprechenden Datei umbenannt. Falls es bei der Reorganisation zu einem Fehler kommt, läßt sich mit dem Shell-Befehl "DELETE MD\_#?.new" im Daten-Verzeichnis entstandener Müll entsorgen.

Rexx-Verzeichnis:

AddKey.mdmrexx	- übergibt Public Key aus Nachrichtentext
AmiNet.mdmrexx	- zeigt AmiNet-Inhalte sortiert an
Extractor.mdmrexx	- extrahiert LhA-Dateien nach RAM:
Lister.mdmrexx	- zeigt LhA-Inhalt mit MultiView an
MultiView.mdmrexx	- zeigt mit MultiView aktuelle Nachricht (Text oder Bild z.B.) an
Reader.mdmrexx	- zeigt mit MultiView Nachricht mit Header
RouteMap.mdmrexx	- übergibt RouteMap den aktuellen Routeweg

Falls RoutMap installiert ist:

Domainliste	- RouteMap3-Datei
Map.DAT	- RouteMap3-Datei
MB.Liste	- RouteMap3-Datei
RouteMap3	- zeigt Routeweg auf BRD-Karte

## 1.16 MicroDot-Einschränkungen unter verschiedenen Kickstart-Versionen

Vorweg: Am allerbesten läuft MicroDot auf OS3.x-Amigas. Ab OS3.x ist die Grafik aufgrund der beschleunigten Betriebssystemfunktionen wesentlich schneller und die Speicher-Verwaltung benutzt Memory-Pools, die dafür verantwortlich sind den Speicher des Amigas nicht unnötig zu fragmentieren. Bei Situationen mit wenig Speicher greift ein spezieller Low-Memory-Handler ein. Die vorhandenen DataTypes werden bei der Analyse von Binärnachrichten ebenfalls unterstützt.

Auf OS2.x-Systeme läuft MicroDot bis auf den Low-Memory-Handler uneingeschränkt, aber eben langsamer.

Auf Kickstart 1.2/1.3-Systemen bietet MicroDot keinen ARexx-Port und keine frei einstellbaren Zeichensätze. Das Packen der Datenbank mit XPK geht ebenso wie die PGP- und HydraCom-Einbindung erst ab OS2.x. Der Bildschirmmodus war in dieser Betriebssystemversion noch nicht bekannt, daher läßt sich nur zwischen Interlace und normalen Bildschirmen wählen.

Kickstart 1.2-User!

=====

Kickstart 1.2-Benutzer (falls es tatsächlich noch welche gibt) sollten sich auf jeden Fall das Serial-Device der Workbench 1.3 besorgen, da MicroDot mit dem Serial-Device der Workbench 1.2 abstürzt, wenn beim Warten auf den nächsten Netcall-Versuch eine Taste gedrückt wird.

Und wenn Sie schon dabei sind, sollten Sie direkt noch irgendwo ein billiges OS2.0/OS2.1 oder direkt ein wesentlich besseres OS3.1-Set kaufen und Ihrem Amiga und sich spendieren. Sie werden es nicht bereuen!

## 1.17 Menü MicroDot - Netcall

Tastaturkürzel: Amiga + N

"Netcall" wird der Austausch von Daten mit der Mailbox, dem sogenannten Server, genannt.

Wählen Sie diese Funktion an, werden die Nachrichten im /»SPOOL-Verzeichnis in einer Datei gespeichert, wobei gelöschte und gehaltene Nachrichten ignoriert werden. Zu verschlüsselnde Nachrichten, die bisher alle unverschlüsselt vorlagen, werden dabei auch automatisch mit PGP verschlüsselt. Die entsprechenden Header für Absender, Telefon, Organisation und Postanschrift, werden nun eingefügt, soweit diese in der Konfiguration eingestellt wurden.

Die erstellte Datei wird gepackt und danach versucht MicroDot beim Server anzurufen bzw. führt die Sysop-Modus-Konfiguration aus. Während des Anrufens können Sie mit Space bzw. der Leertaste das Warten bis zum nächsten Anruf abbrechen und mit der ESC-Taste den Netcall ganz abbrechen. Wer sich die Tasten nicht merken kann, kann auch zur Maus greifen und das Menü benutzen. Ist die Mailbox nicht besetzt und klappt auch sonst alles, loggt sich MicroDot automatisch ein, sendet die gerade erstellte Datei an die Mailbox und empfängt neue Daten.

Nach dem Netcall wird die empfangene Datei entpackt und einsortiert

Zum Einsortieren benutzt MicroDot automatisch die Funktion Sortin, ohne den Datei-Requester zu öffnen. Die empfangene Datei wird aus Platzgründen gelöscht, sobald diese entpackt vorliegt, sofern in der Point-Konfiguration nicht

Empfangene Daten sichern?  
eingeschaltet

ist.

Bis auf geparkte bzw. gehaltene Nachrichten löscht MicroDot nach dem Netcall im /»SPOOL-Verzeichnis alle Nachrichten.

## 1.18 Menü MicroDot - Sortin

Tastaturkürzel: Amiga + \*

Wählen Sie diese Funktion an, öffnet sich ein Datei-Requester, in dem Sie eine oder auch mit Hilfe der Shift-Taste mehrere ungepackte oder gepackte Puffer-Dateien auswählen können, die dann nacheinander einsortiert werden. Ist eine Puffer-Datei nicht in Ordnung bzw. enthält sie Fehler, überspringt MicroDot den Fehler und versucht nach dem Fehler wieder eine korrekte Nachricht zu finden.

Bei gepackten Puffer-Dateien fragt MicroDot vor dem Entpacken nochmal nach und entpackt das Archiv dann mit dem in der Point-Konfiguration eingestellten

Entpacker

. Die Festplattenplatzanzeige zeigt dabei an, wieviel Platz noch auf der Partition ist, auf der sich das

Daten

-Verzeichnis befindet. Nach dem Einsortieren wird die Brettliste gespeichert und im Brett /»PROTOKOLL steht danach zu jedem einsortierten Netcall eine neue Nachricht, in der Sie folgendes nachlesen können:

- Dateiname und Größe des entsprechenden Puffers
- benötigte Zeit zum Einsortieren und die Geschwindigkeit in KByte pro Sekunde
- Headeranteil in Byte und Prozent
- Anzahl der persönlichen Mails
- ~Anzahl der Brettnachrichten
- Anzahl der Nachrichten, die nicht einsortiert wurden, da die entsprechende Diskussion oder der entsprechende Absender "gekillt" wurde
- Anzahl der Empfangsbestätigungen, die empfangen wurden
- Anzahl der Empfangsbestätigungen, die automatisch erstellt wurden
- Anzahl der erhaltenen PGP-Keys
- Anzahl der automatisch verschickten PGP-Keys
- Crosspostingsanteil bzw. Anteil der Nachrichten mit mehr als einem Empfänger einschließlich der Anzahl der Nachrichten und Empfänger (siehe unten)

Zuletzt folgt eine Liste aller Bretter, in denen neue Nachrichten eingetroffen sind, mit der Zahl der neuen Nachrichten pro Brett.

"Gekillte" Nachrichten sind auf jeden Fall unwiederbringlich verloren und wurden gar nicht erst einsortiert. Siehe auch

Thread killen  
und

User filtern

.

Unter ZConnect und RFC/UUCP kann eine Brettnachricht übrigens mehr als einen Empfänger haben. So kommt es vor, daß Nachrichten in "/ALT/DRUGS" als weiteren Empfänger auch "ALT/POLITICS/DRUGS" eingetragen haben. MicroDot legt bei Nachrichten mit nur einem

Empfänger das entsprechende Brett automatisch an, falls dieses von MicroDot noch nicht eingetragen wurde. Hat eine Nachricht allerdings mehrere Empfänger, legt MicroDot nicht für jeden Empfänger ein Brett an, sondern überprüft ob einer oder mehrere Empfänger bereits als Bretter eingetragen wurden. Ist dies der Fall, werden nur die Empfänger der Nachricht berücksichtigt, die auch bereits als Bretter eingetragen sind. Weitere Empfänger werden ignoriert. Nur wenn von mehreren Empfängern keiner bisher als Brett existiert, werden alle vorhandenen automatisch eingetragen.

Beispiel: Eine Nachricht hat als Empfänger /ALT/DRUGS und /ALT/POLITICS/DRUGS eingetragen.

Falls keines der beiden Bretter bereits existiert, richtet MicroDot die beiden Bretter automatisch ein und sortiert die Nachricht in beide Bretter ein.

Ist aber bereits /ALT/DRUGS eingetragen, so wird die Nachricht nur in /ALT/DRUGS einsortiert und der Empfänger /ALT/POLITICS/DRUGS ignoriert, wodurch Sie sehr einfach verhindern können, daß Sie 100 Bretter eingetragen bekommen, wenn Sie nur 10 UseNet-Bretter bestellt haben.

Um unkontrollierte Bretteintragorgien zu vermeiden reicht es, bei der Bestellung von Brettern diese einfach mit MicroDot direkt einrichten zu lassen. Kommen dann Nachrichten mit Crosspostings, trägt MicroDot keine weiteren Bretter ein.

## 1.19 MicroDot.CFG-Datei

Vorkonfiguration von MicroDot-Installationen durch "MicroDot.CFG ↔  
"

-----  
MicroDot kann durch eine einfache ASCII-Textdatei vorkonfiguriert werden. So können zum Beispiel Sysops neuen Points die Installation der Pointsoftware erleichtern bzw. eine funktionstüchtige Konfiguration garantieren, die dann weitere Komplikationen vermeidet.

MicroDot liest beim ersten Start eine Textdatei namens "MicroDot.CFG" aus dem aktuellen Verzeichnis. Sie können in das MicroDot-Archiv eine entsprechende Datei einpacken, die Installationsprozedur nimmt darauf Rücksicht.

Der Aufbau jeder Zeile ist

Schlüsselwort = Wert

Kommentarzeilen beginnen mit ";" oder "#" und werden ignoriert.

Die Datei darf auch im PC-Format mit CRLF-Zeilende vorliegen, um eine Bearbeitung auf nicht mit ISO-Zeichensatz arbeitenden Systemen zu ermöglichen.

Keines der Schlüsselwoerter ist zwingend notwendig, MicroDot

---

verwendet dann einfach eine eingebaute Voreinstellung. Tritt ein Schlüsselwort mehrfach auf, wird die letzte Definition verwendet.

Hinweis zu den Packern: MicroDot verarbeitet sowohl Archive mit einzelnen Puffern (Standard-Netcall-3.8-Format) als auch solche mit mehreren Puffern (Extended-Netcall-3.8-Format und JANUS). Dafür ist keine Umstellung notwendig. Sollen Daten ungepackt verschickt werden, so sollte als Unpacker "Rename %s MDSORTIN.PUFFER" eingetragen werden.

Die möglichen Schlüsselwoerter im Einzelnen:

POINTNAME  
- Name des Points  
Default: TESTCALL

BOXNAME  
- Boxname  
Default: PLURIBUS

BOXDOMAIN  
- Domain der Box  
Default: wupper.de

USERNAME  
- Username des Pointinhabers  
Default: MDINFO

REALNAME  
- Realname des Pointinhabers  
Default: leer

ORGANISATION  
- Organisation  
Default: MicroDot-Supportsystem

TELEFON  
- Telefonnummern der Box. Mehrere werden durch Leerzeichen getrennt, MicroDot ruft diese dann hintereinander an.  
Default: 0202502292 0202508654

PASSWORT  
- nur Netcall38/Janus: Netcall-Passwort  
Default: MDINFO

PACKER  
- Packeraufruf. "%s" wird durch den Namen des zu packen-

den Archives ersetzt.

Default: lha -0 a %s PUFFER

#### UNPACKER

- Unpackeraufruf. "%s" wird durch den Namen des empfangenen Archives ersetzt.

Default: lha x %s

#### NETCALLMODE

- Welches Netcall- und Protokollverfahren verwendet wird. Mögliche Werte:

JANUS - ZConnect-Daten mit JANUS-Austausch

N38 - Netcall3.8-Daten mit ZERBERUS-Austausch

Default: JANUS

#### MAPSNAME

- Name des MAPS-Users in der Serverbox

Default: MAPS

#### MAPSOUTNAME

- Absendername, unter denen MAPS seine Antworten verschickt.

Default: MAPS

#### MAPSADD

- Betreff einer MAPS-ADD-Nachricht

Default: ADD

#### MAPSDEL

- Betreff einer MAPS-DEL-Nachricht

Default: DEL

#### MAPSLIST

- Betreff einer LIST-BRETTTER-Nachricht

Default: LIST BRETTTER

#### MAPSLISTVERBOSE

- Betreff einer LIST-BRETTTER-VERBOSE-Nachricht

Default: LIST BRETTTER VERBOSE

#### MAPSHELP

- Betreff einer MAPS-Hilfe-Nachricht

Default: HILFE \*

#### MAPSCLEARPM

- Betreff einer PM-Löschen-Nachricht

Default: CLEARPM

---

MAPSLISTID  
 - Betreff der von MAPS geschickten Brettliste  
 Default: Re: LIST BRETTTER

MAPSLISTCOL  
 - Spalte in der Brettliste, ab der der Betreff des  
 Brettes steht, beginnend mit 0.  
 Default: 44

MAPSLISTSTARTCOL  
 - Spalte in der Brettliste, ab der der Brettname ↔  
 des  
 Brettes steht, beginnend mit 0.  
 Default: 0

Die folgenden Schlüsselwoerter sollten nur benutzt werden, wenn deren  
 genaue Bedeutung innerhalb MicroDots und des AmigaOS bekannt ist!  
 Modem-Kommandos können folgende Sonderzeichen enthalten:

| - CR  
 ~ oder ^ - eine halbe Sekunde Pause

DATADIR - Verzeichnis für Daten  
 Default: PROGDIR:DATA/

TRANSFERDIR - Verzeichnis für Übertragung  
 Default: PROGDIR:TRANSFER/

MODEMDEVICE - Serielles Device  
 Default: serial.device

MODEMUNIT - Unit für MODEMDEVICE  
 Default: 0

MODEMBAUD - Serielle Geschwindigkeit  
 Default: 2400

MODEMFLAGS - Flags für MODEMDEVICE  
 Belegung:  
     1 - RTS/CTS-Handshake  
     2 - Highspeed-Flag  
     4 - Shared  
 Default: 0

MODEMINIT - Modem-Initialisierung  
 Default: ATZ|^|^

MODEMDIAL - Wählstring  
 Default: ATDP

MODEMHANGUP - Auflegestring  
 Default: ^^+++^ATH0|

---

DIALRETRIES - Wählversuche  
Default: 42

DIALTIMEOUT - Timeout für Warten auf Verbindung  
Default: 90 Sekunden

DIALRETRYDELAY  
- Wählpause  
Default: 5 Sekunden

DIALPACKTIMEOUT  
- nur Netcall38/Janus: Wie lange gewartet wird, bis die Box zuende gepackt hat.  
Default: 1200 Sekunden (20 Minuten)

## 1.20 Menü MicroDot - Terminal

Tastaturkürzel: Amiga + T

In MicroDot ist ein vollständiges Terminalprogramm integriert, das alle Funktionen enthält, die ein Terminalprogramm bieten sollte. Ein installiertes MicroDot macht somit bei den meisten ein weiteres Terminal-Programm hinfällig.

Folgende Funktionen / Menüpunkte stehen zur Verfügung:

- Terminal

- Bildschirm löschen

- Serverbox anrufen  
- Anruf und Login beim Server

- Telefonbuch  
- Mailboxen-Auswahl

- User anrufen  
- Userrequester

- Beliebige Nummer anrufen

- Auflegen

- Hilfe  
- startet diesen Guide

- Quit  
• Dateitransfer

- Z-Modem-Upload  
- Binär-Upload

- Z-Modem-Download  
- Binär-Download

Z-Modem-8k

Upload-Liste

Liste uploaden

• Mitschnitt

Mitschnitt aktiv?

- Alle Ein- und Ausgaben sichern

Mitschnitt-Bildschirm öffnen

- gesicherte Ein- und Ausgaben anzeigen

- Der Mitschnitt-Bildschirm hat folgende Menüpunkte:

Mitschnitt löschen

Mitschnitt speichern

Mitschnitt als Nachricht speichern

Farben

Hauptbildschirm nach vorne

Mitschnitt-Bildschirm schließen

Mitschnitt löschen

- gesicherte Ein- und Ausgaben im Speicher löschen

Mitschnitt speichern

- gesicherte Ein- und Ausgaben als Datei speichern

Mitschnitt als Nachricht speichern

- gesicherte Ein- und Ausgaben als Nachricht speichern

• Einstellungen

Auswählen

Modem

Terminal

- Auto-Login? und IBM-Zeichensatz

Funktionstasten

- Funktionstastenbelegung

Dateitransfer

- Pfade und Auto-Up/Download

Telefonbuch

## 1.21 Menü Terminal - Bildschirm löschen

---

Tastaturkürzel: Amiga + L

Löscht, wie nicht anders zu erwarten, den Bildschirm.

## 1.22 Menü Terminal - Serverbox anrufen

Tastaturkürzel: Amiga + C

Wählt, wie bei einem Netcall, die Serverbox an. Ist die Funktion

Auto-Login?  
eingeschaltet und wurde in der allgemeinen  
Pointkonfiguration das  
Userpasswort  
eingegeben, loggt sich MicroDot  
auch automatisch in die Serverbox ein.

## 1.23 Telefonbuch

In diesem Telefonbuchrequester stehen alle von Ihnen ↔  
eingetragenen  
Mailboxen zur Auswahl. Ein Doppelklick oder eine Auswahl und ein  
Klick auf Ok starten die Anwahl der Mailbox.

Mailboxen lassen sich in dem  
Telefonbuch  
-Requester aus dem  
Einstellungen-Menü ein- und austragen.

## 1.24 Menü Terminal - Telefonbuch

Tastaturkürzel: Amiga + G

Öffnet den Telefonbuchrequester, in dem alle eingetragenen Mailboxen  
zur Auswahl stehen. Ein Doppelklick oder eine Auswahl und ein Klick  
auf Ok starten die Anwahl der Mailbox.

Mailboxen lassen sich in dem  
Telefonbuch  
-Requester aus dem  
Einstellungen-Menü ein- und austragen.

## 1.25 Menü Terminal - User anrufen

Tastaturkürzel: Amiga + I

Zeigt in einem Requester alle Einträge der Userliste an, bei denen eine Telefonnummer eingetragen wurde. Mit einem Doppelklick oder den Cursortasten und der Return-Taste läßt sich ein Eintrag auswählen, den MicroDot dann versucht anzurufen.

## 1.26 Menü Terminal - Beliebige Nummer anrufen

Tastaturkürzel: Amiga + N

Öffnet einen Requester, in dem Sie die Nummer eintippen können, die MicroDot dann versucht anzurufen.

## 1.27 Menü Terminal - Auflegen

Tastaturkürzel: Amiga + H

Unterbricht, wie nicht anders zu erwarten, die Verbindung zur Mailbox indem das Kommando "Auflegen" an das Modem geschickt wird. Mailboxprogramme verkraften zwar auch eine Verbindungsunterbrechung, trotzdem sollten Sie sich immer erst mit "LOGOFF" verabschieden und dann auflegen. Dies ist allein deshalb schon sinnvoll, weil viele Mailboxprogramme nur so das Anrufdatum speichern und Sie so beim nächsten Anruf nur die wirklich neuen Nachrichten angezeigt bekommen.

## 1.28 Menü Terminal - Hilfe

Tastaturkürzel: HELP

Sie werden es nicht für möglich halten, aber wenn Sie diese Funktion aufrufen, wird diese Online-Hilfe aufgerufen. Denselben Effekt haben Sie, wenn Sie jetzt

Hilfe  
anwählen.

## 1.29 Menü Terminal - Quit

Tastaturkürzel: Amiga + Q

Beendet, wie nicht anders zu erwarten, den Terminal-Modus und kehrt zur normalen MicroDot-Bedienungsoberfläche zurück. Eine bestehende Verbindung wird dabei nicht unterbrochen, so daß z.B. ein anderes Terminal-Programm gestartet werden könnte. Zum Auflegen muß der Menüpunkt

Auflegen  
benutzt werden.

---

### 1.30 Menü Dateitransfer - Z-Modem-Upload

Tastaturkürzel: Amiga + U

Wählen Sie diese Funktion an, öffnet sich ein Datei-Requester, in dem Sie eine oder auch mit Hilfe der Shift-Taste mehrere Dateien auswählen können, die dann nacheinander mit ZModem übertragen werden.

Der Pfad des Requesters läßt sich mit dem  
Upload-Pfad  
-Gadget aus den  
Dateitransfer-Einstellungen vorgeben.

### 1.31 Menü Dateitransfer - Z-Modem-Download

Tastaturkürzel: Amiga + D

Diese Funktion werden Sie eigentlich nie anwählen müssen, denn das MicroDot-Terminal erkennt automatisch, wenn von der Mailbox Daten mit ZModem geschickt werden und startet dann den Download.

Downgeloadete Dateien befinden sich in dem Pfad, den Sie in den Dateitransfer-Einstellungen unter  
Download-Pfad  
eingestellt haben.

### 1.32 Menü Dateitransfer - Z-Modem-8k

Tastaturkürzel: Amiga + 8

Das ZModem-Übertragungsprotokoll nutzt normalerweise 1 KByte große Blöcke, die bei Fehlern kleiner gemacht werden. Bei guten und schnellen Verbindungen läßt sich durch 8 KByte große Blöcke die Übertragung ein wenig beschleunigen.

### 1.33 Menü Dateitransfer - Upload-Liste

Tastaturkürzel: Amiga + X

Öffnet den

Upload-Liste

-Requester. Hier tragen Sie Dateien ein, die

Sie dann irgendwann in einem Rutsch via

Liste uploaden

uploaden

können, ohne dabei jedesmal einzeln jede Datei auszuwählen und zu warten, bis diese übertragen ist. Falls ein Auto-Upload bzw. ein Z-Modem-Download von der anderen Seite kommt oder ein Z-Modem-Upload ausgeführt wird, wird der Inhalt der Upload-Liste nicht übertragen.

---

Während der Terminal-Teil von MicroDot aktiv ist, befindet sich auf der Workbench ein AppIcon mit dem Namen MicroDot-Upload-Liste. Um Dateien in die Upload-Liste aufzunehmen, reicht es einfach das bzw. die entsprechenden Icons auf das AppIcon fallen zu lassen.

## 1.34 Upload-Liste-Requester

Tastaturkürzel: Amiga + X

Öffnet den Upload-Liste-Requester. Hier tragen Sie Dateien ein, die Sie dann irgendwann in einem Rutsch via

Liste uploaden

uploaden

können, ohne dabei jedesmal einzeln jede Datei auszuwählen und zu warten, bis diese übertragen ist. Falls ein Auto-Upload bzw. ein Z-Modem-Download von der anderen Seite kommt oder ein Z-Modem-Upload ausgeführt wird, wird der Inhalt der Upload-Liste nicht übertragen.

Der Upload-Liste-Requester bietet folgende Gadgets:

Hinzufügen

- Dateien auswählen

Löschen

- Einträge löschen

Alle löschen

- Alle Einträge löschen

Auf der Workbench ist dieses Fenster ein AppFenster, in das Sie einfach Icons fallen lassen können, um diese in die Upload-Liste aufzunehmen.

## 1.35 Upload-Liste-Requester - Hinzufügen

Tastaturkürzel: H

Öffnet einen Datei-Requester, in dem Sie eine oder mit Hilfe der Shift-Taste auch mehrere Dateien auswählen, die dann der Upload-Liste hinzugefügt werden.

Der Pfad des Requesters läßt sich mit dem

Upload-Pfad

-Gadget aus den

Dateitransfer-Einstellungen vorgeben.

## 1.36 Upload-Liste-Requester - Löschen

Tastaturkürzel: L

Löscht alle markierten Einträge aus der Upload-Liste. Einträge markieren Sie mit der SPACE-Taste oder der linken Maustaste bzw. der SHIFT-Taste in Verbindung mit der linken Maustaste.

### **1.37 Upload-Liste-Requester - Alle löschen**

Tastaturkürzel: A

Löscht alle Einträge aus der Upload-Liste.

### **1.38 Upload-Liste-Requester - Ok**

Tastaturkürzel: O

Bestätigt die aktuelle Liste und beendet den Upload-Listen-Requester.

### **1.39 Upload-Liste-Requester - ListView-Gadget**

Im Listview-Gadget markieren Sie mit der SPACE-Taste Einträge, die Sie dann mit der L-Taste bzw. dem Tastaturkürzel für das Löschen-Gadget entfernen können.

Wie in allen MicroDot-Listview-Gadgets funktionieren auch hier die Cursortasten in Verbindung mit der Taste SHIFT für seitenweise Sprünge und der Taste CTRL für Sprünge an den Anfang und das Ende der Liste.

### **1.40 Menü Dateitransfer - Liste uploaden**

Tastaturkürzel: Amiga + L

Überträgt nacheinander alle in der Upload-Liste eingetragenen Dateien in einem ZModem-Batch-Upload.

### **1.41 Menü Mitschnitt - Mitschnitt aktiv?**

Tastaturkürzel: Amiga + M

Ist dieser Menüpunkt aktiv, so erscheint oben im Bildschirm der Text "Mitschnitt aktiv" und alle Ein- und Ausgaben werden von MicroDot mitgeschnitten. ANSI-Sequenzen werden dabei ausgefiltert.

Die Einstellung des Menüpunktes speichert MicroDot dauerhaft.

---

## 1.42 Menü Mitschnitt - Mitschnitt-Bildschirm öffnen

Tastaturkürzel: Amiga + B

Wählen Sie diesen Menüpunkt an, öffnet MicroDot einen weiteren Bildschirm, auf dem alles bisher mitgeschnittene angezeigt wird. Auch während einer ZModem-Übertragung können Sie hier nachsehen, was die Mailbox bisher ausgespuckt hat.

Ist der Mitschnitt-Bildschirm bereits geöffnet, wechselt MicroDot auf diesen Bildschirm. Der Vorteil gegenüber dem normalen Bildschirmwechsell ist, daß Sie so immer mit Amiga + B zwischen Terminal- und Mitschnitt-Bildschirm hin- und herwechseln können.

Der Mitschnitt-Bildschirm hat folgende Menüpunkte:

- Mitschnitt löschen
- Mitschnitt speichern
- Mitschnitt als Nachricht speichern
- Farben
- Hauptbildschirm nach vorne
- Mitschnitt-Bildschirm schließen

## 1.43 Menü Terminal Mitschnitt - Mitschnitt löschen

Tastaturkürzel: Amiga + E

Löscht alles bisher mitgeschnittene aus dem Mitschnitt-Puffer und somit auch den Mitschnitt-Bildschirm.

## 1.44 Menü Terminal Mitschnitt - Mitschnitt speichern

Tastaturkürzel: Amiga + S

Öffnet einen Datei-Requester und speichert den kompletten Inhalt des Mitschnitts-Puffers unter dem angegebenen Namen ab.

## 1.45 Menü Terminal Mitschnitt - Mitschnitt als Nachricht speichern

Tastaturkürzel: Amiga + P

Speichert den kompletten Inhalt des Mitschnitts-Puffers in einer Nachricht im Brett /»PROTOKOLL ab.

---

## 1.46 Menü Terminal Mitschnitt - Farben

Tastaturkürzel: Amiga + F

Öffnet einen Farben-Requester in dem Sie die Farben des Mitschnitts-Bildschirms einstellen können.

## 1.47 Menü Terminal Mitschnitt - Hauptbildschrm nach vorne

Tastaturkürzel: Amiga + B

Wechselt vom Mitschnitt-Bildschirm zurück zum Hauptbildschirm. Der Vorteil gegenüber dem normalem Bildschirmwechselln ist, daß Sie so immer mit Amiga + B zwischen Terminal- und Mitschnitt-Bildschirm hin- und herwechseln können.

## 1.48 Menü Terminal Mitschnitt - Mitschnitt-Bildschirm schließen

Tastaturkürzel: Amiga + X

Schließt den geöffneten Mitschnitt-Bildschirm wieder. Der Mitschnitt-Puffer wird davon nicht beeinflußt.

## 1.49 Menü Mitschnitt - Mitschnitt löschen

Tastaturkürzel: Amiga + E

Löscht alles bisher mitgeschnittene aus dem Mitschnitt-Puffer und somit auch den Mitschnitt-Bildschirm.

## 1.50 Menü Mitschnitt - Mitschnitt speichern

Tastaturkürzel: Amiga + S

Öffnet einen Datei-Requester und speichert den kompletten Inhalt des Mitschnitts-Puffers unter dem Namen ab, den Sie dem Datei-Requester angeben.

## 1.51 Menü Mitschnitt - Mitschnitt als Nachricht speichern

Tastaturkürzel: Amiga + P

Speichert den kompletten Inhalt des Mitschnitts-Puffers in einer Nachricht im Brett /»PROTOKOLL ab.

---

## 1.52 Menü Einstellungen - Funktionstasten

Tastaturkürzel: Amiga + F

MicroDot bietet im Terminal-Modus frei belegbare Funktionstasten. Wie bei der Point-Konfiguration läßt sich hier für ein Return ein >|< einsetzen. Die Tastaturkürzel entsprechen denen der Funktionstasten.

## 1.53 Menü Einstellungen - Funktionstasten

Tastaturkürzel: Amiga + F

MicroDot bietet im Terminal-Modus frei belegbare Funktionstasten. Wie bei der Point-Konfiguration läßt sich hier für ein Return ein >|< einsetzen. Die Tastaturkürzel entsprechen denen der Funktionstasten.

## 1.54 Menü Einstellungen - Terminal

Tastaturkürzel: Amiga + t

Hier stellen Sie die Farben und die Umlautwandlung des Terminals ein. Die Einstellungen speichert MicroDot jeweils in einer Terminal-Einstellung, von denen Sie mit dem Menüpunkt  
Auswählen  
beliebig viele erstellen können.

- Parameter

- IBM-Zeichensatz?
  - Umlautwandlung

- Farben

- Farbe
  - eigene oder ANSI-Farben

- Spezialfarben einstellen
  - Farb-Requester

## 1.55 Menü Einstellungen - Terminal

Tastaturkürzel: Amiga + t

Hier stellen Sie die Farben und die Umlautwandlung des Terminals ein. Die Einstellungen speichert MicroDot jeweils in einer Terminal-Einstellung, von denen Sie mit dem Menüpunkt  
Auswählen  
beliebig viele erstellen können.

- Parameter

- IBM-Zeichensatz?
    - Umlautwandlung

- Farben

- Farbe
    - eigene oder ANSI-Farben

- Spezialfarben einstellen
    - Farb-Requester

## 1.56 Menü Einstellungen - Terminal - IBM-Zeichensatz

Tastaturkürzel: Amiga + i

Stellt von Amiga- auf IBM-Zeichensatz um, bzw. konvertiert Umlaute entsprechend. Wenn Umlaute auf Ihrem Bildschirm seltsam erscheinen, sollten Sie diese Funktion ein- oder entsprechend ausschalten.

## 1.57 Menü Einstellungen - Terminal - Farbe

Tastaturkürzel: f

Dieses Cycle-Gadget bietet die Stellungen Normal, Ansi und Spezial. Normal beläßt die Farben des Terminals bei denen von MicroDot, Ansi macht aus MicroDot ein echtes ANSI-Terminal und Spezial aktiviert das Gadget

Spezialfarben einstellen

, mit dem Sie die Farben für das Terminal unabhängig von dem Point einstellen können.

## 1.58 Menü Einstellungen - Terminal - Spezialfarben einstellen

Tastaturkürzel: s

Öffnet einen Farb-Requester, mit dem Sie die Farben für den Terminal-Bildschirm einstellen können.

## 1.59 Menü Einstellungen - Terminal - Ok

Tastaturkürzel: o

Aktiviert und speichert die Einstellungen.

---

## 1.60 Menü Einstellungen - Terminal - Abbruch

Tastaturkürzel: a

Beendet das Fenster, ohne die Einstellungen zu übernehmen.

## 1.61 Menü Einstellungen - Dateitransfer

Tastaturkürzel: Amiga + a

Pfade

Upload-Pfad

Download-Pfad

Auto

Auto-Upload

- startet Up- und Download in

Auto-Download

- Zukunft automatisch

## 1.62 Menü Einstellungen - Dateitransfer

Tastaturkürzel: Amiga + a

Pfade

Upload-Pfad

Download-Pfad

Auto

Auto-Upload

- startet Up- und Download in

Auto-Download

- Zukunft automatisch

## 1.63 Menü Einstellungen - Dateitransfer - Ok

Aktiviert und speichert die Einstellungen.

---

## 1.64 Menü Einstellungen - Terminal - Abbruch

Beendet das Fenster, ohne die Einstellungen zu übernehmen.

## 1.65 Menü Einstellungen - Terminal - Upload-Pfad

Tastaturkürzel: p

Hier tragen Sie den Upload-Pfad ein, den der Datei-Requester anzeigt, wenn Sie einen Upload machen.

## 1.66 Menü Einstellungen - Terminal - Upload-Pfad

Tastaturkürzel: Shift + p

Dieses Gadget öffnet einen Datei-Requester, mit dem Sie den Upload-Pfad eingeben können.

## 1.67 Menü Einstellungen - Terminal - Download-Pfad

Tastaturkürzel: l

Hier tragen Sie den Download-Pfad ein, in dem das MicroDot-Terminal übertragene Dateien ablegt.

## 1.68 Menü Einstellungen - Terminal - Download-Pfad

Tastaturkürzel: Shift + l

Dieses Gadget öffnet einen Datei-Requester, mit dem Sie den Download-Pfad eingeben können.

## 1.69 Menü Dateitransfer - Auto-Download

Tastaturkürzel: d

Ist dieser Menüpunkt aktiv, so erkennt MicroDot automatisch, wenn von der Mailbox Daten mit ZModem geschickt werden und startet dann automatisch den Download.

---

## 1.70 Menü Dateitransfer - Auto-Upload

Tastaturkürzel: u

Ist dieser Menüpunkt aktiv, so erkennt MicroDot automatisch, wenn von der Mailbox Daten mit ZModem erwartet werden und startet dann automatisch die Funktion

Z-Modem-Upload

.

## 1.71 Menü Einstellungen - Telefonbuch

Tastaturkürzel: Amiga + F

In diesem Requester tragen Sie Mailboxen ein- und aus und stellen je Eintrag die gewünschte globale Terminal-Einstellung (Modem- und Terminal-Einstellungen), Usernamen und Passwort ein.

Neu

- neuen Eintrag eintragen

Löschen

- aktuellen Eintrag löschen

Boxname

Telefon

- Nummer der Mailbox

Username

- Username in der Mailbox

Passwort

- Passwort in der Mailbox

Modem-Konfig

- Modem- & Terminal-Konfig

Automatischer Login?

- bei Z-Netz-Boxen

## 1.72 Menü Einstellungen - Telefonbuch

Tastaturkürzel: Amiga + F

In diesem Requester tragen Sie Mailboxen ein- und aus und stellen je Eintrag die gewünschte globale Terminal-Einstellung (Modem- und Terminal-Einstellungen), Usernamen und Passwort ein.

---

Neu  
- neuen Eintrag eintragen

Löschen  
- aktuellen Eintrag löschen

Boxname

Telefon  
- Nummer der Mailbox

Username  
- Username in der Mailbox

Passwort  
- Passwort in der Mailbox

Modem-Konfig  
- Modem- & Terminal-Konfig

Automatischer Login?  
- bei Z-Netz-Boxen

### 1.73 Telefonbuch - Neu

Tastaturkürzel: n

Ein Klick auf das Neu-Gadget trägt einen neuen leeren Mailbox-Eintrag in der Liste der Mailboxen ein.

### 1.74 Telefonbuch - Löschen

Tastaturkürzel: l

Löscht den aktuellen Mailbox-Eintrag aus der Liste der Mailboxen. Ausgewählt wird der Eintrag mit der SPACE- und der RETURN-Taste oder der Maus.

### 1.75 Telefonbuch - Boxname

Tragen Sie hier den Namen der Mailbox ein. Dieser Name erscheint ↔  
in  
dem  
Telefonbuch  
-Requester, mit dem Sie eine der Mailboxen aus- und  
anwählen.

---

## 1.76 Telefonbuch - Telefon

Tragen Sie hier die Nummer der Mailbox dieses Eintrages ein. Mehrere Nummer trennen Sie einfach durch ein Leerzeichen. Beispiel: "123456 098765"

## 1.77 Telefonbuch - Username

Tragen Sie hier Ihren Usernamen ein, den Sie in der Mailbox ↔ dieses Mailbox-Eintrages haben. Ist das Gadget Automatischer Login? eingeschaltet und auch das Passwort eingegeben, loggt sich MicroDot auf Wunsch automatisch in die Mailbox ein.

## 1.78 Telefonbuch - Passwort

Tragen Sie hier Ihre Passwort ein, das Sie in der Mailbox ↔ dieses Mailbox-Eintrages haben. Ist das Gadget Automatischer Login? eingeschaltet und auch der Username eingegeben, loggt sich MicroDot auf Wunsch automatisch in die Mailbox ein.

## 1.79 Telefonbuch - Terminal-Konfig

Mit diesem Cycle-Gadget schalten Sie zwischen den ↔ verschiedenen globalen Terminal-Einstellungen um, die Sie mit dem Menüpunkt Auswählen erstellen. Jede Terminal-Einstellung enthält die Einstellungen des Modem- und des Terminal-Konfigurationsfensters.

## 1.80 Telefonbuch - Automatischer-Login?

---

Tastaturkürzel: t

Ist dieses Gadget aktiv bzw. mit einem Haken versehen und wurde Username und Passwort eingetragen, versucht MicroDot sich beim Anwählen dieser Mailbox direkt mit Usernamen und Passwort einzuloggen. Sollte bei allen Mailboxen, die Z-Netz-Points ermöglichen, funktionieren.

## 1.81 Telefonbuch - Listview-Gadget

Im Listview-Gadget markieren Sie mit der SPACE-Taste Einträge, die Sie dann mit der L-Taste bzw. dem Tastaturkürzel für das Löschen-Gadget entfernen können.

Wie in allen MicroDot-Listview-Gadgets funktionieren auch hier die Cursortasten in Verbindung mit der Taste SHIFT für seitenweise Sprünge und der Taste CTRL für Sprünge an den Anfang und das Ende der Liste.

## 1.82 Telefonbuch - Ok

Tastaturkürzel: o

Speichert das aktuelle Telefonbuch.

## 1.83 Telefonbuch - Abbruch

Tastaturkürzel: a

Verwirft alle Änderungen im Telefonbuch. Die Einstellungen entsprechen dann wieder dem ursprünglichen Zustand vor Aufruf des Telefonbuches.

## 1.84 Menü Einstellungen - Auswählen

MicroDot bietet beliebig viele verschiedene globale Terminal-Einstellungen, die jeweils die Einstellungen des Modem- und des Terminal-Konfigurationsfensters enthalten. Hier erzeugen Sie Einträge und wählen den aktuellen aus.

Tastaturkürzel: Amiga + W

---

Neu  
- neuen Eintrag erzeugen

Löschen  
- Eintrag löschen

## 1.85 Terminal-Konfiguration auswählen

MicroDot bietet beliebig viele verschiedene globale Terminal-Einstellungen, die jeweils die Einstellungen des Modem- und des Terminal-Konfigurationsfensters enthalten. Hier erzeugen Sie Einträge und wählen den aktuellen aus.

Tastaturkürzel: Amiga + W

Neu  
- neuen Eintrag erzeugen

Löschen  
- Eintrag löschen

## 1.86 Terminal-Konfiguration auswählen - Löschen

Tastaturkürzel: l

Löscht den aktuellen Konfigurations-Eintrag. Ausgewählt wird der Eintrag mit der SPACE- und der RETURN-Taste oder der Maus.

## 1.87 Terminal-Konfiguration auswählen - Neu

Tastaturkürzel: n

Ein Klick auf das Neu-Gadget trägt eine globale Terminal-Konfiguration ein. Der neue Eintrag enthält die Konfiguration des vorher aktiven Eintrags.

## 1.88 Terminal-Konfiguration auswählen - Ok

Tastaturkürzel: o

Speichert die Konfigurations-Liste und aktiviert den aktuellen Eintrag dauerhaft.

## 1.89 Terminal-Konfiguration auswählen - Abbruch

Tastaturkürzel: a

Verwirft alle Änderungen in diesem Fenster. Die Einstellungen entsprechen dann wieder denen, als Auswählen aufgerufen wurde.

## 1.90 Terminal-Konfiguration auswählen - Listview-Gadget

Im Listview-Gadget markieren Sie mit der SPACE-Taste Einträge, die Sie dann mit der L-Taste bzw. dem Tastaturkürzel für das Löschen-Gadget entfernen können.

Wie in allen MicroDot-Listview-Gadgets funktionieren auch hier die Cursorstasten in Verbindung mit der Taste SHIFT für seitenweise Sprünge und der Taste CTRL für Sprünge an den Anfang und das Ende der Liste.

## 1.91 Menü Einstellungen - Modem

Tastaturkürzel: Amiga + M

Device  
- serielles Device

Unit  
- Gerätenummer

Baud  
- Baudrate

RTS/CTS  
- für alle Modems ab 2400+

Highspeed  
- spart Rechenzeit

Shared  
- öffnet das serielle Device shared

Carriercheck  
- an/aus

---

```
7e1
- Bits/Parität/Stop Bits

Init
- Befehl zur Modeminitialisierung

Wählen
- Befehl zum Wählen

Auflegen
- Befehl zum Auflegen

Auflegen per DTR-Drop
```

## 1.92 Modem-Konfiguration - Device

Tastaturkürzel: d

Hier wird das serielle Device angegeben. Im Normalfall also "serial.device". Bei Schnittstellenkarten entsprechend der Name des bei der Karte mitgelieferten Devices. Das BaudBandit-Device ist für MicroDot nutzlos, da MicroDot dafür das Highspeed-Gadget bietet, das haargenau dasselbe beim serial.device erledigt.

## 1.93 Modem-Konfiguration - Unit

Hier tragen Sie die Unit-Nummer des seriellen Devices ein. Wenn Sie keine Schnittstellenkarte haben, ist diese immer die 0.

## 1.94 Modem-Konfiguration - Baud

Hier tragen Sie die Baudrate bzw. die Geschwindigkeit der Verbindung zwischen Modem und Computer ein. Bei einem normalen 2400'er Modem beträgt diese 2400. Bei einem 2400'er mit MNP5 beträgt diese 4800 und bei HighSpeed-Modems tragen Sie hier 38400 ein.

Bis 2400 Baud können Sie Baudraten guten Gewissens als solche bezeichnen. Darüber sollten Sie von BPS bzw. Bits pro Sekunde sprechen, da aus technischen Gründen Baud der falsche Begriff wäre.

## 1.95 Modem-Konfiguration - RTS/CTS

Tastaturkürzel: r

RTS/CTS ist das Hardware-Handshake zwischen Modem und Computer. Dazu

---

muß das Modem und das serielle Kabel dieses unterstützen. Ab einem 2400'er Modem mit MNP 5 muß dieses Gadget immer eingeschaltet werden, da es sonst zu Übertragungsfehlern kommt. Auch manche 2400'er Modems unterstützen bereits RTS/CTS, aber auch wenn sie das nicht tun, macht es nichts, wenn dieses Gadget eingeschaltet ist. Falls Ihnen all dies also überhaupt nichts sagen sollte, dann schalten Sie dieses Gadget einfach ein.

## 1.96 Modem-Konfiguration - Highspeed

Tastaturkürzel: h

Ist dieses Flag aktiviert, so schluckt die serielle Übertragung vom Computer zum Modem und umgekehrt weniger Systemzeit als im Normalfall und ermöglicht es so auch mit einem 68000'er Amiga 38400 BPS zu nutzen.

## 1.97 Modem-Konfiguration - Shared

Tastaturkürzel: s

Ist dieses Gadget aktiviert, so öffnet MicroDot das serielle Device im Shared-Modus und kann so gleichzeitig mit anderen Programme die serielle Schnittstelle nutzen. Einschalten müssen Sie dieses Gadget nur in wenigen Fällen und eingeschaltet kann es auch zu Problemen mit anderer Software kommen.

## 1.98 Modem-Konfiguration - Carriercheck

Tastaturkürzel: c

Mit diesem Gadget können Sie den Carriercheck ein- und ausschalten. Bei eingeschaltetem Carriercheck erkennt MicroDot ein Trägersignal bzw. den Carrier anhand der dafür vorgesehenen Leitung vom Modem. Bei ausgeschaltetem Carriercheck erkennt MicroDot einen Carrier nur an den Ausgaben des Modems, was z.B. für Nullmodem-Verbindungen nötig ist, da hierbei kein Trägersignal vorliegt.

## 1.99 Modem-Konfiguration - 7e1

Tastaturkürzel: 7

Ist dieses Gadget eingeschaltet, nutzt MicroDot nicht die üblichen seriellen Parameter 8N1 (8 Bits pro Zeichen / keine Parität / 1 Stopp-Bit), sondern 7E1 (7 Bits pro Zeichen / gerade Parität / 1 Stopp-Bit). Mit 8N1 sind Sie in allen Mailboxen richtig. Auf 7E1 brauchen Sie nur "zurückschalten", wenn Sie sich in CompuServe oder Datex-P einwählen wollen.

---

## 1.100 Modem-Konfiguration - Init

Tastaturkürzel: i

Das hier Einge­tra­gene wird zur Initialisierung an das Modem geschickt. Meist also "ATZ|^". Ein "|" steht für ein Return und ein "^" steht für eine Pause von einer halben Sekunde, die MicroDot wartet, wenn es auf dieses Zeichen trifft.

Es kann zu Problemen kommen, wenn MicroDot nicht ein wenig auf das Modem wartet. Deshalb sollten Sie hier am Ende "|^^^" eintragen. Probleme beim Login und Wählen sollten sich dadurch lösen lassen.

## 1.101 Modem-Konfiguration - Wählen

Das hier Einge­tra­gene wird an das Modem geschickt, wenn es eine Verbindung herstellen soll. Bei einer normalen Vermittlungsstelle also "ATDP" und bei einer digitalen Vermittlungsstelle "ATDT". MicroDot hängt an diesen Befehl dann die Nummer an, die Sie anwählen möchten.

## 1.102 Modem-Konfiguration - Auflegen

Das hier Einge­tra­gene wird an das Modem geschickt, wenn es die Verbindung beenden und auflegen soll. Meist also "^^^+++^^^ATH0|^". Ein "|" steht für ein Return und ein "^" steht für eine Pause von einer halben Sekunde, die MicroDot wartet, wenn es auf dieses Zeichen trifft.

## 1.103 Modem-Konfiguration - Auflegen per DTR-Drop

Tastaturkürzel: d

Diverse Modems lassen sich auch durch gut zureden irgendwie nicht dazu überreden eine Verbindung zu trennen. Bei eingeschaltetem Gadget gibt MicroDot beim Auflegen die DTR-Leitung (Data-Terminal-Ready) kurz frei. Falls Ihr Modem nicht mit "&D0" konfiguriert ist, sollte es dann auflegen.

## 1.104 Modem-Konfiguration - Ok

Tastaturkürzel: o

Aktiviert und speichert die Einstellungen.

---

## 1.105 Modem-Konfiguration - Abbruch

Tastaturkürzel: a

Beendet das Fenster, ohne die Einstellungen zu übernehmen.

## 1.106 Menü MicroDot - Info

Tastaturkürzel: Amiga + ?

Öffnet unerwartet ein Fenster in dem einige Informationen über MicroDot, wie z.B. die Versionsnummer, stehen.

## 1.107 Menü MicroDot - Hilfe

Tastaturkürzel: HELP

Sie werden es nicht für möglich halten, aber wenn Sie diese Funktion aufrufen, wird diese Online-Hilfe aufgerufen. Denselben Effekt haben Sie, wenn Sie jetzt

Inhalt  
anwählen.

## 1.108 Menü MicroDot - Wartestellung

Tastaturkürzel: Amiga + I

Schließt den MicroDot-Bildschirm bzw. das MicroDot-Fenster und erzeugt auf der Workbench ein MicroDot-Icon. MicroDot öffnet seinen Bildschirm bzw. sein Fenster wieder, wenn man das Icon auf der Workbench mit einem Doppelklick versieht oder MicroDot ein weiteres mal startet.

## 1.109 Menü MicroDot - Public-Screen auswählen...

Tastaturkürzel: Amiga + Y

Öffnet einen Requester mit allen zur Zeit geöffneten Public Screens. Mit Maus oder Tastatur wählen Sie einen Eintrag aus, auf dem MicroDot dann sein Fenster öffnet.

## 1.110 Menü MicroDot - Public-Screen auswählen...

Tastaturkürzel: Amiga + Y

Öffnet einen Requester mit allen zur Zeit geöffneten Public Screens. Mit Maus oder Tastatur wählen Sie einen Eintrag aus, auf dem MicroDot dann sein Fenster öffnet.

### 1.111 Menü MicroDot - Quit

Tastaturkürzel: Amiga + Q

Beendet unerwartet dieses Programm.

### 1.112 Sie haben keinen Menüpunkt ausgewählt

Bitte erst mit dem Mauszeiger einen Menüpunkt auswählen und dann HELP drücken. Danke.

### 1.113 Menü Bretter - Wählen

Tastaturkürzel: ENTER, RETURN, 5

Wählt das entsprechende Brett aus und geht von der  
Brettauswahl  
zur

Nachrichtenauswahl  
über. Nachdem Sie ein Brett angewählt haben, wird  
der Inhalt dieses Brettes angezeigt.

### 1.114 Menü Bretter - Markieren

Tastaturkürzel: Space bzw. Leertaste (das lange Ding am ←  
unteren

Ende der Tastatur ;)

Markiert das Brett, auf dem sich gerade der Cursor befindet. In welchen Farben und ob markierte Bretter fett dargestellt werden sollen, können Sie in den

Farben

-Preferences einstellen. Falls ein  
oder mehrere Bretter markiert wurden wirken sich die folgenden Menü-Punkte nicht auf das aktuelle, sondern auf alle markierten Bretter aus:

Inhalt aufräumen

---

Inhalt komplett löschen

Brett löschen

Parameter

Markieren Sie ein bereits markiertes Brett, so wird dieses wieder demarkiert. ←

demarkiert.

### 1.115 Menü Bretter - Alle demarkieren

Tastaturkürzel: ` (dieses Zeichen befindet sich direkt unter der ESC-Taste)

Sobald ein Brett markiert wurde, können Sie mit dieser Funktionen alle markierten Bretter wieder demarkieren.

### 1.116 Menü Bretter - Nach Namen markieren

Tastaturkürzel: m

Öffnet einen Requester, in dem der Brettname des aktuellen Brettes eingetragen ist. Nachdem man den Requester verlassen hat, vergleicht MicroDot die Eingabe mit allen Brettname und markiert zutreffende Bretter. AmigaDOS-Suchmuster (auch \*) werden unterstützt.

### 1.117 Menü Bretter - Alle markieren

Tastaturkürzel: Shift + m

Markiert außer den Brettern /»SPOOL, /»PROTOKOLL, /»ARCHIV und dem persönlichen Brett alle Bretter, so daß Sie einfach mit dem Menüpunkt

Parameter

die Bretteinstellungen global für alle Bretter ändern können.

### 1.118 Menü Bretter - nächste neue Nachricht

Tastaturkürzel: n, +

Durch diese Funktion wählt MicroDot das nächste Brett an, in dem sich eine oder mehrere neue Nachrichten befinden, und zeigt dann dessen Inhalt an. Sie ersparen sich so, mühsam selbst nach neuen Nachrichten zu suchen.

---

## 1.119 Menü Bretter - Nachricht schreiben

Tastaturkürzel: e

Öffnet den

Nachrichten-Requester

, der ebenfalls von allen Funktionen,

mit denen Sie Nachrichten schreiben, benutzt wird. Da allerdings eine neue Nachricht geschrieben wird, bezieht sich diese Nachricht auf keine andere Nachricht und deshalb sind sowohl Empfänger als Betreff leer.

## 1.120 Menü Bretter - Parameter

Tastaturkürzel: p

Die Parameter eines Brettes können Sie jederzeit mit dieser Funktion ändern. Aufgerufen wird der

Brett-Editor

, der auch vom Menüpunkt

Neues Brett

benutzt wird. Die Bedienung ist identisch.

Falls allerdings mehrere Bretter markiert sind, öffnet sich ein anderer

Requester

, mit dem Sie die Bretteinstellungen global für alle markierten Bretter ändern können.

In Verbindung mit der Funktion

Alle markieren

lassen sich so leicht

die Einstellungen aller Bretter ändern.

## 1.121 Parameter ändern-Requester

Der Brett-Parameter ändern-Requester bietet folgende Gadgets:

Allgemein

Betreff ändern?

Betreff

- einzutragender Betreff

Auslagerpfad ändern?

Auslagerpfad

- einzutragender Pfad

---

Sprache  
Haltezeit

Nicht löschen  
- Löschflag ändern

Haltezeit ändern

Haltezeit  
- einzutragende Haltezeit

### **1.122 Parameter ändern-Requester - Betreff ändern**

Tastaturkürzel: b

Aktivieren Sie dieses Gadget, wird das rechts stehende Textgadget aktiv und alle markierten Bretter bekommen den dort eingetragenen Betreff, wenn Sie den Requester mit "OK" wieder verlassen.

### **1.123 Parameter ändern-Requester - Betreff**

Tastaturkürzel: Shift + b

Hier tragen Sie den Betreff ein, den alle markierten Bretter bekommen sollen.

### **1.124 Parameter ändern-Requester - Haltezeit ändern?**

Tastaturkürzel: h

Aktivieren Sie dieses Gadget, wird das rechts stehende Zahlengadget aktiv und alle markierten Bretter bekommen die dort eingetragene Haltezeit, wenn Sie den Requester mit "OK" wieder verlassen.

### **1.125 Parameter ändern-Requester - Haltezeit**

Tastaturkürzel: Shift + h

Hier tragen Sie die Haltezeit ein, die alle markierten Bretter bekommen sollen.

### **1.126 Parameter ändern-Requester - Nicht löschen**

Tastaturkürzel: n

Mit diesem Gadget stellen Sie für alle markierten Bretter das

Löschflag

ein, wenn Sie den Requester mit "OK" wieder verlassen.

"Nicht ändern" bedeutet, daß das Flag nicht verändert wird. "-> Nicht löschen" setzt das Löschflag auf "Nicht löschen" und "-> Löschen" setzt das Löschflag auf "Löschen".

### 1.127 Parameter ändern-Requester - Auslagerpfad ändern?

Tastaturkürzel: p

Aktivieren Sie dieses Gadget, wird das rechts stehenden Textgadget aktiv und alle markierten Bretter bekommen den dort eingetragenen Exclude-Pfad, wenn Sie den Requester mit "OK" wieder verlassen.

### 1.128 Parameter ändern-Requester - Auslagerpfad

Tastaturkürzel: Shift + p

Hier tragen Sie den Exclude-Pfad ein, in den alle Binärnachrichten automatisch exportiert werden sollen.

### 1.129 Parameter ändern-Requester - Sprache

Tastaturkürzel: s

MicroDot unterstützt bis zu 7 verschiedene Sprachen, die jeweils den öffentlichen und privaten Origin und Quoteheader und die Cookie-Datei betreffen. Mit diesem Cycle-Gadget stellen Sie für alle markierten Bretter ein, welche Sprache MicroDot verwenden soll. "Nicht ändern" bedeutet, daß das Flag nicht verändert wird.

Die einzelnen Sprachen stellen Sie in den  
Sprachen  
-Preferences ein.

### 1.130 Parameter ändern-Requester - Ok

Ändert die Parameter der markierten Bretter.

---

### 1.131 Parameter ändern-Requester - Abbruch

Beendet den Requester, ohne die Parameter der Bretter zu ändern.

### 1.132 Menü Bretter - Brett » - Neues Brett

Tastaturkürzel: N

Wenn Sie manuell ein neues Brett einrichten möchten, müssen Sie diese Funktion aufrufen. Normalerweise ist dies aber nicht nötig, da MicroDot beim Sortin automatisch alle neuen Bretter einrichtet oder dies direkt beim Bestellen via MAPS-Funktion erledigt. Selbst müssen Sie Bretter eigentlich nur einrichten, wenn Sie in ein bestelltes Brett etwas schreiben möchten, das noch nicht eingetragen wurde. Das sollten Sie aber eigentlich nie machen, da es immer ratsam ist ein neues Brett zunächst einmal nur zu beobachten, um nicht mit der Tür ins Haus zu fallen.

Der

Brett-Editor  
wird übrigens auch von dem Menüpunkt  
Parameter  
aufgerufen, der allerdings nachträglich bereits bestehende ↔  
Bretter

editiert.

### 1.133 Brett-Editor

Der Brett-Editor bietet folgende Gadgets:

Allgemein

Brettname  
- Netzname des Brettes

Betreff  
Halten

Haltezeit in Tagen  
- ältere Nachrichten werden als gelöscht markiert

Nie löschen  
- in diesem Brett nie Nachrichten aufgrund des Alters löschen

Sonstiges

Diskussion-In  
- setzt den Diskussion-In-Header

---

Auslagerpfad  
- Pfad, in den Binärnachrichten ausgelagert werden

Origin  
- brettsspezifische Origineinstellung

Sprache  
PM-Brett-Parameter (nur bei  
Neues PM-Brett  
aktiv)

Vergleichs-Header  
- gesuchter Header

Vergleichs-Inhalt  
- gesuchter Header-Inhalt

Empfänger  
- Empfänger in dem Brett

### 1.134 Brett-Editor - Ok-Gadget

Trägt das Brett mit den aktuellen Eintragungen ein bzw. verändert die Einstellungen des Brettes.

### 1.135 Brett-Editor - Abbruch-Gadget

Beendet den Brett-Editor ohne etwas einzutragen bzw. ein Brett zu verändern.

### 1.136 Brett-Editor - Brettname

Tastaturkürzel: n

Hier wird der Brettname eingetragen. Ein Brettname MUSS IMMER mit einem Slash "/" beginnen und Unterbretter werden wie bei Verzeichnissen unter AmigaDOS ebenfalls mit einem Slash gekennzeichnet. Allerdings endet ein Brettname nie mit einem "/".

Beispiel: "/T-NETZ/SUPPORT/MICRODOT"

### 1.137 Brett-Editor - Betreff

Tastaturkürzel: b

Hier wird der Betreff des Brettes eingetragen, der in der Brettliste

---

immer ganz rechts erscheint. MicroDot vermerkt hier bei neuen Brettern, wann das Brett eingetragen wurde. Der Eintrag hat eigentlich keine Bedeutung und ist nur zur besseren Übersicht vorhanden.

### 1.138 Brett-Editor - Haltezeit in Tagen

Tastaturkürzel: h

Die Haltezeit eines Brettes gibt an, wieviel Tage die Nachrichten in dem Brett bleiben sollen, bis sie beim Aufräumen automatisch gelöscht werden.

WICHTIG!

-----

MicroDot speichert bei jeder Nachricht, wann diese von MicroDot einsortiert wurde und zeigt dies im Header jeder Nachricht als Laufzeit an. Nach Datum löschen arbeitet immer mit diesem Eingangsdatum und nicht nach dem Absendedatum.

### 1.139 Brett-Editor - Nicht löschen

Tastaturkürzel: l

Das Gadget sorgt dafür, daß in diesem Brett beim Aufräumen nur bereits als gelöscht markierte Nachrichten entfernt werden. Weder der

DupeCheck

, noch das Löschen von Nachrichten aufgrund der Haltezeit funktioniert, wenn dieses Gadget eingeschaltet ist.

### 1.140 Brett-Editor - Diskussion-In

Tastaturkürzel: d

Dieser Header hat nichts mit dem Brettnamen

zu tun. Wird eine

öffentliche Antwort auf eine Nachricht geschrieben, so landet diese nicht in dem Brett, in dem die Ursprungsnachricht stand, sondern in dem hier angegebenen Brett. Steht hier nichts, landen die Antworten in dem Brett, in dem auch die Ursprungsnachricht stand. Dies ist immer dann sinnvoll, wenn eine Nachricht in mehrere Bretter geschickt wird, die darauf folgende Diskussion aber auf ein Brett beschränkt werden soll. Es können aber auch reine Informationsbretter von Diskussionsbeiträgen freigehalten werden, indem die Antworten auf ein passendes Diskussions-Brett dirigiert werden.

Beispiel:

Wenn Sie z.B. eine Nachricht in /CL/ANTIFA/ALLGEMEIN setzen und bei DISKUSSION-IN das Brett /CL/ANTIFA/DISKUSSION angegeben haben, landen Antworten auf die eigene Nachricht nicht in /CL/ANTIFA/ALLGEMEIN, sondern in /CL/ANTIFA/DISKUSSION.

Mit dem rechts stehenden Gadget gelangen Sie in den  
Brettauswahlrequester  
, der es einem ermöglicht das gewünschte Brett  
leicht mit der Tastatur oder der Maus auswählen, ohne dieses  
einzutippen. Den Brettauswahlrequester erreichen Sie auch über das  
Tastaturkürzel Shift + d, wenn kein String-Gadget aktiv ist.

### 1.141 Brett-Editor - Diskussion-In

Tastaturkürzel: Shift + d

Durch das Gadget öffnen Sie den  
Brettauswahlrequester  
, der es Ihnen  
ermöglicht das gewünschte Brett leicht mit der Tastatur oder der Maus  
auswählen, ohne dieses einzutippen. Den Brettauswahlrequester  
erreichen Sie über das Tastaturkürzel Shift + d, wenn kein  
String-Gadget aktiv ist.

### 1.142 Brett- und Userauswahlrequester

Der Brett- und Userauswahlrequester ermöglicht die einfache Auswahl  
eines Eintrages aus der Brett- bzw. der Userliste mit der Tastatur  
oder der Maus, ohne den gewünschten Eintrag selbst eintippen zu  
müssen.

Durch einen Doppelklick mit der Maus oder Return/Enter der Tastatur  
wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. Durch das Schließ-Symbol  
können Sie den Requester auch verlassen, ohne eine Auswahl getroffen  
zu haben. Durch Drücken der Anfangsbuchstaben können Sie auch alle  
Einträge durchgehen, die mit diesem Anfangsbuchstaben beginnen.  
Shift und der entsprechende Anfangsbuchstabe bewirken, daß der Cursor  
rückwärts springt. Den Cursor steuern Sie mit den Cursortasten in  
Verbindung mit der Taste Shift für seitenweise Sprünge oder der  
CTRL-Taste für Sprünge an den Anfang und das Ende der Liste.

### 1.143 Brett-Editor - Origin

Tastaturkürzel: r

Hier stellen Sie den Origin für das Brett ein. Steht das Gadget auf  
"Normal", wird wie erwartet der unter

Öffentlicher Origin  
eingestellte Origin verwendet. Bei "Keiner" wird kein ↔  
Origin  
angehängt und "Spezial" hängt in diesem Brett den Origin an, den Sie  
mit dem Origin Editieren-Gadget (Tastaturkürzel e) eingestellt haben.

### 1.144 Brett-Editor - Origin Editieren

Tastaturkürzel: e

Öffnet den Editor, mit dem Sie dann den Origin einstellen, der  
angehängt wird, wenn Sie das  
Origin  
-Gadget auf "Spezial" gestellt  
haben.

### 1.145 Brett-Editor - Auslagerpfad

Tastaturkürzel: p

Haben Sie hier einen Pfad eingegeben, werden Binärnachrichten beim  
Einsortieren automatisch in den angegebenen Pfad ausgelagert. Mit  
dem rechts stehenden Gadget öffnet sich ein Datei-Requester, mit dem  
Sie einfach das gewünschte Ziel-Verzeichnis auswählen können. Den  
Datei-Requester erreichen Sie auch über das Tastaturkürzel Shift + i,  
wenn kein String-Gadget aktiv ist.

Automatisch ausgelagerte Nachrichten bleiben vollständig im Brett  
vorhanden.

### 1.146 Brett-Editor - Auslagerpfad

Tastaturkürzel: Shift + p

Öffnet einen Datei-Requester, mit dem Sie einfach das gewünschte  
Ziel-Verzeichnis auswählen können. Den Datei-Requester erreichen Sie  
über das Tastaturkürzel Shift + i, wenn kein String-Gadget aktiv ist.

### 1.147 Brett-Editor - Sprache

Tastaturkürzel: s

MicroDot unterstützt bis zu 7 verschiedene Sprachen, die jeweils den  
öffentlichen und privaten Origin und Quoteheader und die Cookie-Datei  
betreffen. Mit diesem Cycle-Gadget stellen Sie ein, welche Sprache  
MicroDot in dem entsprechenden Brett verwenden soll.

---

Die einzelnen Sprachen stellen Sie in den  
Sprachen  
-Preferences ein.

## 1.148 Brett-Editor - Vergleichs-Header

Tastaturkürzel: v

Den hier eingetragenen Header sucht MicroDot beim Einsortieren jeder persönlichen Nachricht. Ist der Header vorhanden, vergleicht MicroDot den restlichen Header mit dem  
Vergleichs-Inhalt  
und sortiert  
die Nachricht in dieses PM-Brett, wenn der Vergleichs-Inhalt gefunden wurde.

Soll MicroDot nicht nur nach einem Header suchen, trennen Sie die Header einfach durch ein Leerzeichen, ein "|" oder ein Komma.

Beispiel: "EMP KOP"

## 1.149 Brett-Editor - Vergleichs-Inhalt

Tastaturkürzel: m

Hat MicroDot beim Einsortieren einer PM den unter  
Vergleichs-Header  
eingetragenen Header gefunden, vergleicht MicroDot den ↔  
restlichen  
Header mit dem hier Eingetragenen. Beginnt der restliche Header mit dem Eintrag oder entspricht diesem, wird die Nachricht in dieses PM-Brett sortiert.

## 1.150 Brett-Editor - Empfänger

Tastaturkürzel: f

Den hier eingetragenen Empfänger haben alle in diesem PM-Brett öffentlich geschriebenen Nachrichten automatisch als Empfänger eingetragen. Bei Mailinglisten tragen Sie hier einfach die EMail-Adresse der Liste ein.

Von Ihnen geschriebene Nachrichten an diesen Empfänger sortiert MicroDot direkt in dieses PM-Brett.

Dabei vergleicht MicroDot den Eintrag mit der entsprechenden EMail-Adresse. Haben Sie hier z.B. MAPS eingetragen und schreiben eine Nachricht an MAPS@pluribus.wupper.de, landet auch diese in diesem PM-Brett.

## 1.151 Menü Bretter - Brett » - Neues PM-Brett

Tastaturkürzel: Shift + P

Mit PM-Brettern lassen sich die ankommenden PMs in verschiedene Bretter sortieren. Mailinglisten sind so ohne ein Chaos in der eigenen PM nutzbar.

Der

Brett-Editor  
wird übrigens auch von dem Menüpunkt  
Parameter  
aufgerufen, der allerdings nachträglich bereits bestehende  
Bretter

editiert.

## 1.152 Menü Bretter - Inhalt aufräumen

Tastaturkürzel: a

Öffnet den

Aufräumen

-Requester. Aufgeräumt wird immer nur das  
aktuelle Brett, oder, wenn Bretter markiert sind, alle markierten  
Bretter.

Ausnahmslos alle Bretter räumt der Menüpunkt

Alles aufräumen  
auf.

Falls mehr als ein Brett aufgeräumt wird, können Sie das Aufräumen  
auch mit dem Abbruch-Gadget abbrechen. Ein Mausklick auf Abbruch  
wirkt sich aber erst aus, wenn das aktuelle Brett aufgeräumt wurde.

WICHTIG!

=====

Beim Aufräumen werden die Nachrichten NUR aus der Inhaltsliste, aber  
NICHT von der Festplatte entfernt! Die Funktion

Reorganisation  
erleichtert schließlich endgültig die Nachrichten-Datenbank  
um

bereits weggeräumte Nachrichten. Bis zum Reorg lassen sich  
Nachrichten, die in einem Brett gelöscht wurden, mit der Funktion

Brettindex wiederherstellen  
wieder retten.

## 1.153 Aufräumen-Requester

Der Requester hat folgende Gadgets:

n. Datum löschen  
- ältere Nachrichten entfernen

Auch Neue  
- ... entfernen

Alle Gelesenen  
- ... entfernen

Alle Doppelten  
- ... entfernen

Falls beim aktuellen Brett das Gadget  
Nie löschen  
eingeschaltet ist,  
sind die Gadgets n. Datum löschen und Alle Gelesenen nicht  
anwählbar.

Aufgeräumt wird immer nur das aktuelle Brett, oder, wenn Bretter  
markiert sind, alle markierten Bretter.

Falls mehr als ein Brett aufgeräumt wird, können Sie das Aufräumen  
auch mit dem Abbruch-Gadget abbrechen. Ein Mausklick auf Abbruch  
wirkt sich aber erst aus, wenn das aktuelle Brett aufgeräumt wurde.

Die Gadgets wirken sich auf die Auswahl der Nachrichten, die gelöscht  
werden, aus.

WICHTIG!  
=====

Beim Aufräumen werden die Nachrichten NUR aus der Inhaltsliste, aber  
NICHT von der Festplatte entfernt! Die Funktion  
Reorganisation  
erleichtert schließlich entgültig die Nachrichten-Datenbank ↔  
um  
bereits weggeräumte Nachrichten. Bis zum Reorg lassen sich  
Nachrichten, die in einem Brett gelöscht wurden, mit der Funktion  
  
Brettindex wiederherstellen  
wieder retten.

## 1.154 Aufräumen-Requester - n. Datum löschen

Tastaturkürzel: d

Löscht alle Nachrichten, die die Haltezeit überschritten haben.  
Falls allerdings Nachrichten existieren, die die Haltezeit  
überschritten haben, aber noch neu sind, so werden diese nur  
gelöscht, wenn das Gadget  
Auch Neue  
eingeschaltet ist.

WICHTIG!

---

-----

MicroDot speichert mit jeder Nachricht, wann diese von MicroDot einsortiert wurde und zeigt dies im Header jeder Nachricht als Laufzeit an. Nach Datum löschen arbeitet immer mit diesem Eingangsdatum und nicht nach dem Absendedatum.

Im

Brett-Editor

ist allerdings durch das Gadget

Nie löschen

einstellbar, daß in diesem Brett überhaupt keine Nachrichten ←  
aufgrund

der Haltezeit gelöscht werden, wodurch obige Einstellung im Aufräum-Requester ignoriert wird.

### 1.155 Aufräumen-Requester - Auch Neue

Tastaturkürzel: n

Alle neuen gelöschten Nachrichten werden nicht verschont, sondern aus der Nachrichtenübersicht entfernt.

### 1.156 Aufräumen-Requester - Alle Gelesenen

Tastaturkürzel: g

Löscht alle Nachrichten mit dem Gelesen-Flag, sofern sie nicht auf Wiedervorlage oder Halten stehen.

Siehe auch

Nachrichtenflags

.

### 1.157 Aufräumen-Requester - Alle Doppelten

Tastaturkürzel: p

Falls Sie z.B. durch mehrmaliges Einsortieren Dupes in Brettern haben, können Sie diese mit diesem Gadget löschen lassen. Dupes sind Nachrichten mit gleicher MessageID. Gleiche Nachrichten mit verschiedener MessageID kann MicroDot nicht erkennen und somit auch nicht löschen.

### 1.158 Aufräumen-Requester - Start

Tastaturkürzel: s

Startet die Aufräum-Aktion.

---

## 1.159 Aufräumen-Requester - Abbruch

Tastaturkürzel: a

Bricht die Aufräum-Aktion ab.

## 1.160 Menü Bretter - Inhalt komplett löschen

Tastaturkürzel: DEL

Diese Funktion löscht alle Nachrichten, die kein HALTEN -Flag haben, in dem aktuellen Brett, oder, wenn Bretter markiert sind, in allen markierten Brettern.

So lassen sich Bretter mit gehaltenen Nachrichten äußerst schnell leeren.

## 1.161 Menü Bretter - Brett löschen

Tastaturkürzel: SHIFT + DEL

Öffnet einen Requester, auf dem Sie zwischen Löschen, Löschen & Abbestellen, Nur Abbestellen und Abbruch wählen können.

Löschen entfernt das aktuelle Brett, oder, wenn Bretter markiert sind, alle markierten Bretter komplett aus der Brettliste. Dabei werden die in den Brettern enthaltenen Nachrichten AUSNAHMSLOS gelöscht, auch wenn diese auf Halten oder Wiedervorlage stehen.

Löschen & Abbestellen entfernt die Bretter komplett und bestellt diese zusätzlich auch in der Server-Box mit einer Nachricht an MAPS ab. Siehe auch

Bretter abbestellen

.

Nur Abbestellen schickt nur eine DEL-Nachricht an MAPS, ändert aber nichts an den Brettern.

## 1.162 Menü Bretter - Brettindex wiederherstellen

Tastaturkürzel: SHIFT + O

MicroDot entfernt beim Aufräumen nur die Einträge aus der Nachrichtenliste, aber nicht die Daten von der Festplatte. Bis zur

#### Reorganisation

können Sie deshalb mit dieser Funktion gelöschte Nachrichten retten. MicroDot durchsucht dazu die gesamte Datenbank nach Nachrichten in dem aktuellen Brett, was je nach Größe der Datenbank mehrere Minuten dauern kann.

Alle Nachrichten in dem Brett sind nach dieser Funktion neu. Der alte Brettindex wird mit den Nachrichten-Flags komplett ersetzt.

## 1.163 Nachrichten-Requester

Der Nachrichten-Requester bietet folgende Gadgets:

### Empfänger

#### Listview-Gadget

- enthält Hinweise zur Tastaturbelegung

#### Neu

- neuen Eintrag eintragen

#### Brett

- Brett als Empfänger eintragen

#### User

- User als Empfänger eintragen

#### Löschen

- aktiven Eintrag löschen

### Status

#### Zeit 00:00:00

- Versandzeit der eigenen Nachrichten

#### Direktzustellung

- funktioniert nicht in jeder Box!

#### Bezüge löschen

- bezugslose Nachricht erstellen

#### Versandart

- Text, Binär oder Textdatei

#### Empfangsbestätigung

- Empfangsbestätigung anfordern

### Info

#### Betreff

- Betreff der Nachricht
-

Kurzkommentar  
- Zusammenfassung

Disk-In  
- Diskussion-In-Header

#### Importieren

DOS-Datei  
- zu verschickende Datei

Dateiname  
- Dateiname im Netz bei Binärnachrichten

Dateidatum  
- Dateidatum im Netz bei Binärnachrichten

#### Verschicken

Parken  
- hält Nachricht in /SPOOL

Editieren  
- Nachricht editieren

Kommentar  
- Kommentar editieren

Header  
- Header editieren

PGP  
- Nachricht editieren

### 1.164 Nachrichten-Requester - Listview-Gadget

Das Listviewgadget läßt sich komplett mit der Tastatur steuern. Den Cursor steuern Sie mit den Cursortasten in Verbindung mit der Taste Shift für seitenweise Sprünge oder der Taste CTRL für Sprünge an den Anfang und das Ende der Liste. Mit RETURN wählen Sie den aktuellen Eintrag aus und mit SPACE aktivieren Sie den aktuellen Eintrag, den sie dann mit L bzw. dem Gadget Löschen aus der Liste entfernen können.

### 1.165 Nachrichten-Requester - Listview-Gadget

Das Listviewgadget läßt sich komplett mit der Tastatur steuern. Den Cursor steuern Sie mit den Cursortasten in Verbindung mit der Taste Shift für seitenweise Sprünge und der Taste CTRL für Sprünge an den Anfang und das Ende der Liste. Mit RETURN wählen Sie den aktuellen

---

Eintrag aus und mit SPACE aktivieren Sie den aktuellen Eintrag, den sie dann mit L bzw. dem Gadget Löschen aus der Liste entfernen können.

## 1.166 Nachrichten-Requester - Empfangsbestätigung

Tastaturkürzel: p

Erhält ein Empfänger eine Nachricht mit diesem Flag, so wird eine automatische Nachricht generiert, die bestätigt, daß diese Nachricht angekommen ist. Diese Bestätigung wird von der Mailbox erstellt, wenn der entsprechende User keinen ZConnect-Point hat, ansonsten wird diese Nachricht vom Pointprogramm erstellt. Bei öffentlichen Nachrichten wird dies ignoriert. Da eine Nachricht aber gleichzeitig an jemanden persönlich und auch in ein Brett geschickt werden kann, ist es auch zulässig Brettnachrichten mit diesem Flag zu versehen.

MicroDot erstellt ebenfalls Empfangsbestätigungen. Im

Sortin

-Protokoll können Sie unter "EBs verschickt" nachsehen, wie viele automatisch erstellt wurden.

MicroDot sortiert Empfangsbestätigungen aber nicht nur ein, sondern überprüft auch, ob die persönliche Nachricht, deren Empfang nun bestätigt wurde, noch im persönlichen Fach ist. Befindet sich die zugehörige Nachricht nicht im persönlichen Fach, wird die Empfangsbestätigung einfach einsortiert. Ist die zugehörige Nachricht allerdings vorhanden, so wird die Empfangsbestätigung nicht einsortiert, dafür aber die bestätigte Nachricht mit dem Nachrichtenflag "E" (EMPFANG BESTAETIGT) versehen, was die Übersichtlichkeit im persönlichen Fach deutlich erhöht.

Bekommen Sie Empfangsbestätigungen auf eine Nachricht mit mehreren Empfängern setzt MicroDot das E-Flag nicht, da ansonsten nicht ersichtlich wäre, von welchen und ob von allen Empfängern eine Empfangsbestätigung eingetroffen ist. Statt dessen sortiert MicroDot in diesem Fall Empfangsbestätigungen einfach ein. Da sich die Empfangsbestätigung auf die eigene Nachricht bezieht, entsteht ein

Thread

aus Empfangsbestätigungen.

## 1.167 Nachrichten-Requester - Direktzustellung

Tastaturkürzel: z

Wird eine persönliche Nachricht mit diesem Flag versehen, so wird diese, sobald sie durch einen

Netcall

in der Mailbox angekommen ist, von der Mailbox direkt bei der Zielmailbox abgeliefert, indem die

eigene Mailbox bei der Zielmailbox anruft.

Beim Gebrauch dieser Funktion sollten Sie aber unbedingt vorher ihren System-Betreiber fragen, ob dies möglich ist und wieviel das kostet, denn dieser Service ist entweder gar nicht vorhanden oder kostet den Benutzer mindestens die anfallenden Telefongebühren.

## 1.168 Nachrichten-Requester - Bezüge löschen

Wenn Sie auf eine Nachricht antworten, steht im Header der eigenen Nachricht, auf welche Nachricht Sie antworten. Falls Sie sich aber auf gar keine Nachricht beziehen möchten, sondern z.B. nur eine neue Nachricht an den entsprechenden User bzw. an das entsprechende Brett senden möchten, können Sie mit diesem Flag den Bezug löschen. Die eigene Nachricht ist dann eine neue Nachricht, die sich auf keine andere bezieht.

Falls mit Nachricht schreiben eine neue Nachricht geschrieben wird, ist dieses Gadget nicht anwählbar, da sich eine neue Nachricht sowieso auf keine andere Nachricht bezieht und die nicht vorhandenen Bezüge auch nicht gelöscht werden können.

## 1.169 Nachrichten-Requester - Betreff

Tastaturkürzel: t

Dieser Betreff der Nachricht wird von jeder Software neben dem Absendernamen angezeigt. Der Betreff sollte möglichst sinnvoll gewählt werden und auch mit dem Inhalt der Nachricht zu tun haben. Meist ist es nämlich so, daß eine Diskussion nach einigen Runden nichts mehr mit dem Ursprungsthema zu tun hat. Deshalb sollte der Betreff auch immer sinnvoll angepaßt werden. Den anderen Diskussionsteilnehmer wird aufgrund der Bezüge trotzdem angezeigt, daß es sich um eine Antwort auf die Diskussion mit dem alten Betreff handelt, so daß Sie hemmungslos den Betreff ändern sollten, wenn Sie dies für richtig halten.

## 1.170 Nachrichten-Requester - Kurzkomentar

Tastaturkürzel: k

Hier können Sie zusätzlich zum Betreff noch eine Zusammenfassung angeben. Diese wird allerdings dem Leser erst angezeigt, wenn er diese Nachricht angewählt hat bzw. liest. Das Wichtigste sollte also weiterhin im Betreff stehen.

---

### 1.171 Nachrichten-Requester - Disk-In

Tastaturkürzel: s

Diskussion-In  
hat hier dieselbe Bedeutung, wie im  
Brett-Editor  
.

Mit dem rechts stehenden Gadget gelangen Sie in den

Brettauswahlrequester  
, der es einem ermöglicht das gewünschte Brett  
leicht mit der Tastatur oder der Maus auswählen, ohne dieses  
einzutippen. Den Brettauswahlrequester erreichen Sie auch über das  
Tastaturkürzel Shift + s, wenn kein String-Gadget aktiv ist.

Das Gadget ganz rechts schließlich setzt die eigene EMail-Adresse in  
das Gadget ein, so daß alle Antworten direkt an Sie gesendet werden.

### 1.172 Nachrichten-Requester - Disk-In

Tastaturkürzel: Shift + s

Diskussion-In  
hat hier dieselbe Bedeutung, wie im  
Brett-Editor  
.

Mit diesem Gadget gelangen Sie in den

Brettauswahlrequester  
, der es  
einem ermöglicht das gewünschte Brett leicht mit der Tastatur oder  
der Maus auswählen, ohne dieses einzutippen. Den  
Brettauswahlrequester erreichen Sie auch über das Tastaturkürzel  
Shift + s, wenn kein String-Gadget aktiv ist.

### 1.173 Nachrichten-Requester - Disk-In

Mit diesem Gadget setzen Sie die eigene EMail-Adresse in ↔  
das

Disk-In  
-Gadget ein, so daß alle Antworten auf diese Nachricht direkt  
an Sie gesendet werden.

### 1.174 Nachrichten-Requester - Versandart

---

Tastaturkürzel: r

Dieses Cycle-Gadget steht beim Start des Versand-Requesters immer auf Text.

Die Einstellung Binär ermöglicht es, statt einer Text-Nachricht eine Binärdatei abzuschicken. Z.B. können Sie so eine LhA-Datei oder auch ein GIF-Bild versenden. Sobald dieses Gadget aktiviert wurde, werden die im untersten Teil des Requesters stehenden weiteren Gadgets, die eine Binärnachricht beeinflussen, anwählbar.

Steht das Gadget auf Textdatei, läßt sich nur eine DOS-Datei angeben, die dann unverändert verschickt wird und sich auch nicht editieren läßt.

### **1.175 Nachrichten-Requester - Zeit 00:00:00**

Tastaturkürzel: 0

Jede Nachricht enthält im Header einen Eintrag für die Erstellungszeit. MicroDot setzt für die Erstellungszeit beim Absenden von Nachrichten normalerweise immer die gerade aktuelle Zeit ein. Ist dieses Flag allerdings aktiv, so setzt MicroDot bei der Erstellungszeit immer 00:00:00 Uhr ein. Sinnvoll ist dies, wenn Sie nicht überall nachlesbar die Zeiten angeben möchten, wann Sie Nachrichten schreiben.

### **1.176 Nachrichten-Requester - DOS-Datei**

Tastaturkürzel: d

Bei einer Binärnachricht steht hier die zu verschickende Datei mit entsprechendem Pfad. Mit dem rechts stehenden Gadget öffnet sich ein Datei-Requester, mit dem Sie bequem die gewünschte Datei auswählen können. Den Datei-Requester erreichen Sie auch über das Tastaturkürzel Shift + d, wenn kein String-Gadget aktiv ist.

### **1.177 Nachrichten-Requester - DOS-Datei**

Tastaturkürzel: Shift + d

Durch das Gadget öffnet sich ein Datei-Requester, mit dem Sie bequem die gewünschte Datei auswählen können. Den Datei-Requester erreichen Sie über das Tastaturkürzel Shift + d, wenn kein String-Gadget aktiv ist.

---

## 1.178 Nachrichten-Requester - Dateiname

Tastaturkürzel: i

Hier steht der Dateiname ohne Pfadangaben. Diesen Namen wird die Datei bekommen, wenn sie von jemandem im Netz auf seine Festplatte gespeichert wird. Der DOS-Datei-Name hat hiermit nichts zu tun. Der DOS-Datei-Name ist nur für MicroDot da, um die gewünschte Datei zu finden. Der Dateiname wird dann ins Netz geschickt und ist völlig unabhängig von dem DOS-Datei-Namen, der nicht ins Netz geht.

## 1.179 Nachrichten-Requester - Dateidatum

Tastaturkürzel: m

Dieses Datum wird die Datei haben, wenn sie von jemandem im Netz auf seine Festplatte gespeichert wird.

## 1.180 Nachrichten-Requester - Editieren

Tastaturkürzel: e

Mit diesem Gadget wird der Editor aufgerufen. Dieser darf sich nicht wie z.B. der CygnusED abkapseln! Falls Sie einen Editor haben, der sich von der Shell abkoppelt, steht im Handbuch des entsprechenden Editors bestimmt, wie Sie dies abstellen können. Eine Hilfe hierzu finden Sie auch in der  
Problemecke  
dieses Guides.

In den Versandarten Binär und Textdatei läßt sich die Nachricht nicht editieren.

## 1.181 Nachrichten-Requester - Kommentar

Tastaturkürzel: o

Der

Kurzkommentar

ist nur einzeilig. Für längere mehrzeilige Kommentare gibt es diese Funktion, die den Editor aufruft. Da auch Binär-Nachrichten einen Kommentar haben können, haben Sie mit dieser Funktion die Möglichkeit Binär-Dateien und die Erklärung dazu in einer Nachricht zu versenden.

Der Editor darf sich nicht wie z.B. der CygnusED abkapseln! Falls Sie einen Editor haben, der sich von der Shell abkoppelt, steht im Handbuch des entsprechenden Editors bestimmt, wie Sie dies abstellen können. Eine Hilfe hierzu finden Sie auch in der

Problemecke  
dieses

Guides.

## 1.182 Nachrichten-Requester - Header

Tastaturkürzel: h

Öffnet den Header-Requester, mit dem Sie der Nachricht beliebige Header-Zeilen hinzufügen können. Benutzen Sie diese Möglichkeit bitte nur, wenn Sie auch wissen, was Sie da eigentlich machen, um Ihre Nachricht nicht ungültig zu machen. Dies hätte zur Folge, daß die Nachricht als defekt gelöscht und nicht zugestellt wird. Sie wird also direkt in der Mailbox entsorgt und von niemandem gelesen, da sie nirgends ankommt.

Das linke Listview-Gadget enthält die Header-Zeilen, die Ihrer Nachricht hinzugefügt werden. Mit dem Neu-Gadget erstellen Sie eine neue leere Header-Zeile und mit dem Löschen-Gadget löschen Sie die aktuelle Headerzeile. Mit einem Mausklick auf einen der Header im rechten Listview-Gadget kopieren Sie diesen in das linke Listview-Gadget.

Informationen zu den Headern stehen in der ZConnect-Dokumentation, die Sie z.B. in der BIONIC (0521-68000) unter dem Account DOKU saugen können.

## 1.183 Header-Zeilen editieren

Mit dem Header-Requester fügen Sie der Nachricht beliebige Header-Zeilen hinzu. Benutzen Sie diese Möglichkeit bitte nur, wenn Sie auch wissen, was Sie da eigentlich machen, um Ihre Nachricht nicht ungültig zu machen.

Das linke Listview-Gadget enthält die Header-Zeilen, die Ihrer Nachricht hinzugefügt werden. Mit dem Neu-Gadget erstellen Sie eine neue leere Header-Zeile und mit dem Löschen-Gadget löschen Sie die aktuelle Headerzeile. Mit einem Mausklick auf einen der Header EMP, BEZ, STAT, ANTWORT-AN und STICHWORT im rechten Listview-Gadget kopieren Sie diesen in das linke Listview-Gadget.

Informationen zu den Headern stehen in der ZConnect-Dokumentation, die Sie z.B. in der BIONIC (0521-68000) unter dem Account DOKU saugen können.

## 1.184 Nachrichten-Requester - PGP

Tastaturkürzel: g

Öffnet den PGP-Status-Requester, in dem Sie einstellen, ob Sie Ihren

---

PGP-Key anfügen möchten, die Nachricht verschlüsseln und/oder signieren.

Der Requester hat folgende Gadgets:

Eigenen Key anfügen  
Nachricht nicht verschlüsseln  
Nachricht signieren  
Siehe  
PGP-Informationen  
für weitere Erklärungen zu PGP.

### 1.185 PGP-Status - Eigenen Key anfügen

Tastaturkürzel: k

Haben Sie dieses Gadget aktiviert, legt Microdot Ihren PGP-Key im Header der Nachricht ab, wo er von Programmen wie MicroDot ausgelesen und verwaltet werden kann. Da der Key normalerweise einige Bytes in Anspruch nimmt, sollten Sie von dieser Option nicht zu häufig Gebrauch machen, da Sie damit unnötig das Netz belasten. Schicken Sie Ihren Key nur mit, wenn Sie sicher sind, daß der Empfänger der Nachricht Ihren Key noch nicht hat und benötigt.

Siehe

PGP-Informationen  
für weitere Erklärungen zu PGP.

### 1.186 PGP-Status - Nachricht nicht verschlüsseln

Tastaturkürzel: n

MicroDot trägt automatisch User mit den richtigen PGP-Einstellungen in die

Userliste  
ein, wenn Sie  
eingegangene PGP-Keys verwalten

Natürlich können Sie dies auch manuell machen, nötig ist das aber kaum.

Schicken Sie eine Nachricht an einen User, der in der Userliste das Gadget

PGP benutzen  
aktiviert hat, verschlüsselt MicroDot automatisch  
jede Nachricht an diesen User mit PGP.

Schalten Sie das Gadget ein, unterläßt MicroDot die automatische Verschlüsselung.

---

Siehe

PGP-Informationen  
für weitere Erklärungen zu PGP.

## 1.187 PGP-Status - Nachricht signieren

Tastaturkürzel: s

Ist dieses Gadget eingeschaltet, signiert MicroDot diese Nachricht automatisch mit PGP. Die Signatur kommt in den Header der Nachricht oder, falls die Nachricht verschlüsselt wird, direkt in die verschlüsselte Nachricht.

Siehe

PGP-Informationen  
für weitere Erklärungen zu PGP.

## 1.188 Nachrichten-Requester - Verschicken

Tastaturkürzel: v

Mit diesem Gadget wird die Nachricht verschickt.

## 1.189 Nachrichten-Requester - Parken

Mit diesem Gadget wird die Nachricht wie bei  
Verschicken  
verschickt,

die Nachricht bekommt im /»SPOOL-Brett allerdings das HALTEN-Flag und wird somit dort "geparkt" bzw. beim Netcall nicht versandt und nach diesem auch nicht gelöscht.

So können Sie Nachrichten absenden und irgendwann im /»SPOOL-Brett weitereditieren.

## 1.190 Nachrichten-Requester - Neu

Tastaturkürzel: n

Aktiviert das Text-Gadget, in dem Sie dann einen Empfänger der Nachricht eintippen können.

### 1.191 Nachrichten-Requester - Brett

Tastaturkürzel: b

Ruft den

Brettauswahlrequester  
auf.

### 1.192 Nachrichten-Requester - User

Tastaturkürzel: u

Ruft den

Userauswahlrequester  
auf.

### 1.193 Nachrichten-Requester - Löschen

Tastaturkürzel: l

Dieses Gadget löscht den Empfänger, auf dem sich gerade der Cursor befindet.

### 1.194 Nachrichten-Requester - Abbruch

Tastaturkürzel: a

Mit diesem Gadget brechen Sie den Requester ab und verschicken die Nachricht nicht. Alle bisherigen Änderungen im Requester oder mit dem Editor an der Nachricht gehen hiermit verloren.

### 1.195 Menü Bretter - Alles aufräumen

Tastaturkürzel: A

Öffnet den

Aufräumen

-Requester, der dann, bis auf das /SPOOL-Brett,  
alle Bretter aufräumt und alle Einträge, die älter als einen Monat  
sind, aus dem Killfile entfernt. Die Festplattenplatzanzeige zeigt  
dabei an, wieviel Platz auf der Partition, auf der sich das

Daten

-Verzeichnis befindet, noch ist.

Immer nur das aktuelle Brett, oder, wenn Bretter markiert sind, alle  
markierten Bretter, räumt der Menüpunkt

---

Inhalt aufräumen  
auf.

WICHTIG!  
=====

Beim Aufräumen werden die Nachrichten NUR aus der Inhaltsliste, aber NICHT von der Festplatte entfernt! Die Funktion Reorganisation erleichtert schließlich entgültig die Nachrichten-Datenbank ← um bereits weggeräumte Nachrichten. Bis zum Reorg lassen sich Nachrichten, die in einem Brett gelöscht wurden, mit der Funktion Brettindex wiederherstellen wieder retten.

## 1.196 Menü Bretter - Reorganisation

Tastaturkürzel: Shift + i

Beim

Aufräumen

von Brettern werden die Nachrichten NUR aus der Inhaltsliste, aber NICHT von der Festplatte entfernt! Entfernt werden gelöschte Nachrichten bei der Reorganisation, bei der Sie auch kleinere Daten-Dateien zu einer großen Datei zusammenfassen können.

Die Reorganisation beeinflussen Sie mit folgenden Gadgets:

Zusammenfassen kleinerer Puffer

Zielgröße KByte

## 1.197 Reorganisation

Beim

Aufräumen

von Brettern werden die Nachrichten NUR aus der Inhaltsliste, aber NICHT von der Festplatte entfernt! Entfernt werden gelöschte Nachrichten bei der Reorganisation, bei der Sie auch kleinere Daten-Dateien zu einer großen Datei zusammenfassen können.

Die Reorganisation beeinflussen Sie mit folgenden Gadgets:

Zusammenfassen kleinerer Puffer

Zielgröße KByte

---

## 1.198 Reorganisation - Zusammenfassen kleinerer Puffer

Tastaturkürzel: z

Bei der Arbeit mit MicroDot entstehen in Ihrem Daten-Verzeichnis zahlreiche MD\_(Hexzahl).Data- und entsprechende MD\_(Hexzahl).Index-Dateien. In den Data-Dateien stehen die Nachrichten und in den Index-Dateien die Daten für MicroDot, um eine gesuchte Nachricht zu finden.

Um in dem Verzeichnis schneller auf Dateien zugreifen zu können und dabei auch einige Header-Blöcke, die AmigaDOS für Dateien benötigt, zu sparen, ermöglicht MicroDot kleinere Data-Dateien automatisch zu großen Data-Dateien zusammenzulegen. Die angestrebte Größe der Dateien stellen Sie mit dem Zielgröße-Gadget ein.

## 1.199 Reorganisation - Zielgröße KByte

Tastaturkürzel: g

Hier geben Sie die gewünschte Zielgröße der Data-Dateien an, zu der MicroDot kleinere Dateien zusammenlegen soll.

Weitere Informationen stehen in der Erklärung zu dem Zusammenfassen kleinerer Puffer-Gadget.

## 1.200 Menü Bretter - Nur Killfile aufräumen

Tastaturkürzel: k

Statt extra Alles aufräumen auszuwählen, räumen Sie mit dieser Funktion nur das Killfile auf, das MessageIDs enthält um Threads zu filtern.

Alles Aufräumen entfernt zudem nur die Einträge, die älter als einen Monat sind, während Sie mit dieser Funktion frei einstellen können, wie alt die IDs sein müssen, um entfernt zu werden.

## 1.201 Killfile aufräumen...

Statt extra  
Alles aufräumen  
auszuwählen, räumen Sie mit dieser  
Funktion nur das Killfile auf, das MessageIDs enthält um Threads zu  
filtern.

Alles Aufräumen entfernt zudem nur die Einträge, die älter als einen  
Monat sind, während Sie mit dieser Funktion frei einstellen können,  
wie alt die IDs sein müssen, um entfernt zu werden.

## 1.202 Killfile aufräumen... - Haltezeit in Tagen

Tastaturkürzel: k

Im Killfile enthalten sind MessageID-Daten, die MicroDot benötigt um  
Threads zu filtern.

Hier tragen Sie das Alter in Tagen ein, das MessageIDs haben müssen,  
um aus dem Killfile entfernt zu werden.

## 1.203 Menü Bretter - Alle Nachrichten auf alt

Tastaturkürzel: Shift + i

Löscht bei allen neuen Nachrichten in allen Brettern das NEU-Flag.  
Ein Requester fragt zur Sicherheit nochmals nach.

## 1.204 Menü Bretter - Datenbank-Status

Tastaturkürzel: s

Gibt Informationen über die Nachrichten-Datenbank aus. Angezeigt  
wird:

- Anzahl der Nachrichten insgesamt (auch bereits gelöschte)
  - Anzahl und Prozentzahl der Nachrichten (ohne gelöschte)
  - Anzahl und Prozentzahl der intern gepackten Nachrichten
  - Anzahl und Prozentzahl der mit XPK gepackten Nachrichten
  
  - Anzahl der Data-Dateien und der Umfang der kompletten Datenbank
  - Größe in Bytes der größten und kleinsten Datei und die durchschnittliche Größe
  
  - Größe der Index-Daten in Bytes
  - Größe und Prozentzahl der benutzten Index-Daten in Bytes
-



Löschen  
.  
Wiedervorlage  
Markieren Sie eine bereits markierte Nachricht, so wird diese ←  
wieder  
demarkiert.

## 1.207 Menü Nachrichten - Neue Nachricht

Tastaturkürzel: e

Öffnet den  
Nachrichten-Requester  
, der ebenfalls von allen Funktionen,  
mit denen Sie Nachrichten schreiben, benutzt wird. Da allerdings  
eine neue Nachricht geschrieben wird, bezieht sich diese Nachricht  
auf keine andere Nachricht und deshalb ist der Betreff leer. Als  
Empfänger ist bereits das Brett, indem Sie sich befinden,  
eingetragen. Im eigenen Postfach ist statt dem Brett der Empfänger  
der aktuellen Nachricht eingetragen.

## 1.208 Menü Nachrichten - Private Antwort

Tastaturkürzel: p

Öffnet den  
Nachrichten-Requester  
, der ebenfalls von allen Funktionen,  
mit denen Sie Nachrichten schreiben, benutzt wird.

Betreff und Empfänger sind schon entsprechend der Nachricht, auf der  
gerade der Cursor stand, eingetragen. Vor den Betreff wird noch ein  
"Re:" gehängt. Dies zeigt an, daß es sich um eine Antwort auf die  
Nachricht mit dem Betreff, der hinter dem "Re:" steht, handelt.  
Antworten Sie auf eine Antwort, wird kein weiteres "Re:" angehängt.  
"Re" kommt aus dem Englischen und steht für "Reply", die englische  
Bezeichnung für "Antwort". Als Empfänger ist bereits der Autor der  
Nachricht eingetragen, auf die Sie antworten.

Im Gegensatz zu  
Private Antwort/Zitieren  
, wird die Nachricht, auf die  
Sie antworten, nicht ge  
quote  
t.

## 1.209 Menü Nachrichten - Private Antwort/Zitieren

Tastaturkürzel: Shift + p

Öffnet den

Nachrichten-Requester

, der ebenfalls von allen Funktionen,

mit denen Sie Nachrichten schreiben, benutzt wird.

Betreff und Empfänger sind schon entsprechend der Nachricht, auf der gerade der Cursor stand, eingetragen. Vor den Betreff wird noch ein "Re:" gehängt. Dies zeigt an, daß es sich um eine Antwort auf die Nachricht mit dem Betreff, der hinter dem "Re:" steht, handelt. Antworten Sie auf eine Antwort, wird kein weiteres "Re:" angehängt. "Re" kommt aus dem Englischen und steht für "Reply", die englische Bezeichnung für "Antwort". Als Empfänger ist bereits der Autor der Nachricht eingetragen, auf die Sie antworten.

Im Gegensatz zu

Private Antwort

, wird die Nachricht, auf die Sie

antworten, ge

quote

t. Ein eventuell vorhandener Kommentar ebenfalls.

## 1.210 Menü Nachrichten - Öffentliche Antwort

Tastaturkürzel: a

Öffnet den

Nachrichten-Requester

, der ebenfalls von allen Funktionen,

mit denen Sie Nachrichten schreiben, benutzt wird.

Betreff und Empfänger sind schon entsprechend der Nachricht, auf der gerade der Cursor stand, eingetragen. Vor den Betreff wird noch ein "Re:" gehängt. Dies zeigt an, daß es sich um eine Antwort auf die Nachricht mit dem Betreff, der hinter dem "Re:" steht, handelt. Antworten Sie auf eine Antwort, wird kein weiteres "Re:" angehängt. "Re" kommt aus dem Englischen und steht für "Reply", die englische Bezeichnung für "Antwort". Als Empfänger ist bereits das Brett eingetragen, in dem die Nachricht, auf die Sie antworten, stand. Hier kann allerdings auch ein anderes Brett oder auch nur eine persönliche Adresse stehen, wenn die Nachricht, auf die Sie antworten, einen

Diskussion-In

-Header benutzt. In diesem Falle wird

als Empfänger nämlich der Header-Inhalt eingetragen. Auch ist es möglich, daß hier mehrere Empfänger stehen. Dies passiert immer dann, wenn eine Nachricht auch mehrere Empfänger hatte. Antworten Sie auf so eine Nachricht öffentlich, so wird die Nachricht genau wie die Ursprungsnachricht an diese Empfänger verschickt.

Im Gegensatz zu

Öffentliche Ant./Zitieren

, wird die Nachricht, auf

die Sie antworten, nicht ge  
quote  
t.

## 1.211 Menü Nachrichten - Öffentliche Ant./Zitieren

Tastaturkürzel: Shift + a

Öffnet den  
Nachrichten-Requester  
, der ebenfalls von allen Funktionen,  
mit denen Sie Nachrichten schreiben, benutzt wird.

Betreff und Empfänger sind schon entsprechend der Nachricht, auf der gerade der Cursor stand, eingetragen. Vor den Betreff wird noch ein "Re:" gehängt. Dies zeigt an, daß es sich um eine Antwort auf die Nachricht mit dem Betreff, der hinter dem "Re:" steht, handelt. Antworten Sie auf eine Antwort, wird kein weiteres "Re:" angehängt. "Re" kommt aus dem Englischen und steht für "Reply", die englische Bezeichnung für "Antwort". Als Empfänger ist bereits das Brett eingetragen, in dem die Nachricht, auf die Sie antworten, stand. Hier kann allerdings auch ein anderes Brett oder auch nur eine persönliche Adresse stehen, wenn die Nachricht, auf die Sie antworten, einen

Diskussion-In

-Header benutzt. In diesem Falle wird

als Empfänger nämlich der Header-Inhalt eingetragen. Auch ist es möglich, daß hier mehrere Empfänger stehen. Dies passiert immer dann, wenn eine Nachricht auch mehrere Empfänger hatte. Antworten Sie auf so eine Nachricht öffentlich, so wird die Nachricht genau wie die Ursprungsnachricht an diese Empfänger verschickt.

Im Gegensatz zu  
Öffentliche Antwort  
, wird die Nachricht, auf die Sie  
antworten, ge  
quote  
t. Ein eventuell vorhandener Kommentar ebenfalls.

## 1.212 Menü Nachrichten - Weiterleiten

Tastaturkürzel: w

Öffnet den  
Nachrichten-Requester  
, der ebenfalls von allen Funktionen,  
mit denen Sie Nachrichten schreiben, benutzt wird.

Die Nachricht, die Sie weiterleiten möchten, können Sie nicht mehr ändern. Sie können allerdings einen Kommentar, einen neuen Disk-In-Header, Sperrfrist, Löschedatum und natürlich den/die Empfänger angeben. Weitergeleitete Nachrichten landen auch

automatisch in den entsprechenden Brettern. Wenn Sie also Nachrichten in Bretter weiterleiten, die bereits in der Brettliste vorhanden sind, wird auch entsprechend eine Kopie in dem entsprechenden Brett generiert. Leiten Sie Nachrichten an andere User weiter, landet die Kopie im persönlichen Brett, so als hätten Sie eine persönliche Nachricht geschrieben.

Haben Sie mehrere Nachrichten markiert, erscheint zunächst ein Requester mit den Gadgets "Einzel weiterleiten", "Gesammelt weiterleiten" und "Gesammelt ohne Nachfrage". Bei den letzten beiden Gadgets öffnet MicroDot einen Requester, in dem Sie die Empfänger für die weiterzuleitenden Nachrichten einstellen. "Gesammelt weiterleiten" wartet bei jeder Nachricht im Versand-Requester, während "Gesammelt ohne Nachfrage" die Nachrichten direkt an die vorher eingestellten Empfänger weiterleitet.

Im Header der Nachricht wird automatisch der Originalabsender und der Originalempfänger vermerkt. Es ist also nicht nötig, dies nochmal im Nachrichtentext anzugeben.

### 1.213 Menü Nachrichten - Weiterleiten

Hier tragen Sie die Empfänger der weiterzuleitenden Nachrichten ein. Mit "Neu" geben Sie einen neuen Empfänger ein, "Brett" läßt Sie ein Brett aus der MicroDot-Brettliste und "UserIn" läßt Sie eine EMail-Adresse aus der Userliste auswählen.

### 1.214 Menü Nachrichten - Erneut verschicken

Tastaturkürzel: Shift + w

Verschickt die Nachricht unter dem Cursor nochmal bzw. kopiert diese ins SPOOL-Brett. Die neue Nachricht im SPOOL-Brett bekommt KEINE neue MessageID und wird, falls Sie sie schon einmal verschickt haben, aus diesem Grund wahrscheinlich als Dupe im Netz gefiltert.

Um eine Nachricht mit neuer MessageID zu erstellen, sollte Sie die Funktion

Weiterleiten  
nutzen.

### 1.215 Menü Nachrichten - Archivieren

Tastaturkürzel: s

Diese Funktion kopiert die aktuelle oder markierte Nachrichten in das Brett /»ARCHIV. Dabei wird die Nachricht nicht verändert. Nicht zu verwechseln mit

Halten

.

## 1.216 Menü Nachrichten - Auslagern

Tastaturkürzel: x

Öffnet einen Datei-Requester, in dem Sie angeben können, wohin und unter welchem Namen die aktuelle Nachricht ausgelagert werden soll. Binärnachrichten sowie Textnachrichten werden dabei ohne Header gespeichert. Ist die Datei bereits vorhanden haben Sie die Möglichkeit abubrechen, die Datei zu überschreiben oder an die bereits bestehende Datei neue Daten anzuhängen.

Haben Sie Nachrichten markiert, öffnet sich der  
Auslagern

-Requester,

in dem Sie unter anderem einstellen können, ob alle Nachrichten in eine Datei gespeichert werden sollen.

## 1.217 Menü Nachrichten - Auslagern mit Header

Tastaturkürzel: Shift + x

Öffnet einen Datei-Requester, in dem Sie angeben können, wohin und unter welchem Namen die aktuelle Nachricht ausgelagert werden soll. Textnachrichten werden dabei mit dem Original-Header und einem eventuell vorhandenen Kommentar gespeichert. Ist die Datei bereits vorhanden, haben Sie die Möglichkeit abubrechen, die Datei zu überschreiben oder an die bereits bestehende Datei neue Daten anzuhängen.

Haben Sie Nachrichten markiert, öffnet sich der  
Auslagern

-Requester,

in dem Sie unter anderem einstellen können, ob alle Nachrichten in eine Datei gespeichert werden sollen.

## 1.218 Menü Nachrichten - Auslagern/UUDecode

Tastaturkürzel: u

Nachrichten, die über UseNet-Bretter kommen, enthalten manchmal UUEncodete Binärdateien. Hier ein Beispiel:

```
--- 8< ---
begin 777 SetStar
M #\P # ( 1 !$ /I $2QX 1#X
M^@ 0<"1.KOW82H!F$' #_3G5D;W,N; &EB<F%R>0 B0$'Y____\RB \ !$ZNX
M_EPCP !!^O_ 0I!P $YU #[ ( " + #8 #X
M@ ^H #@ ^D 13VQL:4Y5_P!P_R!!4H!*&&;Z2@!K(B!!X
M0^W_ 2()$!AG% P "IG!!+ 8/(2_ C$OP /V#H0A$@>O_&3I!.74YU3G$ X
# /RX
X
end
```

--- >8 ---

MicroDot erstellt mit dieser Funktion aus dieser höchst interessanten Anordnung von Zeichen wieder die Binärdatei. Es öffnet sich ein Datei-Requester, in dem Sie angeben können, wohin und unter welchem Namen die Binärdatei ausgelagert werden soll. Ist die Datei bereits vorhanden haben Sie die Möglichkeit abzubrechen, die Datei zu überschreiben oder an die bereits bestehende Datei neue Daten anzuhängen.

Markierte Nachrichten udecodedet MicroDot hintereinander.

## 1.219 Menü Nachrichten - markierte Nachrichten auslagern

Haben Sie Nachrichten markiert, öffnet sich dieser Requester.

Parameter

Dateien  
- Cycle-Gadget  
  
mit Header auslagern  
  
Pfad

## 1.220 markierte Nachrichten auslagern - Dateien

Tastaturkürzel: d

Ist das Cycle-Gadget auf "einzelne Dateien" gestellt, wird jede Nachricht einzeln ausgelagert und bei jeder einzelnen öffnet sich ein Datei-Requester und fragt nach dem gewünschten Dateinamen. Die Einstellung "Einzelnen ohne Nachfrage" sorgt dafür, daß ebenfalls jede Nachricht einzeln ausgelagert wird, Sie aber nicht bei jeder Nachricht einen Dateinamen angeben müssen. Extrahiert MicroDot dabei Nachrichten mit gleichem Dateinamen, werden bestehende Dateien überschrieben. Die Einstellung "Gesammelt in eine Datei" extrahiert alle markierten Nachrichten in die Datei, die in dem

Pfad  
-Gadget  
angegeben wurde.

## 1.221 markierte Nachrichten auslagern - mit Header auslagern

Tastaturkürzel: h

Ist dieses Gadget eingeschaltet, extrahiert MicroDot alle Textnachrichten mit dem gesamten Header und eventuell vorhandenen Kommentar der Nachricht. Binärnachrichten werden grundsätzlich ohne

Header ausgelagert.

## 1.222 markierte Nachrichten auslagern - Pfad

Tastaturkürzel: p

Aktiviert das Text-Gadget, in dem Sie einstellen können, wohin MicroDot die Nachrichten auslagern soll. Haben Sie das

Dateien  
-Gadget auf "Einzelne ohne Nachricht" gestellt, geben Sie hier den Zielpfad an. Haben Sie das Dateien-Gadget auf "Gesammelt in eine Datei" gestellt, geben Sie hier den Dateinamen dieser Datei an.

## 1.223 markierte Nachrichten auslagern - Pfad

Tastaturkürzel: Shift + p

Öffnet einen Datei-Requester, mit dem Sie einfach das gewünschte Ziel-Verzeichnis bzw. den gewünschten Dateinamen auswählen können. Den Datei-Requester erreichen Sie über das Tastaturkürzel Shift + p, wenn kein String-Gadget aktiv ist.

## 1.224 Menü Nachrichten - markierte Nachrichten auslagern - Ok

Veranlaßt MicroDot dazu mit dem Auslagern der markierten Nachrichten zu beginnen.

## 1.225 Menü Nachrichten - markierte Nachrichten auslagern - Abbruch

Beendet den Requester, ohne Nachrichten auszulagern.

## 1.226 Menü Nachrichten - Drucken

Tastaturkürzel: d

Druckt die aktuelle bzw. alle selektierten Nachrichten ohne Header aus. Textattribute (unterstrichen, fett, ...) werden mit ausgedruckt.

---

## 1.227 Menü Nachrichten - Editieren

Tastaturkürzel: Shift + e

Mit dieser Funktion können Sie Nachrichten nachträglich (z.B. im /»SPOOL-Brett) editieren. Im /»SPOOL-Brett geänderte Nachrichten, werden automatisch auch im Originalempfänger-Brett geändert. Bei Crosspostings, die in mehreren Brettern vorliegen, ändern Sie mit dieser Funktion auch direkt alle weiteren Exemplare dieser Nachricht.

Der "Nachricht editieren"-Requester hat folgende Gadgets:

Text editieren

Kommentar editieren

Header editieren

Verschicken

Parken

## 1.228 Nachricht editieren - Abbruch

Bricht das Fenster ab und beläßt die Nachricht unverändert.

## 1.229 Nachricht editieren - Text editieren

Tastaturkürzel: e

Startet den Editor mit dem Text der Nachricht. Dieser darf sich nicht wie z.B. der CygnusED abkapseln! Falls Sie einen Editor haben, der sich von der Shell abkoppelt, steht im Handbuch des entsprechenden Editors bestimmt, wie Sie dies abstellen können. Eine Hilfe hierzu finden Sie auch in der

Problemecke  
dieses Guides.

## 1.230 Nachricht editieren - Kommentar editieren

Tastaturkürzel: k

Startet den Editor mit dem Kommentar der Nachricht. Dieser darf sich nicht wie z.B. der CygnusED abkapseln! Falls Sie einen Editor haben, der sich von der Shell abkoppelt, steht im Handbuch des entsprechenden Editors bestimmt wie Sie dies abstellen können. Eine Hilfe hierzu finden Sie auch in der

Problemecke  
dieses Guides.

---

## 1.231 Nachricht editieren - Header editieren

Tastaturkürzel: h

Öffnet den Header-Requester, mit dem Sie der Nachricht beliebige Header-Zeilen hinzufügen können. Benutzen Sie diese Möglichkeit bitte nur, wenn Sie auch wissen, was Sie da eigentlich machen, um Ihre Nachricht nicht ungültig zu machen. Dies hätte zur Folge, daß die Nachricht als defekt gelöscht und nicht zugestellt wird. Sie wird also direkt in der Mailbox entsorgt und von niemandem gelesen, da sie nirgends ankommt.

Das linke Listview-Gadget enthält die Header-Zeilen Ihrer Nachricht. Mit dem Neu-Gadget erstellen Sie eine neue leere Header-Zeile und mit dem Löschen-Gadget löschen Sie die aktuelle Headerzeile. Mit einem Mausklick auf einen der Header im rechten Listview-Gadget kopieren Sie diesen in das linke Listview-Gadget.

Im Header fehlen noch die entsprechenden Header Absender, Telefon, Organisation und Postanschrift, soweit diese in der Konfiguration eingestellt wurden. Diese werden erst beim  
Netcall  
hinzugefügt und  
sollten NICHT manuell hinzueditiert werden.

Informationen zu den Headern stehen in der ZConnect-Dokumentation, die Sie z.B. in der BIONIC (0521-68000) unter dem Account DOKU saugen können.

## 1.232 Nachricht editieren - Verschicken

Tastaturkürzel: v

Mit diesem Gadget wird die geänderte Nachricht abgespeichert.

## 1.233 Nachricht editieren - Parken

Tastaturkürzel: p

Mit diesem Gadget wird die Nachricht wie bei  
Verschicken  
verschickt,  
die Nachricht bekommt im /»SPOOL-Brett allerdings das HALTEN-Flag und wird somit dort "geparkt" bzw. beim Netcall nicht versandt und nach diesem auch nicht gelöscht.

So können Sie Nachrichten absenden und irgendwann im /»SPOOL-Brett weitereditieren.

## 1.234 Menü Nachrichten - Extern anzeigen

Tastaturkürzel: v

Zeigt die aktuelle bzw. alle selektierten Nachrichten nicht mit dem internen, sondern mit dem externen Viewer an, den Sie in der Konfiguration als Binäranzeiger einstellen. Löscht die Nachrichten-Flags genauso wie der interne Reader von MicroDot.

## 1.235 Menü Nachrichten - Kopieren

Tastaturkürzel: k

Mit dieser Funktion können Sie Nachrichten unverändert in ein anderes Brett kopieren, ohne daß diese Nachricht im /Spool-Brett landet. Es erscheint der Brettauswahlrequester, mit dem Sie das Zielbrett auswählen können.

In der Datenbank auf Festplatte wird hierbei nur in der Nachrichtenübersicht ein Verweis auf die Nachricht eingetragen. Kopierte Nachrichten sind weiterhin nur einmal auf der Festplatte gespeichert.

## 1.236 Menü Nachrichten - nächste neue Nachricht

Tastaturkürzel: n, +

Durch diese Funktion springt MicroDot mit dem Cursor zur nächsten neuen Nachricht. Sie ersparen sich so, nach neuen Nachrichten zu suchen.

Mit dem nächste Neue-Gadget aus der Bedienung II-Konfiguration stellen Sie diese Funktion ein. Wahlweise springt diese Funktion mit oder ohne Fragerequester direkt aus einem Brett in das nächste Brett mit neuen Nachrichten oder nur bis zum Brettende.

## 1.237 Menü Nachrichten - Thread killen

Tastaturkürzel: Shift + k

"Killt" einen Thread komplett. Was dann genau passiert ist folgendes: Die aktuelle Nachricht und alle folgenden, die sich darauf beziehen, werden gelöscht. Dazu gehören auch Nachrichten, die

sich auf Antworten auf die aktuelle Nachricht beziehen usw. Die Message-IDs der Nachrichten, die gekillt wurden, werden von MicroDot gespeichert. Nachrichten, die beim nächsten Netcall ankommen und sich auf diese gekillten Nachrichten beziehen, werden von MicroDot gar nicht erst einsortiert, sondern einfach übersprungen. Ergebnis: Von dem gekillten Thread lesen Sie nie wieder etwas, da alle Nachrichten, die dieser Diskussion entstammen automatisch ausgefiltert werden. Die ausgefilterten Nachrichten sind allerdings verloren. NICHT gekillt werden unabhängig davon persönliche Nachrichten!

Dies funktioniert technisch bereits 100%ig, da aber noch nicht alle Netzuser ZConnect benutzen kommen leider auch Nachrichten, die nicht verraten, auf welche Nachricht sie sich beziehen. Diese Nachrichten kann MicroDot deshalb auch nicht automatisch aussortieren.

## 1.238 Menü Nachrichten - User filtern

Tastaturkürzel: Shift + u

Macht genau dasselbe wie

Thread killen

, allerdings wandert der

Absender der aktuellen Nachricht noch in die Userkilllliste. Ist er einmal dort, so werden Sie von diesem User in keiner Diskussion mehr etwas lesen, da MicroDot alle Nachrichten des gekillten Absenders automatisch nicht einsortiert. Die Message-IDs der Nachrichten des gekillten Absenders werden auch gespeichert, so daß Sie auch keine Antworten auf die Nachrichten des gekillten Absenders mehr lesen und somit auch keine Diskussionen mehr, die der Absender ausgelöst hat.

Persönliche Nachrichten des Absenders erreichen einen trotzdem noch, denn wie beim Thread killen, sind persönliche Nachrichten vom Killen nicht betroffen.

## 1.239 Menü Nachrichten - PGP-Signatur prüfen

Tastaturkürzel: \$ (Shift + 4)

Überprüft die PGP-Signatur der aktuellen Nachricht. Dazu muß sich die Signatur im Header der Nachricht und der Public Key des Absenders in Ihrem

Keyring

befinden.

Wurde eine Nachricht bereits überprüft, z.B. weil es sich um eine verschlüsselte und signierte Nachricht handelte, dann steht im Header der Nachricht in der Flags-Zeile "PGP-SIGNIERT".

Siehe

PGP-Informationen

für weitere Erklärungen zu PGP.

## 1.240 Menü Nachrichten - Absender speichern

Tastaturkürzel: Shift + S

Nimmt die Absender der aktuellen bzw. aller selektierten Nachrichten in die Userliste auf. Dabei werden die Einträge Username, Realname und Telefon, soweit vorhanden, übernommen.

Findet sich im Header der Nachricht PGP-KEY-AVAIL oder ähnliches, das auf einen PGP-Benutzer schließen läßt, schaltet MicroDot auch direkt das Gadget

PGP benutzen  
in der Userliste an.

Siehe

PGP-Informationen  
für weitere Erklärungen zu PGP.

## 1.241 Menü Nachrichten - zurück zur Brettauswahl

Tastaturkürzel: Shift + ESC, Shift + 0, Shift + \* (0 und \* auf dem Zehnerblock)

oder falls das "NEU-Flags bei 'Brett verlassen' automatisch löschen?"-

Gadget  
ausgeschaltet wurde

ESC, 0, \* (0 und \* auf dem Zehnerblock)

Verläßt das aktuelle Brett und kehrt zur Brettauswahl zurück.

## 1.242 Menü Nachrichten - zurück/NEU-Status löschen

Tastaturkürzel: ESC, 0, \* (0 und \* auf dem Zehnerblock)

oder falls das "NEU-Flags bei 'Brett verlassen' automatisch löschen?"-

Gadget  
ausgeschaltet wurde

Shift + ESC, Shift + 0, Shift + \* (0 und \* auf dem Zehnerblock)

Verläßt das aktuelle Brett und kehrt zur Brettauswahl zurück. Alle Nachrichten, die noch "Neu" sind, verlieren dieses Flag dadurch.

## 1.243 Quotes - Zitate

---

Wie jedes Point-Programm bietet auch MicroDot Quotes. Quotes sind zur besseren Übersicht in Datennetzen erfunden worden. Beantworten Sie eine Nachricht, so übernehmen Sie einfach den Teil auf den Sie sich beziehen in Ihre Antwort und schreiben unter die Zitate Ihren eigenen Senf. Um die Zitate vom eigenen Text unterscheidbar zu machen, werden diese meist eingerückt und mit einem ">" versehen.

MicroDot benutzt zum Einrücken "xx>", wobei xx für die Anfangsbuchstaben des Absenders stehen. In welchen Farben und ob Quotes fett dargestellt werden sollen, können Sie in den

Farben-Preferences einstellen. MicroDot versucht alle Quotes zu erkennen, ist dabei aber natürlich nicht perfekt, da es unzählige Variationen und keine vorgeschriebenen Normen für Quotes gibt.

Wenn Sie quoten, sollten Sie dies unbedingt sparsam tun und nur die Sätze quoten, auf die Sie sich beziehen. Quoten Sie immer nur soviel wie wirklich nötig ist, aber nicht so wenig, daß Ihnen vorgeworfen werden kann, Sie hätten Zitate aus dem Zusammenhang gerissen.

## 1.244 Menü Nachrichten-][ - Thread falten

Tastaturkürzel: f

Falls diese Funktion auf einem gefalteten Thread ausgeführt wird, wird der Thread automatisch entfaltet. Auf einem ungefalteten Thread faltet MicroDot den Thread ab der Cursorposition, so daß dieser nur noch eine Zeile in der Nachrichtenauswahl einnimmt und dann so aussieht:

```
Re: Blubberschwafel {F:27/157}
```

Das {F:x/x} zeigt an, daß es sich um einen gefalteten Thread handelt. Die erste Zahl gibt die Anzahl der neuen Nachrichten und die zweite Zahl die Gesamtzahl der Nachrichten im Thread an.

Die Daten, die sich rechts neben dem Betreff befinden, beziehen sich auf die Ursprungsmail des Threads, an der der Thread eingefaltet wurde.

Gefaltet werden nämlich immer nur die Nachrichten, die sich auf die Nachricht, auf die gerade der Cursor zeigt, beziehen bzw. die aus der Diskussion um diese Nachricht entstammen.

Siehe auch

Threads

.

## 1.245 Menü Nachrichten-][ - Ganzen Thread falten

Tastaturkürzel: Shift + f

Auf einem ungefalteten Thread faltet MicroDot den gesamten Thread, so daß dieser nur noch eine Zeile in der Nachrichtenauswahl einnimmt und dann so aussieht:

Re: Blubberschwafel {F:27/157}

Das {F:x/x} zeigt an, daß es sich um einen gefalteten Thread handelt. Die erste Zahl gibt die Anzahl der neuen Nachrichten und die zweite Zahl die Gesamtzahl der Nachrichten im Thread an.

Die Daten, die sich rechts neben dem Betreff befinden, beziehen sich auf die Ursprungsmail des Threads, an der der Thread eingefaltet wurde.

Siehe auch

Threads

.

## 1.246 Menü Nachrichten-][ - Alle Threads falten

Tastaturkürzel: t

Faltet alle Threads im aktuellen Brett zusammen und macht ein Brett so übersichtlicher.

## 1.247 Menü Nachrichten-][ - Alle Threads entfalten

Tastaturkürzel: Shift t

Genau das Gegenteil von

Alle Threads falten

. Entfaltet einfach alle gefalteten Threads wieder.

## 1.248 Menü Nachrichten-][ - Alle markieren

Tastaturkürzel: Shift + m

Markiert alle Nachrichten im aktuellen Brett. Markierte Nachrichten werden (wie auch markierte Bretter) fett dargestellt. Falls eine oder mehrere Nachrichten markiert wurden, wirken sich die folgenden Menü-Punkte nicht auf die aktuelle, sondern auf alle markierten Nachrichten aus:

.

Lesen

.

- Private Antwort
- .
- Private Antwort/Zitieren
- .
- Öffentliche Antwort
- .
- Öffentliche Ant./Zitieren
- .
- Weiterleiten
- .
- Archivieren
- .
- Auslagern
- .
- Editieren
- .
- Thread killen
- .
- User filtern
- .
- Ungelesen
- .
- Halten
- .
- Löschen
- .
- Wiedervorlage

## 1.249 Menü Nachrichten-[] - Alle Neuen markieren

Tastaturkürzel: Shift + n

Markiert alle neuen Nachrichten im aktuellen Brett. Markierte Nachrichten werden (wie auch markierte Bretter) fett dargestellt. Falls eine oder mehrere Nachrichten markiert wurden, wirken sich die folgenden Menü-Punkte nicht auf die aktuelle, sondern auf alle markierten Nachrichten aus:

- .
- Lesen
- .
- Private Antwort
- .
- Private Antwort/Zitieren
- .
- Öffentliche Antwort
- .
- Öffentliche Ant./Zitieren
- .
- Weiterleiten
- .
- Archivieren
- .
- Auslagern
- .

- Editieren
- .
- Thread killen
- .
- User filtern
- .
- Ungelesen
- .
- Halten
- .
- Löschen
- .
- Wiedervorlage

## 1.250 Menü Nachrichten-][ - Alle Ungelesenen markieren

Tastaturkürzel: Shift + g

Markiert alle ungelesenen Nachrichten im aktuellen Brett. Markierte Nachrichten werden (wie auch markierte Bretter) fett dargestellt. Falls eine oder mehrere Nachrichten markiert wurden wirken sich die folgenden Menü-Punkte nicht auf die aktuelle, sondern auf alle markierten Nachrichten aus:

- .
- Lesen
- .
- Private Antwort
- .
- Private Antwort/Zitieren
- .
- Öffentliche Antwort
- .
- Öffentliche Ant./Zitieren
- .
- Weiterleiten
- .
- Archivieren
- .
- Auslagern
- .
- Editieren
- .
- Thread killen
- .
- User filtern
- .
- Ungelesen
- .
- Halten
- .
- Löschen
- .
- Wiedervorlage



Absenderfilter?  
- sucht nach Absendernamen

Betrefffiler?  
- sucht nach Betreff

Inhaltsfilter?  
- sucht im Nachrichtentext

In allen Mustern können Sie AmigaDOS-Muster verwenden (auch \*). Falls eine oder mehrere Nachrichten markiert wurden wirken sich die folgenden Menü-Punkte nicht auf die aktuelle, sondern auf alle markierten Nachrichten aus:

.

- Lesen
- .
- Private Antwort
- .
- Private Antwort/Zitieren
- .
- Öffentliche Antwort
- .
- Öffentliche Ant./Zitieren
- .
- Weiterleiten
- .
- Archivieren
- .
- Auslagern
- .
- Editieren
- .
- Thread killen
- .
- User filtern
- .
- Ungelesen
- .
- Halten
- .
- Löschen
- .
- Wiedervorlage

### 1.253 Such-Requester - Absenderfilter?

Tastaturkürzel: b

Tragen Sie hier ein Absender-Muster ein. Markiert werden dann nur noch Nachrichten, deren Absender mit dem eingegebenen Muster übereinstimmt.

---

## 1.254 Such-Requester - Betrefffilter?

Tastaturkürzel: t

Tragen Sie hier ein Betreff-Muster ein. Markiert werden dann nur noch Nachrichten, deren Betreff mit dem eingegebenen Muster übereinstimmt.

## 1.255 Such-Requester - Inhaltsfilter?

Tastaturkürzel: i

Tragen Sie hier ein Text-Muster ein. Markiert werden dann nur noch Nachrichten, in deren Nachrichtentext das eingegebene Muster vorkommt.

## 1.256 Menü Nachrichten-][ - Markierungen invertieren

Tastaturkürzel: o

Die Nachrichten-Markierungen werden nach Aktionen, die sich nur auf markierte Nachrichten auswirken, gelöscht.

Diese Funktion restauriert die Nachrichtenmarkierungen wieder so, wie Sie vor der letzten Aktion waren.

## 1.257 Menü Nachrichten-][ - Markierungen invertieren

Tastaturkürzel: i

Invertiert die aktuellen Markierungen. Wenn also keine Nachricht markiert ist, sind nach dieser Funktion alle markiert und wenn alle, außer einer Nachricht markiert sind, ist nach dieser Funktion nur diese eine Nachricht markiert.

Markierte Nachrichten werden (wie auch markierte Bretter) fett dargestellt. Falls eine oder mehrere Nachrichten markiert wurden, wirken sich die folgenden Menü-Punkte nicht auf die aktuelle, sondern auf alle markierten Nachrichten aus:

.

Lesen

.

Private Antwort

.

Private Antwort/Zitieren

.

Öffentliche Antwort

.

- Öffentliche Ant./Zitieren
- .
- Weiterleiten
- .
- Archivieren
- .
- Auslagern
- .
- Editieren
- .
- Thread killen
- .
- User filtern
- .
- Ungelesen
- .
- Halten
- .
- Löschen
- .
- Wiedervorlage

## 1.258 Menü Nachrichten-][ - Alle demarkieren

Tastaturkürzel: ~ (erreichen Sie durch Shift + `)  
( ` erreichen Sie durch die Taste unter der ESC-Taste)

Demarkiert alle markierten Nachrichten im Brett, so daß nach dieser Funktion keine Nachricht mehr markiert ist.

## 1.259 Menü Nachrichten-][ - Realnames anzeigen

Tastaturkürzel: Amiga + 1

Zeigt in der Nachrichtenauswahl anstatt der kryptischen EMail-Adressen wie z.B. s\_paolini@pluribus.wupper.de die Real-Namen der Absender an, soweit diese vorhanden sind. Im obigem Fall würde dort anstatt "s\_paolini@pluribus.wupper.de" "Sandro Paolini" stehen.

Den eigenen Realnamen stellen Sie in der  
Netz  
-Konfiguration ein.

## 1.260 Menü Nachrichten-][ - Alle Header anzeigen

Tastaturkürzel: Amiga + 2

Der interne Reader zeigt nur die wichtigsten Header-Informationen an. Ist diese Funktion ausgeschaltet, so wird immer

- Absender
- Empfänger
- Betreff
- Länge
- Datum
- Laufzeit (siehe unten)
- Flags

angezeigt. Die Laufzeit wird von MicroDot anhand des Datums errechnet und gibt die Zeit an, die seit dem Datum gebraucht wurde, bis die Nachricht von MicroDot einsortiert wurde.

"Alle Header" zeigt entsprechend unsortiert alle Header der Nachricht an. ZConnect-Header haben keine speziellen Anfang, RFC- bzw. UUCP-Header beginnen immer mit "U-" und nicht genormte ZConnect-Erweiterungen beginnen mit "X-".

Die Einstellung dieses Menüpunktes wird beim Programmende gespeichert, so daß die Einstellung beim nächsten Start aktiv ist.

Informationen zum Header stehen in der ZConnect-Dokumentation, die Sie z.B. in der BIONIC (0521-68000) unter dem Account DOKU saugen können.

## 1.261 Menü Nachrichten-][ - Nach Datum sortieren

Tastaturkürzel: Amiga + 3

In der Nachrichtenübersicht werden alle Nachrichten nach dem Alphabet und nach Threads sortiert. Bei Threads wird immer nur die Ursprungsnachricht einsortiert und alle folgenden Nachrichten, die zum Thread gehören, werden entsprechend in einer Baumstruktur dargestellt.

Schalten Sie diesen Menüpunkt ein, werden die Nachrichten nicht nach dem Alphabet, sondern nach ihrem Absendedatum sortiert. Neue Nachrichten stehen unten, und ältere Nachrichten weiter oben. So sind Diskussionen zwar ziemlich unübersichtlich, aber Sie können chronologisch alle Nachrichten in der Reihenfolge, in der sie geschrieben wurden, lesen.

## 1.262 Menü Nachrichten-][ - `Re:` filtern?

Tastaturkürzel: Amiga + 4

Ist dieser Menüpunkt aktiv, filtert MicroDot aus dem Betreff der Nachrichten alle "Re:" und ähnliche Dinge heraus und zeigt nur noch den eigentlichen Betreff an.

## 1.263 Menü Nachrichten-][ - Schriftstile auswerten

---

Tastaturkürzel: Amiga + 5

MicroDot wertet Schriftstile nach folgendem Format aus:

```
/kursiv/          ---> kursiv  
*fett*           ---> fett  
_unterstrichen_ ---> unterstrichen
```

Mit diesem Menüpunkt schalten Sie diese Wandlung ein und aus.

## 1.264 Menü Nachrichten-][ - Ungelesen

Tastaturkürzel: g, ] (auf der Zehnertastatur)

Löscht bei einer Nachricht, die bereits gelesen wurde, das Gelesen-Flag und macht sie somit ungelesen. Das Gelesen-Flag bekommen alle Nachrichten, die Sie einmal gelesen haben.

## 1.265 Menü Nachrichten-][ - Gelesen

Tastaturkürzel: l

Setzt bei einer Nachricht das Gelesen-Flag, das normalerweise gesetzt wird, wenn Sie eine Nachricht gelesen haben.

## 1.266 Menü Nachrichten-][ - Halten

Tastaturkürzel: h, [ (auf der Zehnertastatur)

Setzt bei der aktuellen oder markierten Nachrichten das Halten-Flag, das diese Nachricht davor schützt, beim Aufräumen gelöscht zu werden.

Dieses Flag können Sie durch Shift + h wieder löschen.

## 1.267 Menü Nachrichten-][ - Löschen

Tastaturkürzel: DEL, -

Setzt bei der aktuellen oder markierten Nachrichten das Löschen-Flag, das dafür sorgt, daß diese Nachricht(en) beim nächsten Aufräumen auf jeden Fall gelöscht werden. Rückgängig können Sie dieses Flag durch Shift + DEL bzw. Shift + "-" machen.

Es ist möglich, daß nach Nachrichten, die das Halten-Flag haben, ebenfalls das Löschen-Flag haben. Halten hat aber eine höhere Priorität als Löschen und deshalb bewirkt das Löschen-Flag solange nichts, bis das Halten-Flag gelöscht wird.

## 1.268 Menü Nachrichten-][ - Wiedervorlage

Tastaturkürzel: ! (Shift + 1)

Setzt bei der aktuellen oder markierten Nachrichten das Wiedervorlage-Flag, das praktisch ein erweitertes "Neu" ist. Jede Nachricht mit diesem Flag bleibt immer neu, auch wenn Sie ein Brett verlassen und alle anderen neuen Nachrichten in diesem Moment ihre Neu-Markierung verlieren. Die Markierung wird aufgehoben, sobald diese Nachricht gelesen wurde.

## 1.269 Menü Nachrichten-][ - Markierter Text ins Clipboard

Tastaturkürzel: Amiga + C

Im internen Reader von MicroDot können Sie einfach mit der Maus Text markieren. Halten Sie einfach die linke Maustaste gedrückt, bis der gewünschte Textbereich markiert ist. Sie können auch mehr Text markieren als MicroDot auf dem Bildschirm darstellt.

Abschließend kopieren Sie den markierten Text mit dieser Funktion ins Klemmbrett bzw. Clipboard. Aus dem Clipboard können andere Programme wie z.B. ein Text-Editor den Text direkt einfügen.

## 1.270 Menü MAPS - Bretter bestellen

Tastaturkürzel: Amiga + "+"

MicroDot bietet im Gegensatz zu anderen Pointprogrammen eine idiotensichere und sehr komfortable Möglichkeit, Bretter zu bestellen. Wählen Sie diese Funktion an, meckert MicroDot wahrscheinlich ersteinmal, daß keine Brettliste vorhanden ist. Diese muß zuerst mit

Liste anfordern  
in der Mailbox bestellt werden.

Haben Sie bereits eine Brettliste von der Mailbox erhalten, speichert MicroDot diese automatisch für sich ab und nutzt sie auch für diese Funktion. Klappt alles, haben Sie jetzt die komplette Brettliste ihres Servers vor sich. Geht das schief, ist die

MAPS  
-Konfiguration

wahrscheinlich nicht korrekt eingestellt. Siehe auch

Problem  
-Ecke.

Wie im internen Reader von MicroDot können Sie nun durch diese scrollen und sich Bretter aussuchen. In Verbindung mit der ALT-Taste können Sie auch direkt Bretter, die mit dem entsprechenden Buchstaben beginnen, anspringen. Die Bretter, die Sie bei ihrem Server bestellen möchten, markieren Sie einfach mit Space bzw. der langen Taste am unteren Ende ihrer Tastatur oder einem Mausklick. Markierte

Bretter werden oben links mitgezählt. Ein bereits markiertes Brett können Sie mit Space oder einem Mausklick auch wieder demarkieren.

Haben Sie alle gewünschten Bretter ausgewählt, können Sie mit der ESC-Taste diese Brettauswahlmöglichkeit verlassen. Sie werden dann gefragt, ob Sie die markierten Bretter bestellen wollen. Mit "Bestellen" landet die Bestellung automatisch im Spool-Verzeichnis und wird beim nächsten

Netcall

bei der Mailbox abgeliefert,

"Bestellen und Eintragen" trägt zusätzlich die bestellten Bretter in die Brettliste von MicroDot ein. So können Sie schon in diese Bretter schreiben und brauchen diese dazu nicht von Hand eintragen oder auf Nachrichten in dem neuen Brett warten.

## 1.271 Menü MAPS - Bretter abbestellen

Tastaturkürzel: Amiga + "-"

Diese Funktion arbeitet genauso wie

Bretter bestellen

, nur das Sie

hier eben die Bretter auswählen, die Sie abbestellen möchten.

Angezeigt wird ihnen die komplette Brettliste ihres Servers. Wenn Sie aus der Brettliste von MicroDot Bretter abbestellen möchten, können Sie das mit dem Menüpunkt

Brett löschen

tun.

## 1.272 Menü MAPS - Brettliste anfordern

Bestellt beim Server die vollständige Brettliste. Falls Sie ↔  
den

Requester, der nachfragt, ob Sie eine ausführliche Brettliste wünschen, mit Ja beantworten, wird diese Brettliste etwa doppelt so lang werden, wie eine nicht-ausführliche Brettliste. Wem die Brettnamen aber so nichts sagen, sollte eine ausführliche Liste nehmen.

Wenn Sie die Brettliste dann beim übernächsten

Netcall

erhalten, wird

diese von MicroDot automatisch gespeichert, so daß Sie nun die Funktionen

Bretter bestellen

und

Bretter abbestellen

nutzen können,

die ohne diese Liste nicht funktionieren.

## 1.273 Menü MAPS - Hilfe anfordern

Fordert eine Hilfe zu dem Programm MAPS an, das in den  $\leftrightarrow$  Mailboxen dafür zuständig ist Bretter zu bestellen und abzubestellen und meist auch noch wesentlich mehr bietet.

In dieser Hilfe sollte alles nötige stehen, um die MAPS-Konfiguration ausfüllen zu können.

## 1.274 Menü MAPS - PMs in Box löschen

Verschickt an MAPS eine Nachricht mit dem Betreff CLEARPM, die dafür sorgt, daß im persönlichen Fach in der Mailbox alle persönlichen Nachrichten gelöscht werden. Damit ersparen Sie sich die Online-Anrufe bei Ihrem Server.

## 1.275 Menü MAPS - Sonstige Nachricht

Öffnet einen Requester in dem man den Betreff der Nachricht an MAPS einstellen kann. Mit "Text >E<ditieren" wird der Editor gestartet und mit ">V<erschicken" wird die Nachricht an MAPS abgeschickt.

## 1.276 Menü MAPS - Bugmeldung verschicken

Wenn Sie in MicroDot einen Fehler gefunden haben, dann wählen Sie bitte diesen Menüpunkt an. In dem erscheinenden Editor können Sie nun dem Programmierer ihr Leid klagen, so daß dieser den Fehler in der nächsten Version beheben kann. Fragen, Wünsche und weiteres zu MicroDot gehören in das Brett /T-NETZ/SUPPORT/MICRODOT.

## 1.277 Menü MAPS - Registrieren

Tastaturkürzel: Amiga + R

Mit dem Menüpunkt "MAPS - Registrieren" lassen Sie sich für MicroDot registrieren. Sie dürfen diese Version von MicroDot 30 Tage unverbindlich testen. Wenn Ihnen MicroDot gefällt und Sie es nach Ablauf der 30 Tage weiterbenutzen möchten, müssen Sie sich für DM 30,-- registrieren lassen. Sie erhalten dann eine Schlüsseldatei mit Ihrer Seriennummer und sind damit zur vollständigen Benutzung von MicroDot gemäß den Lizenzbestimmungen berechtigt.

Es ist beim Ausfüllen des Formulars vor allen Dingen wichtig, in der EMail Zeile keinen Fehler zu machen, da wir Ihnen sonst Ihr persönliches Key-File nur auf dem Postweg zusenden können. Bitte

geben Sie auch auf dem Überweisungsformular oder dem Brief an uns Ihre EMail-Adresse an.

Ihr Key-File wird Ihnen nach Eingang der Zahlung der DM 30.-- bei uns, an Ihre EMail-Adresse geschickt. Zwischen Zahlung und Empfang des Key-Files vergeht meist etwas mehr als eine Woche. Falls die EMail-Verbindung nicht sonderlich sicher ist, schicken wir Ihnen für DM 35.-- die aktuelle MicroDot-Version und Ihren Key auf einer Diskette zu.

Vertrieb:

Oliver Wagner  
Winchenbachstr. 12h  
D-42281 Wuppertal

Mit dem Key-File können Sie in Zukunft auch Beta-Versionen und nichtöffentliche Releases von MicroDot einsetzen. Haben Sie Ihr persönliches Key-File erhalten, erscheint beim Start von MicroDot kein Requester mehr und dieser Menüpunkt ist verschwunden. Zudem können Sie mit Key-File die Datenbank mit

XPK  
packen lassen.

## 1.278 Menü Prefs - Sprachen

Tastaturkürzel: Amiga + 1

MicroDot unterstützt bis zu 7 verschiedene Sprachen, die jeweils den öffentlichen und privaten Origin und Quoteheader und die Cookie-Datei betreffen.

Jedes der folgenden Gadgets existiert jeweils pro Sprache.

Sprache  
- Sprachbezeichnung

Ö. Origin  
- öffentlicher Origin

P. Origin  
- privater Origin

Ö. QHeader  
- öffentlicher Quoteheader

P. QHeader  
- privater Quoteheader

Cookies  
- Sprüchesammlung

---

## 1.279 Menü Prefs - Sprachen

Tastaturkürzel: Amiga + 1

MicroDot unterstützt bis zu 7 verschiedene Sprachen, die jeweils den öffentlichen und privaten Origin und Quoteheader und die Cookie-Datei betreffen.

Jedes der folgenden Gadgets existiert jeweils pro Sprache.

- Sprache
  - Sprachbezeichnung
- Ö. Origin
  - öffentlicher Origin
- P. Origin
  - privater Origin
- Ö. QHeader
  - öffentlicher Quoteheader
- P. QHeader
  - privater Quoteheader
- Cookies
  - Sprüchesammlung

## 1.280 Sprachen-Prefs - Sprache

Hier stellen Sie Ihre Bezeichnung der Sprache ein. Sie können natürlich die Sprachen nur durchnummeriert lassen, allerdings sind Bezeichnungen wie "Deutsch" und "Englisch" wahrscheinlich aussagekräftiger.

## 1.281 Sprachen-Prefs - Öffentlicher Origin

MicroDot startet den Editor, in dem Sie den Origin eingeben, ←  
den

MicroDot an jede Nachricht, die öffentlich geschrieben wird, anhängen soll. Den Text müssen Sie dann nur noch abspeichern und den Editor verlassen.

Im Origin können Sie die Variable \$COOKIE\$ einsetzen, die MicroDot dann, falls

- Cookie
  - Sprüche vorhanden sind, durch einen zufällig ausgewählten Spruch ersetzt.

## 1.282 Sprachen-Prefs - Privater Origin

MicroDot startet den Editor, in dem Sie den Origin eingeben,  $\leftrightarrow$   
den  
MicroDot an jede persönliche Nachricht anhängen soll. Den Text  
müssen Sie dann nur noch abspeichern und den Editor verlassen.

Im Origin können Sie die Variable `$COOKIE$` einsetzen, die MicroDot  
dann, falls  
Cookie  
-Sprüche vorhanden sind, durch einen zufällig  
ausgewählten Spruch ersetzt.

## 1.283 Sprachen-Prefs - Öffentlicher Quoteheader

MicroDot startet den Editor, in dem Sie den Quoteheader eingeben,  $\leftrightarrow$   
den  
MicroDot für jede Nachricht, die öffentlich geschrieben wird,  
benutzen soll. Den Text müssen Sie dann nur noch abspeichern und den  
Editor verlassen.

Der Quoteheader ist ganz normaler Text, der  
Variablen  
enthält, die  
dann von MicroDot durch entsprechende Daten ersetzt werden.

## 1.284 Sprachen-Prefs - Privater Quoteheader

MicroDot startet den Editor, in dem Sie den Quoteheader eingeben,  $\leftrightarrow$   
den  
MicroDot für jede persönliche Nachricht benutzen soll. Den Text  
müssen Sie dann nur noch abspeichern und den Editor verlassen.

Der Quoteheader ist ganz normaler Text, der  
Variablen  
enthält, die  
dann von MicroDot durch entsprechende Daten ersetzt werden.

## 1.285 Variablen der Quoteheader

`$ABS$`  
Bei `$ABS$` im Quoteheader setzt MicroDot den kompletten Absender der  
Nachricht, auf die Sie antworten, ein. Beispielsweise:  
`s_paolini@pluribus.wupper.de` (Sandro Paolini)

`$BET$`  
`$BET$` im Quoteheader ersetzt MicroDot durch den Betreff der  
Nachricht, die Sie beantworten.

---

**\$DAT\$**

Bei \$DAT\$ im Quoteheader setzt MicroDot das Erstellungsdatum der Nachricht, auf die Sie gerade antworten, ein. Beispiel: 16.10.1993.

**\$EMP\$**

Bei \$EMP\$ im Quoteheader setzt MicroDot den Empfänger der Nachricht, auf die Sie antworten, ein. Da Nachrichten auch mehrere Empfänger haben können, setzt MicroDot, falls eine Nachricht mehrere Empfänger hat, immer den ersten Empfänger ein. In Brettern wird \$EMP\$ also meist durch den Brettnamen des gerade aktuellen Brettes ersetzt. Bei Antworten auf persönliche Nachrichten wird \$EMP\$ zur eigenen Netz-Adresse, da Sie der Empfänger der Nachricht sind.

**\$MID\$**

Bei \$MID\$ im Quoteheader setzt MicroDot die Message-ID der Nachricht, auf die Sie gerade antworten, ein. Bei ZConnect und UUCP/RFC ist diese Angabe allerdings auch schon automatisch im Header der eigenen Antwort erhalten, wenn Sie im Versand-Requester nicht "Bezüge löschen" angewählt haben.

**\$TIM\$**

Bei \$TIM\$ im Quoteheader setzt MicroDot die Erstellungszeit der Nachricht, auf die Sie gerade antworten, ein. Beispiel: 21:59:00.

**\$VER\$**

Bei \$VER\$ im Origin setzt MicroDot die MicroDot-Versionsnummer ein. Beispiel: "MicroDot V1.10"

**\$VORNAME\$**

Bei \$VORNAME\$ im Quoteheader setzt MicroDot den Vornamen des Absenders der Nachricht, auf die Sie antworten, ein. Wäre der Absender "C\_Reifenrath@TOSCHIBO.ruhr.de (Clemens Reifenrath)", so würde MicroDot entsprechend "Clemens" einsetzen. Bei Absendern ohne Realnamen, wie z.B. USER@BOX.ZER.sub.org setzt MicroDot den Usernamen ein. In obigem Fall also "USER".

**\$NACHNAME\$**

Bei \$NACHNAME\$ im Quoteheader setzt MicroDot den Nachnamen des Absenders der Nachricht, auf die Sie antworten, ein. Wäre der Absender "s\_paolini@pluribus.wupper.de (Sandro Paolini)", so würde MicroDot entsprechend "Paolini" einsetzen. Bei Absendern ohne Realnamen setzt MicroDot für \$NACHNAME\$ nichts ein.

**\$\$**

Um das Dollar-Zeichen "\$" im Quoteheader zu erzeugen, muß dieses zweimal angegeben werden. Aus "\$\$" macht MicroDot dann "\$".

Beispiel:

\$ABS\$ ließ seine zauberhaften Fingerchen auf seine Tastatur hernieder und produzierte unter dem Betreff '\$BET\$':

## 1.286 Sprachen-Prefs - Cookies

Cookies sind eine Sammlung von Sprüchen, von denen MicroDot ↔ zufällig einen Spruch auswählt und diesen an eine Nachricht anhängt.

Wird dieser Menüpunkt angewählt startet MicroDot den Editor. Hier können Sie nun die Sprüche eintragen. Sprüche können mehrzeilig und maximal 1024 Zeichen lang sein. Voneinander getrennt werden die Sprüche einfach durch eine Leerzeile. Beispiel:

```
--- 8< ---  
Spruch 1  
  
Spruch 2  
  
Spruch 3  
  
--- >8 ---
```

In Nachrichten eingetragen werden die Cookies durch den Text "\$COOKIE\$" (natürlich ohne die Anführungszeichen) im Origin . Findet MicroDot den Text \$COOKIE\$ im Origin, so setzt es zufällig einen der vorhandenen Sprüche ein.

## 1.287 Menü Prefs - Point

Hier werden die grundsätzlichen Einstellungen für den Point-Betrieb vorgenommen.

Auf Wunsch kann der Sysop Ihres Servers aber sicher auch die Datei

```
MicroDot.CFG  
ausfüllen, so daß MicroDot sofort einsetzbar ist.
```

## 1.288 Menü Prefs - Point

Hier werden die grundsätzlichen Einstellungen für den Point- ↔ Betrieb vorgenommen.

Auf Wunsch kann der Sysop Ihres Servers aber sicher auch die Datei

```
MicroDot.CFG  
ausfüllen, so daß MicroDot sofort einsetzbar ist.
```

Netz

---

Boxname  
- Name des Servers

Boxdomain  
- Domain des Servers

Username  
- Username beim Server

Userpasswort  
- Userpasswort beim Server

Pointname  
- Pointname beim Server

Pointpasswort  
- Pointpasswort beim Server

#### Packer

Packer  
- Packeraufruf um Netcall zu packen

Unpacker  
- Entpackerauf um Netcall zu entpacken

#### Anruf

Telefon  
- Nummer(n) des Servers

Versuche  
- Anzahl der Anwahlversuche

Anwahlpause  
- Pause zwischen zwei Versuchen

Timeout  
- Wartezeit auf CONNECT

Timeout beim Packen  
- Wartezeit auf Übertragung

Netcallmodus  
- ZConnect oder Netcall3.8

Empfangene Daten sichern?  
- Netcall nicht löschen

CR/LF verwenden?  
- im Fall von Netcall-Problemen

Login abbrechen?  
- spart Zeit

---

## 1.289 Point-Konfiguration - Ok

Aktiviert und speichert die Einstellungen.

## 1.290 Point-Konfiguration - Abbruch

Beendet das Fenster, ohne die Einstellungen zu übernehmen.

## 1.291 Point-Konfiguration - Username

Hier wird einfach Ihr ganz normaler Username eingetragen, den Sie bei Ihrem Server haben. Im Falle von USER\_NAME also z.B. user\_name. Groß- und Kleinschreibung ist grundsätzlich egal, Sie sollten allerdings möglichst Kleinbuchstaben verwenden.

## 1.292 Point-Konfiguration - Pointname

Hier wird der Pointname eingetragen, den Sie mit dem Server ausgemacht haben. Also z.B. POINT242. Falsche Eintragungen oder Änderungen führen dazu, daß Sie keinen Netcall mehr durchführen können.

## 1.293 Point-Konfiguration - Boxname

Tastaturkürzel: b

Hier wird der Name des Servers eingetragen. Also z.B. pluribus.

## 1.294 Point-Konfiguration - Boxdomain

Hier wird die Domain des Servers eingetragen. Also z.B. wupper.de.

## 1.295 Point-Konfiguration - Pointpasswort

Hier wird das Pointpasswort (nicht das Userpasswort!) eingetragen, das Sie mit dem Server ausgemacht haben. Falsche Eintragungen oder Änderungen führen dazu, daß Sie keinen Netcall mehr durchführen können.

---

## 1.296 Point-Konfiguration - Packer

Tastaturkürzel: p

Hier wird der Packeraufruf eingetragen, mit dem MicroDot vor dem Netcall die ausgehenden Daten packt. Bei LhA z.B. "LhA A CALLER.LHA PUFFER". Es können auch Variablen eingesetzt werden. Ebenso wäre z.B. "LhA A %s %s" möglich, denn MicroDot trägt dann automatisch beim ersten %s "CALLER.LHA" und beim zweiten %s "PUFFER" ein. Bei anderen Packern kann also nicht mit Variablen gearbeitet werden.

## 1.297 Point-Konfiguration - Userpasswort

Tragen Sie hier Ihr Userpasswort ein, das Sie bei Ihrem Server ↔  
haben.  
Haben Sie im Terminal-Modus die Funktion  
Auto-Login?  
eingeschaltet,  
loggt sich MicroDot bei  
Serverbox anrufen  
automatisch mit Usernamen  
und Userpasswort in die Serverbox ein.

## 1.298 Point-Konfiguration - Unpacker

Hier wird der Entpackaufruf eingetragen, mit dem MicroDot den empfangenen Netcall entpackt. Bei LhA z.B. "LhA X %s". Für die Variable "%s" setzt MicroDot automatisch das zu entpackende Archiv ein.

Wird der Netcallpuffer ungepackt empfangen, raten wir dringend auf das Multipuffer-Feature von ZConnect zurückzugreifen, das MicroDot auch im Netcall3.8-Modus unterstützt. Ansonsten reicht hier als Eintrag ein "RENAME %s SORTIN" für ungepackte Puffer aus.

## 1.299 Point-Konfiguration - Telefon

Tastaturkürzel: t

Hier können Sie die Nummer/n der Serverbox eintragen. Die einzelnen Nummern müssen ohne Leerzeichen angegeben werden, da mehrere Nummern durch Leerzeichen getrennt werden. Für die Pluribus würde hier z.B. "0202502292 0202508654" eingetragen.

## 1.300 Point-Konfiguration - Versuche

Hier tragen Sie die Anzahl der Versuche ein, die MicroDot versucht die Serverbox zu erreichen, bis es abbricht. Bei besonders schweren Fehlern bricht MicroDot sofort ab.

### 1.301 Point-Konfiguration - Anwahlpause

Hier tragen Sie die Zeit in Sekunden ein, die MicroDot zwischen zwei Anwahlversuchen warten soll.

### 1.302 Point-Konfiguration - Timeout

Hier tragen Sie die Zeit in Sekunden ein, die MicroDot auf einen Connect des eigenen und des Mailbox-Modems warten soll, bis es den Anwahlversuch abbricht.

### 1.303 Point-Konfiguration - Timeout beim Packen

Hier tragen Sie die Zeit in Sekunden ein, die MicroDot auf den Datenaustausch nach dem Login warten soll, bis es den Anwahlversuch abbricht.

### 1.304 Point-Konfiguration - Empfangene Daten sichern?

Tastaturkürzel : e

Ist dieses Gadget eingeschaltet, werden empfangene Puffer-Archive nicht gelöscht, sondern nach <

Transferverzeichnis  
/BACKUP> verschoben.

Im Dateinamen wird das aktuelle Datum angegeben.

### 1.305 Point-Konfiguration - CR/LF verwenden?

Tastaturkürzel : c

Normalerweise sollten alle Mailbox-Programme, bei denen Sie mit MicroDot pollen können, beim Login normale Returns erwarten. Da sich wieder mal einige nicht an einen Standard halten, können Sie mit diesem Gadget konfigurieren, daß MicroDot statt des Returns ein Return und ein Linefeed nach jeder Zeile sendet.

Normalerweise sollten Sie dieses Gadget immer ausgeschaltet lassen. Erst, wenn Sie beim

Netcall

---

-Login Probleme bekommen, sollte Sie dieses Gadget probierhalber einmal einschalten und einen Test-Netcall durchführen.

### 1.306 Point-Konfiguration - Login abbrechen?

Tastaturkürzel : l

Wenn Sie beim Login Zeit sparen wollen oder sich überhaupt nicht für den Login-Text Ihrer Server-Box interessieren, können Sie den Login-Text von MicroDot abbrechen lassen, wenn Sie dieses Gadget einschalten.

### 1.307 Point-Konfiguration - Netcallmodus

Tastaturkürzel: n

Mit diesem Gadget schalten Sie MicroDot zwischen dem ZConnect- und dem Netcall3.8-Modus um, so daß MicroDot mit dem entsprechenden Netcall-Modus beim Server pollt. Das Gadget Boxdomain ist im Netcall3.8-Modus nicht aktiv, da es nicht benötigt wird, ansonsten ändert sich in den verschiedenen Modi aber nicht an den Gadgets.

### 1.308 Menü Prefs - Point - Modem

Hier werden die grundsätzlichen  
Einstellung  
für die Ansteuerung Ihres

Modems vorgenommen.

### 1.309 Menü Prefs - Modem-Konfiguration

Hier werden die grundsätzlichen Einstellungen für die Ansteuerung Ihres Modems vorgenommen.

Serielle Parameter

Device  
- serielles Device

Unit  
- Gerätenummer

Baud  
- Baudrate

---

RTS/CTS  
- für alle Modems ab 2400+

Highspeed  
- spart Rechenzeit

Shared  
- öffnet das serielle Device shared

Carriercheck  
- Trägersignal prüfen

Protokoll  
- ZModem/HydraCom

Z-Modem-Buffer  
- Buffer für die Übertragung

#### Modem-Kommandos

Init  
- Befehl zur Modeminitialisierung

Wählen  
- Befehl zum Wählen

Auflegen  
- Befehl zum Auflegen

Auflegen per DTR-Drop

### 1.310 Modem-Konfiguration - Ok

Aktiviert und speichert die Einstellungen.

### 1.311 Modem-Konfiguration - Abbruch

Beendet das Fenster, ohne die Einstellungen zu übernehmen.

### 1.312 Modem-Konfiguration - Device

Tastaturkürzel: d

Hier wird das serielle Device angegeben. Im Normalfall also "serial.device". Bei Schnittstellenkarten entsprechend der Name des bei der Karte mitgelieferten Devices. Das BaudBandit-Device ist für MicroDot nutzlos, da MicroDot dafür das

Highspeed  
-Gadget bietet, das

---

haargenau dasselbe beim serial.device erledigt.

### 1.313 Modem-Konfiguration - Unit

Hier tragen Sie die Unit-Nummer des seriellen Devices ein. Wenn Sie keine Schnittstellenkarte haben, ist diese immer die 0.

### 1.314 Modem-Konfiguration - Baud

Hier tragen Sie die Baudrate bzw. die Geschwindigkeit der Verbindung zwischen Modem und Computer ein. Bei einem normalen 2400'er Modem beträgt diese 2400. Bei einem 2400'er mit MNP5 beträgt diese 4800 und bei HighSpeed-Modems tragen Sie hier 38400 ein.

Bis 2400 Baud können Sie Baudraten guten Gewissens als solche bezeichnen. Darüber sollten Sie von BPS bzw. Bits pro Sekunde sprechen, da aus technischen Gründen Baud der falsche Begriff wäre.

### 1.315 Modem-Konfiguration - Highspeed

Tastaturkürzel: h

Ist dieses Flag aktiviert, so schluckt die serielle Übertragung vom Computer zum Modem und umgekehrt weniger Systemzeit als im Normalfall und ermöglicht es so auch mit einem 68000'er Amiga 38400 BPS zu nutzen.

### 1.316 Modem-Konfiguration - RTS/CTS

Tastaturkürzel: r

RTS/CTS ist das Hardware-Handshake zwischem Modem und Computer. Dazu muß das Modem und das serielle Kabel dieses unterstützen. Ab einem 2400'er Modem mit MNP 5 muß dieses Gadget immer eingeschaltet werden, da es sonst zu Übertragungsfehlern kommt. Auch manche 2400'er Modems unterstützen bereits RTS/CTS, aber auch wenn sie das nicht tun, macht es nichts, wenn dieses Gadget eingeschaltet ist. Falls Ihnen all dies also überhaupt nichts sagen sollte, dann schalten Sie dieses Gadget einfach ein.

### 1.317 Modem-Konfiguration - Shared

Tastaturkürzel: s

Ist dieses Gadget aktiviert, so öffnet MicroDot das serielle Device im Shared-Modus und kann so gleichzeitig mit anderen Programme die serielle Schnittstelle nutzen. Einschalten müssen Sie dieses Gadget nur in wenigen Fällen und eingeschaltet kann es auch zu Problemen mit anderer Software kommen.

### 1.318 Modem-Konfiguration - Carriercheck

Tastaturkürzel: c

Mit diesem Gadget können Sie den Carriercheck ein- und ausschalten. Bei eingeschaltetem Carriercheck erkennt MicroDot ein Trägersignal bzw. den Carrier anhand der dafür vorgesehenen Leitung vom Modem. Bei ausgeschaltetem Carriercheck erkennt MicroDot einen Carrier nur an den Ausgaben des Modems, was z.B. für Nullmodem-Verbindungen nötig ist, da hierbei kein Trägersignal vorliegt.

### 1.319 Modem-Konfiguration - Protokoll

Tastaturkürzel: t

Mit diesem Cycle-Gadget stellen Sie ein, welches Übertragungsprotokoll beim Netcall zum Datenaustausch verwendet werden soll. In der Einstellung "ZModem" wird das übliche ZModem-Protokoll verwendet. "ZModem-8k" nutzt ebenfalls das ZModem-Protokoll, allerdings 8 KByte große Blöcke statt 1 KByte-Blöcken. "HydraCom" ist ein bidirektionales Übertragungsprotokoll, das gleichzeitig Daten hin- und her überträgt.

Damit MicroDot HydraCom auch findet, muß das Programm HydraCom im Pfad liegen. Im MicroDot- oder "C:"-Verzeichnis ist HydraCom z.B. gut aufgehoben.

WICHTIG!

Da MicroDot das externe Programm HydraCom startet, fällt auch kurz die DTR-Leitung (Data Terminal Ready) aus. Damit das Modem in diesem Fall nicht direkt auflegt, muß es mit &D0 konfiguriert sein.

### 1.320 Modem-Konfiguration - Init

Tastaturkürzel: i

Das hier Eingetragene wird zur Initialisierung an das Modem geschickt. Meist also "ATZ|^". Ein "|" steht für ein Return und ein "^" steht für eine Pause von einer halben Sekunde, die MicroDot wartet, wenn es auf dieses Zeichen trifft.

Es kann zu Problemen kommen, wenn MicroDot nicht ein wenig auf das Modem wartet. Deshalb sollten Sie hier am Ende "|^^^" eintragen. Probleme bei dem Login und dem Wählen, sollten sich dadurch lösen lassen.

### 1.321 Modem-Konfiguration - Auflegen

Das hier Eingetragene wird an das Modem geschickt, wenn es die Verbindung beenden und auflegen soll. Meist also "^^^+++^^^ATH0||^". Ein "|" steht für ein Return und ein "^" steht für eine Pause von einer halben Sekunde, die MicroDot wartet, wenn es auf dieses Zeichen trifft.

### 1.322 Modem-Konfiguration - Wählen

Das hier Eingetragene wird an das Modem geschickt, wenn es eine Verbindung herstellen soll. Bei einer normalen Vermittlungsstelle also "ATDP" und bei einer digitalen Vermittlungsstelle "ATDT". MicroDot hängt an diesen Befehl dann die Nummer an, die Sie anwählen möchten.

### 1.323 Modem-Konfiguration - Z-Modem-Buffer

Tastaturkürzel: z

Hier wird in KByte die Größe des Z-Modem-Puffers eingetragen, den die Z-Modem-Library überträgt, bevor Sie die empfangenen Daten auf Festplatte speichert. Haben Sie einen Festplatten-Controller, der beim Lesen und Schreiben das Modem stört, so sollten Sie hier einen sehr kleinen Wert eintragen, den die Festplatte schreiben kann, ohne das Modem zu stören. 32 KByte sollten in der Regel ausreichen.

### 1.324 Modem-Konfiguration - Auflegen per DTR-Drop

Tastaturkürzel: d

Diverse Modems lassen sich auch durch gut zureden irgendwie nicht dazu überreden, eine Verbindung zu trennen. Bei eingeschaltetem Gadget gibt MicroDot beim Auflegen die DTR-Leitung (Data-Terminal-Ready) kurz frei. Falls Ihr Modem nicht mit "&D0" konfiguriert ist, sollte es dann auflegen.

In Verbindung mit HydraCom läßt sich dies nicht nutzen, da Ihr Modem beim Hydra-Transfer nicht auflegen darf, wenn die DTR-Leitung wegfällt und somit mit &D0 konfiguriert sein muß.

### 1.325 Menü Prefs - Point - Sysop-Modus

In diesem  
Fenster  
wird der Sysop-Modus konfiguriert.

### 1.326 Menü Prefs - Point - Sysop-Modus

Hier wird der Sysop-Modus von MicroDot konfiguriert.

Allgemein

Sysop-Modus aktiv?

Buffergröße für Import/Export  
- für Netzwerke

Export

Vorher aufrufen  
- Shell-Befehl

Exportdatei  
- erstellt MicroDot

Nachher aufrufen  
- Shell-Befehl

Import

Vorher aufrufen  
- Shell-Befehl

Exportdatei  
- erstellt die Mailbox-Soft

Nachher aufrufen  
- Shell-Befehl

### 1.327 Sysop-Modus - Ok

Aktiviert und speichert die Einstellungen.

### 1.328 Sysop-Modus - Abbruch

Beendet das Fenster, ohne die Einstellungen zu übernehmen.

---

### **1.329 Sysop-Modus - Sysop-Modus aktiv**

Tastaturkürzel: s

Ist dieses Gadget aktiv, so befindet sich MicroDot im Sysop-Modus, der den Systembetreibern erlaubt MicroDot in ihre Mailbox-Software zu integrieren. Beim Netcall ruft MicroDot dann nicht via Modem in der Box an, sondern führt nacheinander die unter Export und Import eingestellten Befehle aus.

### **1.330 Sysop-Modus - Buffergröße für Import/Export**

Tastaturkürzel: b

Gibt die Größe des Buffers an, den MicroDot beim Importieren und Exportieren verwendet und dient zur Anpassung von MicroDot an verschiedene Netzwerksoftwarelösungen.

### **1.331 Sysop-Modus - Export - Vorher aufrufen**

Hier wird ein Programm oder ein Skript gestartet, daß vor dem Export aufgerufen wird.

### **1.332 Sysop-Modus - Export - Exportdatei**

Tastaturkürzel: e

Hier tragen Sie die Datei ein, die exportiert wird. Die Variable "%s" wird dabei jeweils durch eine aufsteigende Nummer ersetzt.

### **1.333 Sysop-Modus - Export - Nachher aufrufen**

Hier wird ein Programm oder Skript gestartet, daß nach dem Export von MicroDot aufgerufen wird. Z.B. der Sorter der Mailboxsoftware.

### **1.334 Sysop-Modus - Exportdatei-Dateirequester**

Dieses Gadget öffnet einen Datei-Requester, mit dem Sie die Exportdatei eingeben können.

### **1.335 Sysop-Modus - Import - Vorher aufrufen**

Hier wird ein Program oder ein Skript gestartet, daß vor dem Import von MicroDot aufgerufen wird.

---

### 1.336 Sysop-Modus - Import - Importdatei

Tastaturkürzel: i

Hier tragen Sie die Netcall-Datei ein, die einsortiert werden soll.

### 1.337 Sysop-Modus - Import - Nachher aufrufen

Hier wird ein Programm oder Skript gestartet, daß nach dem Import aufgerufen wird.

### 1.338 Sysop-Modus - Importdatei-Dateirequester

Dieses Gadget öffnet einen Datei-Requester, mit dem Sie die Importdatei eingeben können.

### 1.339 Menü Prefs - MAPS

In diesem Fenster können Sie MicroDot an die MAPS-Version Ihres Servers anpassen.

### 1.340 Menü Prefs MAPS

In diesem Fenster können Sie MicroDot an die MAPS-Version Ihres Servers anpassen. ↔

Username von MAPS  
- Name des MAPS-Users

Absender von MAPS-Nachrichten  
- Absendername von MAPS

Betreff für 'Bretter bestellen'  
- Betreff von ADD

Betreff für 'Bretter abbestellen'  
- Betreff von DEL

Betreff für 'kurze Brettliste'  
- Betreff von LIST-BRETTTER

Betreff für 'ausführliche Brettliste'  
- Betreff von LIST-BRETTTER-VERBOSE

---

Betreff für 'Hilfe anfordern'  
- Betreff von HILFE \*

Betreff für 'Postfach löschen'  
- Betreff von CLEARPM

Betreff der Brettliste von MAPS  
- Betreff der Brettliste von MAPS

Spalte Brettnamen in Liste  
- Spalte, ab der der Brettname steht

Spalte Brettbetreff in Liste  
- Spalte, ab der der Betreff steht

Standard-MAPS-Typ  
- Server-Mailboxsoftware

### **1.341 MAPS-Konfiguration - Username von MAPS**

Tastaturkürzel: M

Hier stellen Sie den Namen des MAPS-Users in der Serverbox ein. "MAPS" reicht meist aus, während der volle Absender inkl. Boxname eventuell zu Problemen führt.

### **1.342 MAPS-Konfiguration - Absender von MAPS-Nachrichten**

Hier stellen Sie den Absendernamen ein, unter dem MAPS seine Antworten verschickt.

### **1.343 MAPS-Konfiguration - Betreff für 'Bretter bestellen'**

Hier stellen Sie den Betreff einer MAPS-ADD-Nachricht ein.

### **1.344 MAPS-Konfiguration - Betreff für 'Bretter abbestellen'**

Hier stellen Sie den Betreff einer MAPS-DEL-Nachricht ein.

### **1.345 MAPS-Konfiguration - Betreff für 'kurze Brettliste'**

Hier stellen Sie den Betreff einer LIST-BRETTTER-Nachricht ein.

---

### **1.346 MAPS-Konfiguration - Betreff für 'ausführliche Brettliste'**

Hier stellen Sie den Betreff einer LIST-BRETTTER-VERBOSE-Nachricht ein.

### **1.347 MAPS-Konfiguration - Betreff für 'Postfach löschen'**

Hier stellen Sie den Betreff einer PM-Löschen-Nachricht ein.

### **1.348 MAPS-Konfiguration - Betreff der Brettliste von MAPS**

Hier stellen Sie den Betreff der von MAPS geschickten Brettliste ein.

### **1.349 MAPS-Konfiguration - Betreff für 'Hilfe anfordern'**

Hier stellen Sie den Betreff einer Hilfe anfordern-Nachricht ein.

### **1.350 MAPS-Konfiguration - Spalte Brettnamen in Liste**

Hier stellen Sie die Spalte in der Brettliste ein, ab der der Brettname des Brettes steht, beginnend mit 0.

### **1.351 MAPS-Konfiguration - Spalte Brettbetreff in Liste**

Hier stellen Sie die Spalte in der Brettliste ein, ab der der Betreff des Brettes steht, beginnend mit 0.

### **1.352 MAPS-Konfiguration - Standard-MAPS-Typ**

Tastaturkürzel: s

Hier können Sie zwischen den Mailbox-Programmen ConnectLine 4.x, FastCall, JokerSystem 2.x, Zerberus 5.x und InfiMail auswählen. Existiert ein Eintrag für die Mailboxsoftware Ihres Servers, ist keine weitere Konfiguration nötig, damit die MicroDot-MAPS-Funktionen mit Ihrem Server funktionieren. Existiert kein Eintrag für die Mailboxsoftware Ihres Servers, stellen Sie dieses Cycle-Gadget auf "Konfiguriert" und stellen Sie die nötigen Einträge von Hand nach. Bei Fragen zu den Einträgen wenden Sie sich bitte an Ihr System-Betreiber-Team.

### 1.353 MAPS-Konfiguration - Ok

Aktiviert und speichert die Einstellungen.

### 1.354 MAPS-Konfiguration - Abbruch

Beendet das Fenster, ohne die Einstellungen zu übernehmen.

### 1.355 Menü Prefs - Netz

In diesem Fenster werden zusätzliche Header, Zeitzonen und Empfangsbestätigungen konfiguriert.

### 1.356 Menü Prefs - Netz

Hier werden zusätzliche Header, Zeitzonen und ↔ Empfangsbestätigungen konfiguriert.

Zusätzliche Header

Realname  
- Name des Benutzers

Organisation

Postanschrift

Telefon  
Zeitzonen

Winterzeit Anfang  
- Winterzeit beginnt am 1.10.

Sommerzeit Anfang  
- Sommzeit beginnt am 1.4.

GMT-Abweichung/Winter  
- in der BRD im Winter 1

GMT-Abweichung/Sommer  
- in der BRD im Winter 2

Empfangsbestätigung

---

Verschicken  
- Immer erstellen?  
  
Uhrzeit immer 00:00:00

### 1.357 Netz-Konfiguration - Ok

Aktiviert und speichert die Einstellungen.

### 1.358 Netz-Konfiguration - Abbruch

Beendet das Fenster, ohne die Einstellungen zu übernehmen.

### 1.359 Netz-Konfiguration - Organisation

Tastaturkürzel: s

Hier kann kurz der Name der Organisation eingetragen werden, die etwas mit dem Benutzer des Points zu tun hat. Das können Angaben zum Benutzer, zur Mailbox, zu einem Verein, einer Gruppe, usw. sein. Da nicht jeder hier etwas einzutragen hat, kann dieser Eintrag aber natürlich auch leer bleiben. Beispiel: Pluribus - Cyber/Space\Port.

### 1.360 Netz-Konfiguration - Postanschrift

Wie schon bei Organisation kann natürlich auch dieses Feld leer bleiben, aber wer möchte, kann hier seine Postanschrift eintragen. Die einzelnen Anschriftszeilen werden hintereinander geschrieben und jeweils durch Semikola ";" getrennt. Beispiel: Fritz Bratwurst; Futterplatz 8; 45326 Essen.

### 1.361 Netz-Konfiguration - Telefon

Wer möchte kann hier seine Telefonnummer(n) angeben. Dies allerdings in internationaler Schreibweise.

Beispiel: B+49-202-427903 B+49-202-420328

Die internationale Schreibweise beginnt immer mit einem Kennbuchstaben, wobei

V für eine normale Telefonleitung (Voice),  
F für ein Faxgerät und  
B für eine Mailboxnummer steht.

Dann folgt nach einem "+" die Landesvorwahl, für die BRD also 49, ein "-", die Vorwahl der Stadt ohne führende 0, ein "-" und dann die eigentliche Nummer.

Falls ein Anrufbeantworter an der Leitung lauert wird noch ein "Q" an die Nummer gehängt.

Bei mehreren Geräten an einer Leitung werden die Kennbuchstaben einfach hintereinander gestellt und bei mehreren Nummern werden die einzelnen Nummern einfach durch ein Leerzeichen oder ein Semikolon getrennt.

Noch ein Beispiel: VF+49-999-1234567Q.

### 1.362 Netz-Konfiguration - Winterzeit Anfang

Tastaturkürzel: f

Hier wird das Datum eingetragen, an denen die Sommerzeit endet. Die bereits eingetragenen Daten (Winterzeit: 26.9.) entsprechen denen für die BRD. Diese Angaben sind für die folgenden beiden Gadgets wichtig.

### 1.363 Netz-Konfiguration - Sommerzeit Anfang

Hier wird das Datum eingetragen, an denen die Sommerzeit beginnt. Die bereits eingetragenen Daten (Sommerzeit 28.3.) entsprechen denen für die BRD. Diese Angaben sind für die folgenden beiden Gadgets wichtig.

### 1.364 Netz-Konfiguration - GMT-Abweichung/Winter

Hier wird die Abweichung zur Greenwich-Mean-Time eingetragen. ↔  
Die

bereits eingetragenen Daten (Winterzeit: +1) entsprechen denen für die BRD. In Ländern ohne Sommer und Winterzeit, müssen Sie hier und in

GMT-Abweichung/Sommer  
einfach nur zwei gleiche Werte eintragen.

### 1.365 Netz-Konfiguration - GMT-Abweichung/Sommer

Hier wird die Abweichung zur Greenwich-Mean-Time eingetragen. ↔  
Die

bereits eingetragenen Daten (Sommerzeit: +2) entsprechen denen für die BRD. In Ländern ohne Sommer und Winterzeit, müssen Sie hier und

in

GMT-Abweichung/Winter  
einfach nur zwei gleiche Werte eintragen.

### 1.366 Netz-Konfiguration - Empfangsbestätigungen verschicken

Tastaturkürzel: v

MicroDot reagiert automatisch auf eingehende Nachrichten, die eine Empfangsbestätigung wünschen.

"Immer" generiert automatisch immer eine Empfangsbestätigung an den Absender.

"Nachfragen" fragt bei jeder Empfangsbestätigung, ob diese generiert werden soll, oder nicht. Im Nachfragerequester werden dazu immer die Angaben Absender, Betreff und Message-ID angegeben.

"Nie" ignoriert Empfangsbestätigungen hartnäckig.

"Nie" sollten Sie eigentlich nur benutzen, wenn die eigene Mailbox automatisch Empfangsbestätigungen erzeugt. Dies ist zumindest unter ZConnect Sache des Point und da Sie aus den Daten beim Nachfragen meist auch nicht sonderlich schlau werden, sollten Sie einfach die Einstellung "Immer" benutzen und zur Not von Hand die Empfangsbestätigungen, die Sie nicht verschicken möchten, aus dem Spool-Brett löschen.

### 1.367 Netz-Konfiguration - Uhrzeit 00:00:00

Tastaturkürzel: 0

Ist dieses Gadget aktiv, so werden alle Empfangsbestätigungen, die MicroDot verschickt, die Uhrzeit 00:00:00 haben, so daß der Empfänger der Bestätigung anhand der Uhrzeit nicht erkennen kann, zu welcher Uhrzeit Sie Ihren Netcall durchgeführt haben.

### 1.368 Netz-Konfiguration - Realname

Tastaturkürzel: r

Hier können Sie freiwillig Ihren vollständigen Namen eintragen. Im Falle von Heinz Kuselmusel als z.B. Heinz Kuselmusel.

### 1.369 Menü Prefs - Userliste

Tastaturkürzel: Amiga + U

Öffnet den

Userlisten-Requester

.

### 1.370 Menü Prefs - Userliste

Tastaturkürzel: Amiga + U

Öffnet den Userlisten-Requester. Pro User können folgende Daten eingestellt werden:

Username

- Username beim Server

Realname

- eigener Name

Kommentar

- persönlicher Kommentar

Telefon

- modemwählbare Nummer

Post-Adresse

PGP-Id

- User-ID

PGP benutzen

- Verschlüsselung ein/aus

PGP-Key-Test

- Key vorhanden?

Key editieren

- Vertrauen angeben

Key-Request

- Public Key anfordern

### 1.371 Userlisten-Requester - Listview-Gadget

Das Listviewgadget läßt sich komplett mit der Tastatur steuern. Den Cursor steuern Sie mit den Cursortasten und der Zehnertastatur in Verbindung mit der Taste Shift für seitenweise Sprünge und der Taste CTRL für Sprünge an den Anfang und das Ende der Liste.

### 1.372 Userlisten-Requester - Username

Die Netz-Adresse des entsprechenden Users. Eine vollständige Adresse besteht aus Username, Servername und Boxdomain.

Beispiel: `username@servername.boxdomain`

### 1.373 Userlisten-Requester - Realname

Den richtigen Namen des entsprechenden Users.

Eine vollständige Adresse besteht aus Username, Servername und Boxdomain.

Beispiel: `username@servername.boxdomain`

Enthält die Adresse zusätzlich noch einen Realnamen, so kommt dieser in Klammern noch dazu.

Beispiel: `s_paolini@pluribus.wupper.de` (Sandro Paolini)

Der Realname ist allerdings zur Zustellung von Nachrichten nicht wichtig und eine Nachricht an eine Adresse ohne Realnamen kommt genauso an, wie eine Nachricht an eine Adresse mit Realnamen.

### 1.374 Userlisten-Requester - Kommentar

Hier können Sie einen persönlichen Kommentar eintragen. Der Kommentar wird nirgendwo verwertet oder benutzt.

### 1.375 Userlisten-Requester - Telefon

Die Telefonnummer des entsprechenden Users.

Mit der Telefonnummer können Sie aus dem Terminal heraus dort auch anrufen. Da das Modem allerdings mit der internationalen Schreibweise aber nicht zurecht kommt, müssen Sie die Nummer meist vorher noch ein wenig ändern.

### 1.376 Userlisten-Requester - Post-Adresse

Hier tragen Sie die Adresse des entsprechenden Users ein. Die Adresse wird nirgendwo verwertet oder benutzt.

---

### 1.377 Userlisten-Requester - PGP-Id

Falls der Username dieses Eintrages nicht mit der EMail-Adresse  $\leftrightarrow$  des PGP-Public Keys des Users übereinstimmt, können Sie hier die korrekte ID eingeben, damit PGP den Key auch findet.

Mit PGP-Key-Test können Sie einfach überprüfen, ob die Einstellung korrekt ist.

Siehe PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

### 1.378 Userlisten-Requester - PGP benutzen

Tastaturkürzel: p

Falls Sie den Public Key des Users in Ihrem Keyring haben, schalten Sie mit diesem Gadget die automatische Verschlüsselung aller persönlichen Nachrichten an den User ein.

Mit dem Gadget Nachricht nicht verschlüsseln im PGP-Fenster des Versand-Requesters stellen Sie dies bei Bedarf aus.

Siehe PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

### 1.379 Userlisten-Requester - PGP-Key-Test

Tastaturkürzel: t

Mit PGP-Key-Test können Sie einfach überprüfen, ob die Einstellung korrekt ist. Ist alles korrekt, wird der PGP Fingerprint des Users angezeigt. Andernfalls klärt Sie ein Requester darüber auf, daß der Public Key des Users nicht im Keyring gefunden wurde.

Siehe PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

---

### 1.380 Userlisten-Requester - Key editieren

Tastaturkürzel: k

Dieses Gadget zeigt Ihnen die Signaturen des Public Keys des aktuellen User-Eintrags an und fragt Sie nach Ihrem Vertrauen in diesen User und die User, die diesen Key signiert haben.

Siehe

PGP-Informationen  
für weitere Erklärungen zu PGP.

### 1.381 Userlisten-Requester - Key-Request

Tastaturkürzel: r

Falls Sie zu dem aktuellen User-Eintrag keinen Public Key haben, fordern Sie diesen hiermit an. MicroDot verschickt hiermit eine Key-Anforderung, die vom Pointprogramm des Users automatisch beantwortet werden sollte. Das Verhalten von MicroDot stellen Sie in den

PGP-Voreinstellungen  
ein.

Siehe

PGP-Informationen  
für weitere Erklärungen zu PGP.

### 1.382 Userlisten-Requester - Neu-Gadget

Mit diesem Gadget können neue Userdaten eingegeben werden.

### 1.383 Userlisten-Requester - Löschen-Gadget

Dieses Gadget löscht ohne Rückfrage den gerade aktuellen Usereintrag.

### 1.384 Userlisten-Requester - Ok-Gadget

Speichert die aktelle Userliste.

### 1.385 Userlisten-Requester - Abbruch-Gadget

Beendet den Userlisten-Requester, ohne Änderungen zu speichern. Die Einstellungen entsprechen dann den Einstellungen vor dem Aufruf des Requesters.

---

## 1.386 Menü Prefs - Userfilterliste

Tastaturkürzel: Amiga + K

Wird dieser Menüpunkt angewählt startet MicroDot den Editor und zeigt alle Absender an, die Sie mit dem Menüpunkt

User filtern

in das

Killfile von MicroDot verbannt haben. Mit dem Editor können Sie weitere Absender eintragen oder andere Absender wieder aus dem Killfile nehmen. AmigaDOS-Suchmuster (auch \* z.B. für "SYSOP\*") werden unterstützt.

## 1.387 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade

Tastaturkürzel: Amiga + X

In dem sich öffnenden

Fenster

können Sie externe Programme, Pfade und das Shell-Fenster konfigurieren.

## 1.388 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade

Tastaturkürzel: Amiga + X

Hier werden externe Programme, Pfade und das Shell-Fenster konfiguriert.

Externe Programme

Editor

- Editoraufruf

WB?

- WB beim Editoraufruf nach vorn?

Stack

- Stack für den Editor

Binäranzeiger

- Aufruf für externen Anzeiger

WB?

- WB beim externen Anzeigen nach vorn?

Stack

- Stack für externen Anzeiger

Datenbank

---

Daten-Verzeichnis  
- für Nachrichten

Transfer-Verzeichnis  
- für Netcallpuffer

Datenbank packen  
- Aus/Intern/XPk

XPk-Parameter  
- XPk-Prefs

Kein Index-Cache?  
Konsolenfenster

Konsole  
- für die  
Kommandoshell

### **1.389 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - WB?**

Tastaturkürzel: w

Ist dieses Gadget aktiv, so holt MicroDot den Workbench-Bildschirm vor dem Start des Editors nach vorne.

### **1.390 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - WB?**

Tastaturkürzel: b

Ist dieses Gadget aktiv, so holt MicroDot den Workbench-Bildschirm vor dem Start des externen Anzeigers nach vorne.

### **1.391 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Stack**

Tastaturkürzel: s

Hier tragen Sie den Stack ein, den Ihr Editor benötigt. Normalerweise reichen 4096 aus. Bei Problemen sollten Sie es hier mit höheren Werten versuchen.

### **1.392 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Stack**

Tastaturkürzel: c

Hier tragen Sie den Stack ein, den Ihr externer Anzeiger benötigt. Normalerweise reichen 4096 aus. Bei Problemen sollten Sie es hier mit höheren Werten versuchen.

### 1.393 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Editor

Tastaturkürzel: e

Hier wird der Editor eingetragen, den MicroDot aufrufen soll, wenn es etwas zu editieren gibt. Der Editor darf sich NICHT von der Shell abkoppeln. Beim CED wäre der Aufruf z.B. "ED -sticky". Auch hier kann die Variable "%s" benutzt werden, für die MicroDot dann den zu editierenden Dateinamen einsetzt. Denkbar wäre z.B. auch "Edit %s". Wird %s nicht benutzt, hängt MicroDot den Dateinamen einfach an.

### 1.394 Externe Programme/Pfade - Binäranzeiger

Tastaturkürzel: b

Hier wird der externe Reader für MicroDot eingetragen. Übergeben wird als Parameter "%s" der Pfad und der Dateiname der anzuzeigenden Nachricht.

Beispiel: Multiview %s PUBSCREEN MICRODOT

### 1.395 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Daten-Verzeichnis

Tastaturkürzel: d

Hier wird das Verzeichnis angegeben, in dem MicroDot die Brettnachrichten speichert. Das Verzeichnis sollte dabei absolut angegeben werden. Also anstatt "/Data" z.B. "Work:MicroDot/Data".

### 1.396 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Transfer-Verzeichnis

Tastaturkürzel: t

Hier wird das Verzeichnis angegeben, indem MicroDot die Netcall-Archive speichert, die an die Mailbox geschickt werden und vom dort empfangen werden. Das Verzeichnis sollte dabei absolut angegeben werden. Also anstatt "/Transfer" z.B. "Work:MicroDot/Transfer".

---

### 1.397 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Daten-Verzeichnis

Tastaturkürzel: Shift + d

Öffnet einen Datei-Requester, mit dem Sie einfach das gewünschte Daten-Verzeichnis auswählen können. Den Datei-Requester erreichen Sie über das Tastaturkürzel Shift + d, wenn kein String-Gadget aktiv ist. Das Verzeichnis sollte dabei absolut angegeben werden. Also anstatt "/DATA" z.B. "Work:MicroDot/DATA".

### 1.398 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Transfer-Verzeichnis

Tastaturkürzel: Shift + t

Öffnet einen Datei-Requester, mit dem Sie einfach das gewünschte Transfer-Verzeichnis auswählen können. Den Datei-Requester erreichen Sie über das Tastaturkürzel Shift + t, wenn kein String-Gadget aktiv ist. Das Verzeichnis sollte dabei absolut angegeben werden. Also anstatt "/Transfer" z.B. "Work:MicroDot/Transfer".

### 1.399 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Konsole

Tastaturkürzel: k

Hier können Sie das Shell-Fenster konfigurieren, das z.B. beim Packen und Entpacken erscheint. MicroDot verwendet als Standard-Einstellung "con:///t/CLOSE%p". Die Platzhalter bedeuten dabei:

%t - Fenstertitel

%p - wird zu "/SCREEN<mdpubscreenname>", wenn MicroDot auf einem PublicScreen läuft

### 1.400 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Datenbank packen

Tastaturkürzel: p

MicroDot ermöglicht Ihnen die Nachrichten-Datenbank zu packen. Bei eingeschaltetem Packen, legt MicroDot beim Sortin und beim Schreiben automatisch alle neuen Nachrichten gepackt ab. Nachträglich lassen sich Nachrichten nicht packen oder entpacken.

Das Cycle-Gadget bietet 6 Einstellungen:

- Aus

- Intern Schnell
- Intern Mittel
- Intern Optimal
- XPK
- XPK+Passwort

Der interne Packer ist eine Compress-Variante in drei Stufen.

### **1.401 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - XPK-Parameter**

Tastaturkürzel: x

Öffnet den XPK-Requester, in dem Sie den gewünschten XPK-Packer auswählen. In dem Listview-Gadget bewegen Sie den Cursor mit den Cursortasten und der Zehnertastatur. In Verbindung mit SHIFT springt der Cursor seitenweise und in Verbindung mit CTRL springt der Cursor an den Anfang bzw. das Ende der Liste. Mit SPACE aktivieren Sie den Eintrag unter dem Cursor und mit RETURN aktivieren Sie den Eintrag unter dem Cursor und verlassen den Requester.

Das Info-Gadget gibt Ihnen Informationen über den aktuellen XPK-Packer. Angezeigt wird Name, Kurzbeschreibung, Pack-Modus, RAM-Bedarf beim Packen und Entpacken, Pack- und Entpackgeschwindigkeit und schließlich die ungefähre Packrate.

### **1.402 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - XPK-Parameter**

Tastaturkürzel: x

Öffnet den XPK-Requester, in dem Sie den gewünschten XPK-Packer auswählen. In dem Listview-Gadget bewegen Sie den Cursor mit den Cursortasten und der Zehnertastatur. In Verbindung mit SHIFT springt der Cursor seitenweise und in Verbindung mit CTRL springt der Cursor an den Anfang bzw. das Ende der Liste. Mit SPACE aktivieren Sie den Eintrag unter dem Cursor und mit RETURN aktivieren Sie den Eintrag unter dem Cursor und verlassen den Requester.

Das Info-Gadget gibt Ihnen Informationen über den aktuellen XPK-Packer. Angezeigt wird Name, Kurzbeschreibung, Pack-Modus, RAM-Bedarf beim Packen und Entpacken, Pack- und Entpackgeschwindigkeit und schließlich die ungefähre Packrate.

### **1.403 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Kein Index-Cache?**

MicroDot bietet ab AmigaOS3.x für Rechner mit Fast-RAM einen Index-Cache, in dem bereits geladene Brettindizes gespeichert werden. Wenn Sie ein Brett zum zweiten mal betreten, muß dieser nicht extra neu geladen werden. Das beschleunigt MicroDot zwar, belegt aber massenhaft Speicher, da MicroDot soviel Speicher nutzt, wie frei ist. Fordern andere Programme Speicher an, gibt MicroDot diesen frei.

Trotzdem werden einige Programme durch den niedrigen freien Speicher irritiert und verweigern die Arbeit, ohne eine Allokation zu versuchen.

Mit diesem Gadget schalten Sie den Index-Cache aus. Auf Rechnern ohne Fast-RAM bewirkt ein eingeschalteter Cache nichts.

### 1.404 Menü Prefs - Bildschirm

Tastaturkürzel: Amiga + s

In dem sich öffnenden Fenster können Sie Zeichensätze und die Bildschirm-Konfiguration einstellen.

### 1.405 Menü Prefs - Bildschirm

Tastaturkürzel: Amiga + s

In dem sich öffnenden Fenster können Sie Zeichensätze und die Bildschirm-Konfiguration einstellen.

Fonts

Gadgetleisten-Font

Text-Font

- für Brett- und Nachrichtenliste

Bildschirm-Font

- für Menüs und Requester

Bildschirm

Eigener Bildschirm

- Bildschirm oder Fenster?

Gadget-Leiste

Uhr

Bildschirm-Modus

Unter Kickstart 1.3 sind keine Zeichensätze und kein Bildschirm- ↔

Modus

auswählbar. Das "Eigener Bildschirm"-Gadget fehlt ebenfalls, da MicroDot unter Kickstart 1.3 sich nicht als Workbench-Fenster öffnen läßt.

---

### 1.406 Bildschirm-Konfiguration - Ok

Aktiviert und speichert die Einstellungen.

### 1.407 Bildschirm-Konfiguration - Abbruch

Beendet das Fenster, ohne die Einstellungen zu übernehmen.

### 1.408 Bildschirm-Konfiguration - Ok

Aktiviert und speichert die Einstellungen.

### 1.409 Bildschirm-Konfiguration - Abbruch

Beendet das Fenster, ohne die Einstellungen zu übernehmen.

### 1.410 Bildschirm-Konfiguration - Interlace

Tastaturkürzel: i

Ist dieses Gadget aktiv, öffnet MicroDot keinen normalen HiRes-, sondern einen HiRes-Interlace-Bildschirm.

### 1.411 Menü Prefs - Bildschirm - Gadgetleisten-Font

Tastaturkürzel: g

Mit diesem Gadget stellen Sie den Zeichensatz für die Gadget-Leiste

am unteren Bildschirmrand ein. MicroDot verwendet hier den ↔ internen

Zeichensatz "mdmicro.font" in der Größe 8. Haben sie einen anderen Zeichensatz eingestellt und wollen den internen zurück, müssen sie im Zeichensatz-Requester einfach nur "mdmicro.font" und "8" tippen.

### 1.412 Menü Prefs - Bildschirm - Gadgetleisten-Font

Tastaturkürzel: g

Mit diesem Gadget stellen Sie den Zeichensatz für die Gadget-Leiste

am unteren Bildschirmrand ein. MicroDot verwendet hier den ↵  
internen Zeichensatz "mdmicro.font" in der Größe 8. Haben sie einen anderen Zeichensatz eingestellt und wollen den internen zurück, müssen sie im Zeichensatz-Requester einfach nur "mdmicro.font" und "8" tippen.

### 1.413 Menü Prefs - Bildschirm - Text-Font

Tastaturkürzel: t

Mit diesem Gadget stellen Sie den Zeichensatz ein, der für die Brettliste, die Nachrichtenliste und den internen Reader verwendet wird.

### 1.414 Menü Prefs - Bildschirm - Text-Font

Tastaturkürzel: t

Mit diesem Gadget stellen Sie den Zeichensatz ein, der für die Brettliste, die Nachrichtenliste und den internen Reader verwendet wird.

### 1.415 Menü Prefs - Bildschirm - Bildschirm-Font

Tastaturkürzel: b

Mit diesem Gadget stellen Sie den Zeichensatz für die Menüs und die Requester von MicroDot ein.

### 1.416 Menü Prefs - Bildschirm - Bildschirm-Font

Tastaturkürzel: b

Mit diesem Gadget stellen Sie den Zeichensatz für die Menüs und die Requester von MicroDot ein.

### 1.417 Menü Prefs - Bildschirm - Eigener Bildschirm

Tastaturkürzel: e

Ist dieses Gadget ausgeschaltet, öffnet MicroDot ein AppFenster auf der Workbench und ermöglicht Ihnen so, Icons in das MicroDot-Fenster zu ziehen. Falls Sie ein Icon in das MicroDot-Fenster ziehen, öffnet MicroDot den

Versand-Requester

---

und nimmt von der Datei an, daß Sie diese einfach als Textdatei versenden wollen. Der Versand-Requester ist ebenfalls ein AppFenster und dorthin gezogene Icons, werden auch als zu versendende Textdatei eingetragen.

## 1.418 Menü Prefs - Bildschirm - Gadget-Leiste?

Tastaturkürzel: 1

Ist dieses Gadget aktiv zeigt MicroDot am unteren Bildschirmrand eine Gadgetleiste an. In dieser befindet sich auch das "nächste Neue"-Gadget, so daß das "nächste Neue"-Gadget in der untersten Pixel-Reihe entfällt, wenn die Gadget-Leiste eingeschaltet ist.

In der Brettauswahl stehen folgende Gadgets zur Verfügung:

Wählen

- Brett betreten

Markieren

Alle Demarkieren

nächste Neue

- springt zur nächsten neuen Nachricht

Neues Brett

- neues Brett generieren

aufräumen

- im aktuellen Brett aufräumen

Alles Aufräumen

- in allen Brettern aufräumen

Brettinhalt löschen

- alle Mails im Brett löschen

Brett löschen

- Brett komplett löschen

Brettparameter

- Brettparameter ändern

Nachricht schreiben

- neue Nachricht schreiben

Hilfe

In der Nachrichtenauswahl stehen folgende Gadgets zur Verfügung:

Lesen

---

Antwort

- öffentlich mit Quotes antworten

Private Antwort

- privat mit Quotes antworten

Weiterleiten

Markieren

Drucken

Auslagern

Thread falten

Alle falten

- zur besseren Übersicht

Alle entfalten

Schreiben

- neue Nachricht schreiben

Löschen

- Lösch-Flag setzen

Zurück/Neu löschen

Zurück

Im internen Reader stehen folgende Gadgets zur Verfügung:

Extern anzeigen

- externer Viewer

Antwort

- öffentlich mit Quotes antworten

Private Antwort

- privat mit Quotes antworten

Weiterleiten

Markieren

Drucken

Auslagern

Halten

- Halten-Flag setzen

Wiedervorlage

- Wiedervorlage-Flag setzen
-

Löschen  
- Lösch-Flag setzen

Thread killen  
- entfernt Thread

Absender speichern  
- in die Userliste

nächste Neue  
- springt zur nächsten neuen

Zurück

### 1.419 Menü Prefs - Bildschirm - Gadget-Leiste?

Tastaturkürzel: l

Ist dieses Gadget aktiv zeigt MicroDot am unteren Bildschirmrand eine Gadgetleiste an. In dieser befindet sich auch das "nächste Neue"-Gadget, so daß das "nächste Neue"-Gadget in der untersten Pixel-Reihe entfällt, wenn die Gadget-Leiste eingeschaltet ist.

In der Brettauswahl stehen folgende Gadgets zur Verfügung:

Wählen  
- Brett betreten

Markieren

Alle Demarkieren

nächste Neue  
- springt zur nächsten neuen Nachricht

Neues Brett  
- neues Brett generieren

aufräumen  
- im aktuellen Brett aufräumen

Alles Aufräumen  
- in allen Brettern aufräumen

Brettinhalt löschen  
- alle Mails im Brett löschen

Brett löschen  
- Brett komplett löschen

Brettparameter  
- Brettparameter ändern

Nachricht schreiben

- neue Nachricht schreiben

Hilfe

In der Nachrichtenauswahl stehen folgende Gadgets zur Verfügung:

Lesen

Antwort

- öffentlich mit Quotes antworten

Private Antwort

- privat mit Quotes antworten

Weiterleiten

Markieren

Drucken

Auslagern

Thread falten

Alle falten

- zur besseren Übersicht

Alle entfalten

Schreiben

- neue Nachricht schreiben

Löschen

- Lösch-Flag setzen

Zurück/Neu löschen

Zurück

Im internen Reader stehen folgende Gadgets zur Verfügung:

Extern anzeigen

- externer Viewer

Antwort

- öffentlich mit Quotes antworten

Private Antwort

- privat mit Quotes antworten

Weiterleiten

Markieren

Drucken

Auslagern

---

Halten  
- Halten-Flag setzen

Wiedervorlage  
- Wiedervorlage-Flag setzen

Löschen  
- Lösch-Flag setzen

Thread killen  
- entfernt Thread

Absender speichern  
- in die Userliste

nächste Neue  
- springt zur nächsten neuen

Zurück

## 1.420 Menü Prefs - Bildschirm - Uhr

Tastaturkürzel: u

Hier können Sie einstellen, ob oben rechts eine Uhr mit oder ohne Sekunden angezeigt werden soll, oder nicht.

## 1.421 Menü Prefs - Bildschirm - Uhr

Tastaturkürzel: u

Hier können Sie einstellen, ob oben rechts eine Uhr mit oder ohne Sekunden angezeigt werden soll, oder nicht.

## 1.422 Menü Prefs - Bildschirm - Bildschirm-Modus

Tastaturkürzel: m

Öffnet einen Bildschirm-Modus-Requester, in dem Sie den gewünschten Bildschirm-Modus und die Anzahl der Farben einstellen können. Der Bildschirm muß mindestens eine Auflösung von 640 x 256 haben!

## 1.423 Menü Prefs - Bildschirm - Bildschirm-Modus

Tastaturkürzel: m

Öffnet einen Bildschirm-Modus-Requester, in dem Sie den gewünschten Bildschirm-Modus und die Anzahl der Farben einstellen können. Der Bildschirm muß mindestens eine Auflösung von 640 x 256 haben.

## 1.424 Menü Prefs - Farben

Tastaturkürzel: Amiga + f

In dem sich öffnenden Fenster können Sie die Farben verändern und einstellen, welche Farben die Textausgaben von MicroDot haben sollen.

## 1.425 Menü Prefs - Farben

Tastaturkürzel: Amiga + f

Hier können Sie Ihre eigenen Bildschirmfarben und die Listen- und Anzeigerfarben von MicroDot einstellen.

Bildschirmfarben

Workbench-Farben?  
- ... übernehmen?

Farben einstellen  
- Farb-Requester

Listenfarben

Text  
- normaler Text

aktuelle  
- Cursor

markierte  
- markierte Einträge

Beides  
- Cursor auf markierten Einträgen

Anzeiger- bzw interner Reader-farben

Text  
- Nachrichtentext

---

- Kopf
  - Nachrichtenkopf
- Quotes
  - Quotes in Nachrichten
- Weitere Quotes
  - Quotesebenen einfärben

## 1.426 Menü Prefs - Farben - Workbench-Farben?

Tastaturkürzel: w

Ist dieses Gadget aktiv, verwendet MicroDot nicht seine eigenen Farben, sondern übernimmt diese von der Workbench. Die eigenen Farben gehen dabei nicht verloren und werden wieder aktiviert, wenn Sie dieses Gadget wieder ausschalten.

## 1.427 Menü Prefs - Farben - Farben einstellen

Tastaturkürzel: f

Öffnet einen Farb-Requester, mit dem Sie die Farben für den MicroDot-Bildschirm einstellen können.

## 1.428 Farben - Ok

Aktiviert und speichert die Einstellungen.

## 1.429 Farben - Abbruch

Beendet das Fenster, ohne die Einstellungen zu übernehmen.

## 1.430 Menü Prefs - Farben - Text

Tastaturkürzel: t

Hier stellen Sie die Farben des Textes in der Brett- und der Nachrichtenliste ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

---

### 1.431 Menü Prefs - Farben - Text

Tastaturkürzel: t

Hier stellen Sie die Farben des Textes in der Brett- und der Nachrichtenliste ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

### 1.432 Menü Prefs - Farben - Text

Tastaturkürzel: t

Hier stellen Sie die Farben des Textes in der Brett- und der Nachrichtenliste ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

### 1.433 Menü Prefs - Farben - aktuelle

Tastaturkürzel: l

Hier stellen Sie die Farben des Cursors in der Brett- und der Nachrichtenliste ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

### 1.434 Menü Prefs - Farben - aktuelle

Tastaturkürzel: l

Hier stellen Sie die Farben des Cursors in der Brett- und der Nachrichtenliste ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

---

### 1.435 Menü Prefs - Farben - aktuelle

Tastaturkürzel: l

Hier stellen Sie die Farben des Cursors in der Brett- und der Nachrichtenliste ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

### 1.436 Menü Prefs - Farben - markierte

Tastaturkürzel: m

Hier stellen Sie die Farben von markierten Brettern/Nachrichten in der Brett- und der Nachrichtenliste ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

### 1.437 Menü Prefs - Farben - markierte

Tastaturkürzel: m

Hier stellen Sie die Farben von markierten Brettern/Nachrichten in der Brett- und der Nachrichtenliste ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

### 1.438 Menü Prefs - Farben - markierte

Tastaturkürzel: m

Hier stellen Sie die Farben von markierten Brettern/Nachrichten in der Brett- und der Nachrichtenliste ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

---

### 1.439 Menü Prefs - Farben - Beides

Tastaturkürzel: i

Hier stellen Sie die Farben von markierten Brettern/Nachrichten auf denen sich der Cursor befindet in der Brett- und der Nachrichtenliste ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

### 1.440 Menü Prefs - Farben - Beides

Tastaturkürzel: i

Hier stellen Sie die Farben von markierten Brettern/Nachrichten auf denen sich der Cursor befindet in der Brett- und der Nachrichtenliste ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

### 1.441 Menü Prefs - Farben - Beides

Tastaturkürzel: i

Hier stellen Sie die Farben von markierten Brettern/Nachrichten auf denen sich der Cursor befindet in der Brett- und der Nachrichtenliste ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

### 1.442 Menü Prefs - Farben - Text

Tastaturkürzel: x

Hier stellen Sie die Farben des Nachrichtentextes im internen Reader ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

---

### 1.443 Menü Prefs - Farben - Text

Tastaturkürzel: x

Hier stellen Sie die Farben des Nachrichtentextes im internen Reader ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

### 1.444 Menü Prefs - Farben - Text

Tastaturkürzel: x

Hier stellen Sie die Farben des Nachrichtentextes im internen Reader ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

### 1.445 Menü Prefs - Farben - Kopf

Tastaturkürzel: p

Hier stellen Sie die Farben des Nachrichtenkopfes im internen Reader ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

### 1.446 Menü Prefs - Farben - Kopf

Tastaturkürzel: p

Hier stellen Sie die Farben des Nachrichtenkopfes im internen Reader ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

---

## 1.447 Menü Prefs - Farben - Kopf

Tastaturkürzel: p

Hier stellen Sie die Farben des Nachrichtenkopfes im internen Reader ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

## 1.448 Menü Prefs - Farben - Quotes

Tastaturkürzel: q

Hier stellen Sie die Farben der Quotes im internen Reader ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

Mit dem Weitere Quotes-Gadget stellen Sie die Vordergrundfarben der verschiedenen Quote-Ebenen ein. MicroDot erkennt 7 Quote-Ebenen und ermöglicht bei der ersten Ebene Vorder- und Hintergrundfarbe einzustellen und fett ein- und auszuschalten. Bei den restlichen 6 Ebenen können Sie nur die Vordergrund-Farbe ändern.

## 1.449 Menü Prefs - Farben - Quotes

Tastaturkürzel: q

Hier stellen Sie die Farben der Quotes im internen Reader ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

Mit dem Weitere Quotes-Gadget stellen Sie die Vordergrundfarben der verschiedenen Quote-Ebenen ein. MicroDot erkennt 7 Quote-Ebenen und ermöglicht bei der ersten Ebene Vorder- und Hintergrundfarbe einzustellen und fett ein- und ausschalten. Bei den restlichen 6 Ebenen können Sie nur die Vordergrund-Farbe ändern.

---

## 1.450 Menü Prefs - Farben - Quotes

Tastaturkürzel: q

Hier stellen Sie die Farben der Quotes

im internen Reader ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

Mit dem Weitere Quotes-Gadget stellen Sie die Vordergrundfarben der verschiedenen Quote-Ebenen ein. MicroDot erkennt 7 Quote-Ebenen und ermöglicht bei der ersten Ebene Vorder- und Hintergrundfarbe einzustellen und fett ein- und ausschalten. Bei den restlichen 6 Ebenen können Sie nur die Vordergrund-Farbe ändern.

## 1.451 Menü Prefs - Farben - Weitere Quotes

Mit dem Weitere Quotes-Gadget stellen Sie die Vordergrundfarben der verschiedenen Quote-Ebenen ein. MicroDot erkennt 7 Quote-Ebenen und ermöglicht bei der ersten Ebene Vorder- und Hintergrundfarbe einzustellen und fett ein- und ausschalten. Bei den restlichen 6 Ebenen können Sie nur die Vordergrund-Farbe ändern.

## 1.452 Menü Prefs - Bedienung I

Tastaturkürzel: Amiga + b

In diesem

Fenster

stellen Sie ein ob MicroDot automatisch Piktogramme erstellen soll, wie sich MicroDot verhalten soll, wenn Sie ein Brett verlassen und wohin Text- und Binärnachrichten ausgelagert werden sollen.

## 1.453 Menü Prefs - Bedienung I

Tastaturkürzel: Amiga + b

In diesem Fenster stellen Sie ein ob MicroDot automatisch Piktogramme erstellen soll, wie sich MicroDot verhalten soll, wenn Sie ein Brett verlassen und wohin Text- und Binärnachrichten ausgelagert werden sollen.

Piktogramme

---

Piktogramme erzeugen?  
- Icon erstellen?

Standardprogramme

für ausgelagerte Binärnachrichten

für ausgelagerte Textnachrichten

für downgeloadete Dateien

Sonstiges

auch Brettliste als Baum darstellen?

Logfile erzeugen?

Auslagerpfad für Binärnachrichten

Auslagerpfad für Textnachrichten

## 1.454 Menü Prefs - Bedienung - Piktogramme erzeugen?

Tastaturkürzel: p

Haben Sie dieses Gadget eingeschaltet, erstellt MicroDot automatisch immer ein Piktogramm bzw. ein Icon für ausgelagerte Text- und Binärnachrichten und downgeloadete Dateien.

## 1.455 Menü Prefs - Bedienung - für ausgelagerte Binärnachrichten

Tastaturkürzel: b

Hier tragen Sie den Standardprogramm- (bzw. den Default-Tool)-Eintrag für das Piktogramm ein, das MicroDot für ausgelagerte Binärnachrichten erstellt.

## 1.456 Menü Prefs - Bedienung - für ausgelagerte Binärnachrichten

Tastaturkürzel: Shift + b

Dieses Gadget öffnet einen Datei-Requester, mit dem Sie das Standardprogramm für ausgelagerte Binärnachrichten auswählen können.

## 1.457 Menü Prefs - Bedienung - für ausgelagerte Textnachrichten

Tastaturkürzel: t

Hier tragen Sie den Standardprogramm- (bzw. den Default-Tool)-Eintrag für das Piktogramm ein, das MicroDot für ausgelagerte Textnachrichten erstellt.

### **1.458 Menü Prefs - Bedienung - für ausgelagerte Textnachrichten**

Tastaturkürzel: Shift + t

Dieses Gadget öffnet einen Datei-Requester, mit dem Sie das Standardprogramm für ausgelagerte Textnachrichten auswählen können.

### **1.459 Menu Konfiguration - Bedienung - für downgeloadete Dateien**

Tastaturkürzel: d

Hier tragen Sie den Standardprogramm- (bzw. den Default-Tool)-Eintrag für das Piktogramm ein, das MicroDot für downgeloadete Dateien erstellt.

### **1.460 Menü Prefs - Bedienung - für downgeloadete Dateien**

Tastaturkürzel: Shift + d

Dieses Gadget öffnet einen Datei-Requester, mit dem Sie das Standardprogramm für downgeloadete Dateien auswählen können.

### **1.461 Menü Prefs - Bedienung - Auslagerpfad für Textnachrichten**

Tastaturkürzel: l

Den hier eingetragenen Pfad zeigt der Datei-Requester an, wenn Sie eine Textnachricht auslagern.

### **1.462 Menü Prefs - Bedienung - Auslagerpfad für Binärnachrichten**

Tastaturkürzel: s

Den hier eingetragenen Pfad zeigt der Datei-Requester an, wenn Sie eine Binärnachricht auslagern.

---

### **1.463 Menü Prefs - Bedienung - Auslagerpfad für Binärnachrichten**

Tastaturkürzel: Shift + s

Dieses Gadget öffnet einen Datei-Requester, mit dem Sie den Pfad auswählen können, den MicroDot im Datei-Requester anzeigt, wenn Sie Binärnachrichten auslagern.

### **1.464 Menü Prefs - Bedienung - Auslagerpfad für Textnachrichten**

Tastaturkürzel: Shift + l

Dieses Gadget öffnet einen Datei-Requester, mit dem Sie den Pfad auswählen können, den MicroDot im Datei-Requester anzeigt, wenn Sie Textnachrichten auslagern.

### **1.465 Menü Prefs - Bedienung - auch Brettliste als Baum darstellen?**

Tastaturkürzel: b

Normalerweise sehen Sie in der Brettliste bei jedem Eintrag den kompletten Brettnamen. Ist dieses Gadget aktiv, wird die Brettliste als Baumstruktur dargestellt.

Probieren Sie dieses Gadget einfach einmal aus.

### **1.466 Menü Prefs - Bedienung - Logfile erzeugen?**

Tastaturkürzel: f

Ist dieses Gadget aktiv, erstellt MicroDot im aktuellen Verzeichnis das Logfile "MicroDot.LOG".

### **1.467 Bedienung - Ok**

Aktiviert und speichert die Einstellungen.

### **1.468 Bedienung - Abbruch**

Beendet das Fenster, ohne die Einstellungen zu übernehmen.

---

## 1.469 Menü Prefs - Bedienung II

Tastaturkürzel: Amiga + j

In diesem

Fenster

stellen Sie die Listensteuerung, die Tabulatorweite und die Requesterposition ein.

## 1.470 Menü Prefs - Bedienung II

Tastaturkürzel: Amiga + j

In diesem Fenster stellen Sie die Listensteuerung, die Tabulatorweite und die Requesterposition ein.

Listensteuerung

Lister-Sprung?

- vor Ende des Bildschirms scrollen?

Zeilen-Sprung?

- Cursor nach Arbeit verschieben?

'DEL' löscht 'Halten'?

- Lösch-Flag löscht Halten

NEU-Flags bei 'Brett verlassen' automatisch löschen?

nur von gelesenen Nachrichten NEU-Flags löschen?

NEU-Flags von allen berührten Nachrichten löschen?

eigene Nachrichten auf 'Halten'?

eigene Nachrichten als 'Neu' behandeln?

'Nächste Neue' brettübergreifen

Requester

Requester-Position

Reader-Tabulatorweite

Sortin-Fenster klein?

## 1.471 Bedienung II - Ok

Aktiviert und speichert die Einstellungen.

---

## 1.472 Bedienung II - Abbruch

Beendet das Fenster, ohne die Einstellungen zu übernehmen.

## 1.473 Menü Prefs - Bedienung II - Zeilen-Sprung?

Tastaturkürzel: z

Ist dieses Gadget aktiv, springt MicroDot mit dem Cursor automatisch einen Eintrag weiter nach unten, wenn Sie Bretter und Nachrichten markieren und mit Ungelesen, Halten und Löschen herumhantiert, so daß Sie das nicht von Hand erledigen müssen.

## 1.474 Menü Prefs - Bedienung II - Lister-Sprung?

Tastaturkürzel: l

Ist dieses Gadget aktiv, verhält sich MicroDot wie der CygnusED und springt nicht erst eine Zeile weiter, wenn der Cursor die letzte Bildschirmzeile erreicht hat, sondern macht dies schon fünf Zeilen vor dem Bildschirm- bzw. Fensterrand.

## 1.475 Menü Prefs - Bedienung II - Tabulatorweite

Tastaturkürzel: t

Hier können Sie für den internen Reader einstellen, wieviel Leerzeichen ein TAB-Zeichen ersetzen sollen.

## 1.476 Menü Prefs - Bedienung II - Requester-Position

Tastaturkürzel: p

Mit diesem Cycle-Gadget können Sie die Position aller Requester von MicroDot einstellen.

Bei der Gadget-Stellung "Bildschirmzentriert" erscheinen die Requester immer in der Mitte des Bildschirms. Bei "Fensterzentriert" immer in der Mitte des Fensters, bei "Oben links im Bildschirm" immer oben links im Bildschirm, bei "Oben links im Fenster" immer oben links im Fenster und bei "relativ zum Mauspfedel" erscheint die linke obere Ecke der Fenster immer unter dem Mauspfedel.

---

## 1.477 Menu Konfiguration - Bedienung - NEU-Flags bei `Brett verlassen' automatisch löschen?

Tastaturkürzel: n

Aktivieren Sie dieses Gadget vertauscht, sich die Tastaturbelegung der Funktionen

zurück zur Brettauswahl  
und  
zurück/NEU-Status löschen  
löschen.

Ist das Gadget eingeschaltet, ist folgende Tastaturbelegung aktiv:

zurück zur Brettauswahl - SHIFT + ESC, SHIFT + 0, SHIFT + \*  
zurück/NEU-Status löschen - ESC, 0, \*

Ist das Gadget ausgeschaltet, ist folgende Tastaturbelegung aktiv:

zurück zur Brettauswahl - ESC, 0, \*  
zurück/NEU-Status löschen - SHIFT + ESC, SHIFT + 0, SHIFT + \*

## 1.478 Menü Prefs - Bedienung - nur von gelesenen Nachrichten NEU-Flags löschen?

Tastaturkürzel: g

Ist dieses Gadget aktiv, so löscht Microdot beim Verlassen eines Brettes mit der Funktion

zurück/NEU-Status löschen  
nicht bei allen

Nachrichten das NEU-Flag, sondern nur bei den neuen gelesenen Nachrichten.

## 1.479 Menu Konfiguration - Bedienung II - NEU-Flags von allen berührten Nachrichten löschen?

Tastaturkürzel: h

Ist dieses Gadget eingeschaltet, löschen  
Lesen  
und

nächste neue Nachricht

das NEU-Flag der aktuellen Nachricht. Jede Nachricht, deren Eintrag Sie in der Nachrichtenliste manuell "gescannt" haben, verliert somit Ihr NEU-Flag.

## 1.480 Menu Konfiguration - Bedienung II - `nächste Neue' Brettübergreifend?

Tastaturkürzel: c

Mit diesem Cycle-Gadget stellen Sie die Funktion nächste neue Nachricht ein. In der Stellung "Stopp am Brettende" springt der Cursor bis zum Brettende zu neuen Nachrichten. Bei "Brettübergreifend" springt der Cursor am Ende eines Brettes automatisch in das nächste Brett mit neuen Nachrichten. "Übergreifend mit Nachfrage" zeigt vor dem Sprung ins nächste Brett den Namen des nächsten Brettes mit neuen Nachrichten an und fragt Sie, ob Sie dort auch wirklich hin möchten.

### **1.481 Menu Konfiguration - Bedienung II - eigene Nachrichten auf `Halten`?**

Tastaturkürzel: e

Ist dieses Gadget aktiv, so bekommen Nachrichten, die Sie selbst geschrieben haben nicht nur das Flag NEU, sondern zusätzlich auch das Flag Halten.

### **1.482 Menu Konfiguration - Bedienung II - `DEL` löscht `Halten`?**

Tastaturkürzel: d

Normalerweise hat das Flag Halten eine höhere Priorität als das Flag Löschen. Versehen Sie eine gehaltene Nachricht mit einem Lösch-Flag, bleibt diese trotzdem auch beim Aufräumen erhalten.

Haben Sie allerdings dieses Gadget eingeschaltet, löscht das Lösch-Flag automatisch ein vorhandenes Halte-Flag, so daß Sie dies nicht mehr von Hand machen müssen.

VORSICHT!

Wenn Sie Nachrichten "halten" sollten Sie mit diesem Gadget vorsichtig sein, denn schnell löscht man aus Versehen Nachrichten, die man eigentlich noch behalten wollte.

### **1.483 Menu Konfiguration - Bedienung II - eigene Nachrichten als `Neu` behandeln?**

Tastaturkürzel: b

Ist dieses Gadget eingeschaltet, bekommen von Ihnen neu geschriebene Nachrichten automatisch das NEU-Flag. Schalten Sie dieses Gadget aus, um selbstgeschriebene Nachrichten nicht mit dem NEU-Flag zu versehen.

---

## 1.484 Menu Konfiguration - Bedienung II - Sortin-Fenster klein?

Tastaturkürzel: f

Das Sortin-Fenster zeigt beim Einsortieren normalerweise zu jeder Nachricht Absender, Betreff, Empfänger und Länge der gerade sortierten Nachricht an. Auf Bildschirmen mit hoher Bildschirmwiederholungsrate beschleunigt es den Sortin schon, wenn Sie auf diese ständigen Ausgaben verzichten.

Schalten Sie dieses Gadget ein, zeigt das Sortin-Fenster nur den Dateinamen, die Größe der Puffer-Datei und die Anzahl der einsortierten PMS, Brett-Nachrichten, Empfangsbestätigungen und gefilterten Nachrichten an.

## 1.485 Menü Prefs - Passwort aktiv

Tastaturkürzel: Amiga + P

Ist dieser Menüpunkt mit einem Haken versehen, also aktiv, so verlangt MicroDot beim nächsten Start des Programmes zuerst einmal ein Passwort. Wird ein falsches Passwort eingegeben, erstellt MicroDot im Protokoll-Brett eine Nachricht mit dem Betreff "!!! Fehler bei der Passwortheingabe !!!". An der Uhrzeit der Nachricht sehen Sie, wann versucht wurde MicroDot zu starten.

Falls kein Passwort gesetzt wurde, so bewirkt dieser Menüpunkt nichts.

## 1.486 Menü Prefs - Passwort ändern

Öffnet einen Requester und fragt, falls ein Passwort existiert, ersteinmal nach dem alten Passwort. Kennen Sie dieses nicht, können Sie das Passwort auch nicht ändern. Wurde bisher kein Passwort verwendet, können Sie direkt ein neues Passwort eingeben. Um ein altes Passwort zu löschen, müssen Sie bei der Frage nach dem neuen Passwort einfach nur Return drücken.

## 1.487 Menü PGP - Voreinstellungen

In diesem Fenster stellen Sie alles nötige ein, um PGP in ↔  
Verbindung  
mit MicroDot zu benutzen. Siehe auch  
PGP-Informationen  
für weitere  
Erklärungen zu PGP.

Info

Eigene UserID  
PGP-KEY-AVAIL:-Info  
- Ihr Key-Server

#### Optionen

'Pass phrase' automatisch erfragen  
Eigene Key bei Empfangsbestätigungen mitschicken  
Key-Requests beantworten  
Sonstiges  
  
Fenster für PGP-Aufruf  
- Shell-Fenster  
  
Keyring

## 1.488 PGP-Voreinstellungen

In diesem Fenster stellen Sie alles nötige ein, um PGP in [↔](#)  
Verbindung  
mit MicroDot zu benutzen. Siehe auch  
PGP-Informationen  
für weitere  
Erklärungen zu PGP.

#### Info

Eigene UserID  
PGP-KEY-AVAIL:-Info  
- Ihr Key-Server

#### Optionen

'Pass phrase' automatisch erfragen  
Eigene Key bei Empfangsbestätigungen mitschicken  
Key-Requests beantworten  
Sonstiges  
  
Fenster für PGP-Aufruf  
- Shell-Fenster  
  
Keyring

---

## 1.489 PGP-Voreinstellungen - Eigene UserID

Tastaturkürzel: u

Hier tragen Sie Ihre eigene UserID ein, die zu Ihrem PGP-Key gehört. Beispielsweise "Sandro Paolini <s\_paolini@pluribus.wupper.de>". Die UserID benötigt PGP um Ihren Key zu finden.

Siehe auch

PGP-Informationen  
für weitere Erklärungen zu PGP.

## 1.490 PGP-Voreinstellungen - PGP-KEY-AVAIL:-Info

Tastaturkürzel: i

Der PGP-KEY-AVAIL-Header signalisiert, daß der Absender der entsprechenden Nachricht die Verschlüsselung mit PGP unterstützt.

Mit dem

Key-Request  
-Gadget aus der Userliste können sie den Key eines  
Users mit diesem Header anfordern.

In dem String-Gadget können Sie eine Mailbox eintragen, bei der Ihr Key via ZConnect Key-Request direkt bereit steht. Das Format ist:

```
<internationale Modem-Nummer> <Systemname> <PGP-UserID>
```

Beispiel:

```
+49-5202-88888 bi-link.owl.de martin@bi-link.owl.de
```

Da es momentan allerdings so gut wie kein System gibt, das einen echten ZConnect-Login und somit diese Möglichkeit unterstützt, sollten Sie dieses Gadget einfach leer lassen.

Tragen Sie bitte keinen Unsinn in diesem Gadget ein, der nicht obigem Format entspricht.

Siehe auch

PGP-Informationen  
für weitere Erklärungen zu PGP.

## 1.491 PGP-Voreinstellungen - 'Pass phrase' automatisch erfragen

Tastaturkürzel: p

Falls mit PGP verschlüsselte Nachrichten bei Ihnen eintreffen, entschlüsselt MicroDot diese automatisch. Dazu ist allerdings die geheime Pass Phrase nötig, die erst den Zugriff auf Ihren Secret Key zuläßt.

---

Ist dieses Gadget ausgeschaltet, ruft MicroDot bei jeder verschlüsselten Nachricht PGP auf, das Sie dann wie üblich nach der Pass Phrase fragt.

Bei mehreren PGP-Nachrichten ist dies eine relativ unbefriedigende Lösung, da jede Nachricht das  
Einsortieren  
unterbricht und Ihre  
Eingabe abwartet.

Schalten Sie dieses Gadget ein, kommt vor der Entschlüsselung ein MicroDot-Requester, in den Sie die Pass Phrase eingeben. MicroDot übergibt PGP dann automatisch Ihre Pass Phrase und behält diese auch bis zum Ende des Sortierens im Speicher, um alle weiteren verschlüsselten Nachrichten ohne Unterbrechung entschlüsseln und einsortieren zu können.

Gehören Sie zu den paranoiden Zeitgenossen, könnten Sie auf die Idee kommen, daß MicroDot mit Ihren Secret Key mehr anstellt, als Sie möchten. Beispielsweise könnte MicroDot Ihren Key unbemerkt an den Programmierer schicken, der dann damit Unsinn treiben könnte.

MicroDot speichert Ihren Key allerdings nicht. Das können Sie glauben oder es sein lassen ;)

MicroDot speichert allerdings eine Prüfsumme über Ihre Pass Phrase. Stimmt diese Prüfsumme nicht mehr mit einer neuen Eingabe überein, werden Sie darauf hingewiesen, daß Sie sich bei der Eingabe der Pass Phrase wahrscheinlich vertippt haben. Haben Sie die falsche Pass Phrase eingegeben, sortiert MicroDot die Nachricht verschlüsselt ein. Sie müssen solche Nachrichten manuell entschlüsseln.

Damit PGP die Pass Phrase automatisch ohne Umweg über MicroDot erhält, ist es auch möglich diese in der Variable PGPPASS abzulegen. Das ist zwar alles andere als sicher, funktioniert aber.

Sie setzen die Variable mit dem Shell-Befehl

```
setenv PGPPASS <Pass Phrase>
```

also z.B. mit

```
setenv PGPPASS otternasen im angebot
```

Um diese Einstellung dauerhaft zu speichern fehlt jetzt nur noch ein

```
copy ENV:PGPPASS ENVARC:
```

Siehe auch

PGP-Informationen  
für weitere Erklärungen zu PGP.

## 1.492 PGP-Voreinstellungen - Eigenen Key bei Empfangsbestätigungen mitschicken

Tastaturkürzel: e

Ist dieses Gadget eingeschaltet verschickt MicroDot bei Empfangsbestätigungen immer Ihren Public Key im Header der Empfangsbestätigung mit.

WICHTIG!

=====

Da ein Public Key meist nicht gerade kurz ist, sollten Sie diese Funktion nur mit Vorsicht einsetzen, da Sie sonst nicht unerheblich zur Steigerung des Daten-Traffics im Netz beitragen und somit "das Netz" bzw. die einzelnen Betreiber der Mailboxsystem Geld in Form von Telefongebühren und Nachrichtenvolumengebühren kosten.

Siehe auch

PGP-Informationen  
für weitere Erklärungen zu PGP.

## 1.493 PGP-Voreinstellungen - Key-Requests beantworten

Tastaturkürzel: r

Mit diesem Cycle-Gadget stellen Sie ein, wie MicroDot sich bei automatischen

Key-Requests

verhalten soll. "Immer" beantwortet jede

Anfrage automatisch, "Nie" ignoriert jede Anfrage und bei "Nachfragen" fragt Sie MicroDot bei jeder Anfrage, ob Sie diese beantworten oder ignorieren wollen.

Unabhängig von der Einstellung

sortiert

MicroDot jeden Key-Request

ganz normal ein. Da ein Request aber in jeder Nachricht vorhanden sein kann, werden Sie manuell vielleicht nicht alle Requests in den Headern Ihrer persönlichen Nachrichten entdecken.

Siehe auch

PGP-Informationen  
für weitere Erklärungen zu PGP.

## 1.494 PGP-Voreinstellungen - Fenster für PGP-Aufruf

Tastaturkürzel: f

Hier können Sie das Shell-Fenster konfigurieren, das beim PGP-Aufruf erscheint. MicroDot verwendet als Standard-Einstellung "CON://1024/1024/MicroDot-PGP-Shell/AUTO". Zusätzlich wird noch der aktuelle Bildschirmname und bei Bedarf "/CLOSE/WAIT" übergeben.

Siehe auch

PGP-Informationen  
für weitere Erklärungen zu PGP.

### 1.495 PGP-Voreinstellungen - Keyring

Hier tragen Sie den Dateinamen Ihres Keyrings ein. Im  $\leftrightarrow$   
Normalfall

also "pubring.pgp", was auch ausreichen sollte, wenn PGP korrekt installiert wurde. Findet PGP den Keyring nicht, tragen Sie zusätzlich einfach den kompletten Datei-Pfad ein. Beispielsweise "Work:MicroDot/PGP/pubring.pgp".

Siehe auch

PGP-Informationen  
für weitere Erklärungen zu PGP.

### 1.496 PGP-Voreinstellungen - Ok

Tastaturkürzel: o

Aktiviert und speichert die PGP-Einstellungen.

### 1.497 PGP-Voreinstellungen - Abbruch

Tastaturkürzel: a

Beendet das Fenster, ohne die PGP-Einstellungen zu übernehmen.

### 1.498 Menü PGP - 'Pass Phrase' setzen

Tastaturkürzel: Amiga + Z

Falls mit PGP verschlüsselte Nachrichten bei Ihnen eintreffen, entschlüsselt MicroDot diese automatisch. Dazu ist allerdings die geheime Pass Phrase nötig, die erst den Zugriff auf Ihren Secret Key zulässt.

MicroDot ruft bei jeder verschlüsselten Nachricht PGP auf, das Sie dann wie üblich nach der Pass Phrase fragt.

Bei mehreren PGP-Nachrichten ist dies eine relativ unbefriedigende Lösung, da jede Nachricht das Einsortieren unterbricht und Ihre Eingabe abwartet.

Mit diesem Menü-Punkt geben Sie vor dem Sortieren Ihre Pass Phrase ein, damit MicroDot diese PGP dann automatisch übergibt und das Entschlüsseln und Einsortieren von Nachrichten ohne Unterbrechung

abläuft.

Gehören Sie zu den paranoiden Zeitgenossen, könnten Sie auf die Idee kommen, daß MicroDot mit Ihrem Secret Key mehr anstellt, als Sie möchten. Beispielsweise könnte MicroDot Ihren Key unbemerkt an den Programmierer schicken, der dann damit Unsinn treiben könnte.

MicroDot speichert Ihren Key allerdings nicht. Das können Sie glauben oder es sein lassen ;)

MicroDot speichert allerdings eine Prüfsumme über Ihre Pass Phrase. Stimmt diese Prüfsumme nicht mehr mit einer neuen Eingabe überein, werden Sie darauf hingewiesen, daß Sie sich bei der Eingabe der Pass Phrase wahrscheinlich vertippt haben. Haben Sie die falsche Pass Phrase eingegeben, sortiert MicroDot die Nachricht verschlüsselt ein. Sie müssen solche Nachrichten manuell entschlüsseln.

Damit PGP die Pass Phrase automatisch ohne Umweg über MicroDot erhält, ist es auch möglich diese in der Variable PGPPASS abzulegen. Das ist zwar alles andere als sicher, funktioniert aber.

Sie setzen die Variable mit dem Shell-Befehl

```
setenv PGPPASS <Pass Phrase>
```

also z.B. mit

```
setenv PGPPASS otternasen im angebot
```

Um diese Einstellung dauerhaft zu speichern fehlt jetzt nur noch ein

```
copy ENV:PGPPASS ENVARC:
```

Siehe auch

PGP-Informationen  
für weitere Erklärungen zu PGP.

## 1.499 PGP-`Pass Phrase` setzen

In diesem Requirer geben Sie Ihre Pass Phrase ein, damit ←  
MicroDot  
diese PGP dann automatisch übergibt.

Gehören Sie zu den paranoiden Zeitgenossen, könnten Sie auf die Idee kommen, daß MicroDot mit Ihrem Secret Key mehr anstellt, als Sie möchten. Beispielsweise könnte MicroDot Ihren Key unbemerkt an den Programmierer schicken, der dann damit Unsinn treiben könnte.

MicroDot speichert Ihren Key allerdings nicht. Das können Sie glauben oder es sein lassen ;)

MicroDot speichert allerdings eine Prüfsumme über Ihre Pass Phrase. Stimmt diese Prüfsumme nicht mehr mit einer neuen Eingabe überein, werden Sie darauf hingewiesen, daß Sie sich bei der Eingabe der Pass Phrase wahrscheinlich vertippt haben. Haben Sie die falsche Pass

---

Phrase eingegeben, sortiert MicroDot die Nachricht verschlüsselt ein. Sie müssen solche Nachrichten manuell entschlüsseln.

Dieser Requester wird von den Funktionen  
    'Pass Phrase' setzen  
    und  
    'Pass Phrase' ändern  
verwendet.

Damit PGP die Pass Phrase automatisch ohne Umweg über MicroDot erhält, ist es auch möglich diese in der Variable PGPPASS abzulegen. Das ist zwar alles andere als sicher, funktioniert aber.

Sie setzen die Variable mit dem Shell-Befehl

```
setenv PGPPASS <Pass Phrase>
```

also z.B. mit

```
setenv PGPPASS otternasen im angebot
```

Um diese Einstellung dauerhaft zu speichern fehlt jetzt nur noch ein

```
copy ENV:PGPPASS ENVARC:
```

Siehe auch

    PGP-Informationen  
    für weitere Erklärungen zu PGP.

## 1.500 Menü PGP - 'Pass Phrase' ändern

Startet PGP, damit Sie Ihre Pass Phrase ändern können.

Es öffnet sich ein Requester, in dem Sie Ihre alte Pass Phrase eingeben können. PGP fragt Sie dann nach der Neuen und fragt Sie nach Ihrem Vertrauen in User, die in Ihrem Keyring auftauchen. Brechen Sie den Requester ab, wird PGP trotzdem gestartet und fragt Sie entsprechend auch nach der alten Pass Phrase.

Gehören Sie zu den paranoiden Zeitgenossen, könnten Sie auf die Idee kommen, daß MicroDot mit Ihren Secret Key mehr anstellt, als Sie möchten. Beispielsweise könnte MicroDot Ihren Key unbemerkt an den Programmierer schicken, der dann damit Unsinn treiben könnte.

MicroDot speichert Ihren Key allerdings nicht. Das können Sie glauben oder es sein lassen ;)

MicroDot speichert allerdings eine Prüfsumme über Ihre Pass Phrase. Stimmt diese Prüfsumme nicht mehr mit einer neuen Eingabe überein, werden Sie darauf hingewiesen, daß Sie sich bei der Eingabe der Pass Phrase wahrscheinlich vertippt haben.

Siehe auch

    PGP-Informationen

---

für weitere Erklärungen zu PGP.

### 1.501 Menü PGP - Eigenen Key neu einlesen

Da PGP relativ langsam und somit nervig ist, speichert MicroDot Ihren Key unabhängig von PGP und muß nicht bei jedem Zugriff PGP erneut aufrufen.

Hat sich Ihr Public Key geändert, weil z.B. jemand Ihren Key signiert bzw. unterschrieben hat, liest MicroDot Ihren Public Key mit dieser Funktion neu ein.

Siehe auch

PGP-Informationen  
für weitere Erklärungen zu PGP.

### 1.502 Menü PGP - Eingegangene Keys verwalten

Tastaturkürzel: Amiga + V

Öffnet einen Requester, in dem MicroDot alle eingegangenen PGP-Keys anzeigt. Diese lassen sich hier löschen, in Ihren Keyring übernehmen und mit dem entsprechenden Fingerprint überprüfen.

Alle  
- alle auswählen

Löschen  
- ausgewählte löschen

-> Keyring  
- ausgewählte speichern

Fingerprint anzeigen  
- ausgewählte testen

### 1.503 Eingegangene PGP-Keys verwalten

Öffnet einen Requester, in dem MicroDot alle eingegangenen Key anzeigt. Diese lassen sich hier löschen, in Ihren Keyring übernehmen und mit dem entsprechenden Fingerprint überprüfen.

Alle  
- alle auswählen

Löschen

---

- ausgewählte löschen
  
- > Keyring
- ausgewählte speichern
  
- Fingerprint anzeigen
- ausgewählte testen

### **1.504 Eingegangene PGP-Keys verwalten - Ok**

Verläßt den Requester und speichert den aktuellen Inhalt der Liste ab.

### **1.505 Eingegangene PGP-Keys verwalten - Abbruch**

Verläßt den Requester ohne den aktuellen Inhalt der Liste abzuspeichern.

### **1.506 Eingegangene PGP-Keys verwalten - Listview-Gadget**

In dem Listview-Gadget bewegen Sie den Cursor mit den Cursortasten und der Zehnertastatur. In Verbindung mit SHIFT springt der Cursor seitenweise und in Verbindung mit CTRL springt der Cursor an den Anfang bzw. das Ende der Liste. Mit SPACE markieren Sie mehrere Einträge bzw. aktivieren Sie den Aktuellen, den sie dann mit L bzw. dem Gadget Löschen aus der Liste entfernen können. Falls mehrere Einträge markiert wurden, schließt RETURN die Auswahl ab. Ansonsten übergibt RETURN den aktuellen Eintrag.

### **1.507 Eingegangene PGP-Keys verwalten - Alle**

Tastaturkürzel: a

Markiert alle vorhandenen PGP-Keys für die weitere Verwendung mit den restlichen Gadgets im diesem Fenster.

### **1.508 Eingegangene PGP-Keys verwalten - Löschen**

Tastaturkürzel: l

Löscht alle ausgewählten bzw. markierte Einträge aus der Liste.

Dieses Gadget ist nur anwählbar, wenn zumindest ein Eintrag ausgewählt wurde.

---

## 1.509 Eingegangene PGP-Keys verwalten - -> Keyring

Tastaturkürzel: 1

Übernimmt alle ausgewählten bzw. markierte Einträge in Ihren Keyring und löscht diese anschließend direkt aus der Liste.

Dieses Gadget ist nur anwählbar, wenn zumindest ein Eintrag ausgewählt wurde.

## 1.510 Eingegangene PGP-Keys verwalten - Fingerprint anzeigen

Tastaturkürzel: f

Um sicher zu gehen, daß derjenige, der Ihnen seinen vermeintlichen Public Key gesendet hat, auch wirklich der ist, für den er sich ausgibt, gibt es den Fingerprint eines Public Keys, der praktisch sowas wie eine Prüfsumme des Keys ist und mit diesem Gadget ausgegeben wird.

Der Fingerprint ist nur wenige Bytes lang und läßt sich so leicht aufschreiben und persönlich oder telefonisch überprüfen. Telefonisch ist allerdings wiederum nicht unbedingt "sicher".

Dieses Gadget ist nur anwählbar, wenn zumindest ein Eintrag ausgewählt wurde.

Siehe auch

PGP-Informationen  
für weitere Erklärungen zu PGP.

## 1.511 Menü PGP - Keyring anzeigen

Tastaturkürzel: Amiga + .

Zeigt jeden im Keyring vorhandenen Public Key und die Änderungen der zugehörigen UserIDs an.

Siehe auch

PGP-Informationen  
für weitere Erklärungen zu PGP.

## 1.512 Menü PGP - Keyring anzeigen (ausführlich)

Tastaturkürzel: Amiga + ,

Zeigt jeden im Keyring vorhandenen Public Key mit allen Signaturen anderer bekannter User an.

---

Siehe auch

PGP-Informationen  
für weitere Erklärungen zu PGP.

### 1.513 Menü PGP - Keyring-Konsistenz prüfen

Ruft PGP mit der Option "-kc" auf, damit Sie die Public Keys  
im  
Keyring überprüfen können.

PGP unterscheidet hierbei Ihre Einschätzung der Glaubwürdigkeit des  
Users für von ihm signierte Keys und ob Sie sich sicher sind, daß der  
entsprechende Key auch wirklich der entsprechenden Person gehört.

Siehe auch

PGP-Informationen  
für weitere Erklärungen zu PGP.

### 1.514 Menü Rexx - Kommandoshell

Tastaturkürzel: Amiga + a

Öffnet eine Kommandoshell für den ARexx-Port von MicroDot. In dieser  
Shell können sie MicroDot-  
ARexx-Befehle  
direkt eintippen. Die Shell  
wird entsprechend der  
Konfiguration  
geöffnet.

### 1.515 ARexx-Port - Befehlsübersicht

Der ARexx-Port von MicroDot ist unter "MICRODOT" ←  
ansprechbar.  
Weitere gestartete MicroDot erhalten die Namen "MICRODOT.1",  
"MICRODOT.2", usw.

MicroDot-Skripts mit der Endung ".MDARexx" startet MicroDot an  
verschiedenen Stellen.

"Startup.mdarexx" beim Programmstart,  
"Board.mdarexx" beim Betreten eines Brettes,  
"BoardExit.mdarexx" beim Verlassen eines Brettes,  
"Reader.mdarexx" beim Starten des Readers und  
"SortinExit.mdarexx" nach einem Sortin.

Folgende ARexx-Befehle stehen zur Verfügung:

CRUNCH

---

- Alles aufräumen

EDITOR

- Editor aufrufen

EXTRACTCURRENTMAIL

- Nachricht auslagern

GETCURRENTBOARD

- gibt Brettinformationen aus

GETCURRENTMAIL

- gibt Infos zur aktuellen Nachricht aus

GETCURRENTMAILHEADER

- gibt Header aus

GETPOS

- liest Cursorposition

GETPREFS

- gibt Pointdaten (z.B. EMail-Adresse) aus

GETMDPUBSCREENNAME

- gibt PubScreen-Name aus

GETMODE

- fragt MicroDot-Modus (Brett, Nachrichten) ab

GOTOBOARD

- setzt Cursor auf bestimmtes Brett

HELP

- Kurzhilfe

MDVERSION

- gibt Versionsnummer aus

NETCALL

- führt Netcall aus

NOREQUEST

- schaltet Requester aus

QUIT

- beendet MicroDot

REORG

- startet Reorganisation

REQUEST

- öffnet Requester

RX

- startet ARexx-Skripte

SELECT

---

- markierte Einträge

SENDMAIL

- verschickt Nachricht

SENDSHORTMAIL

- verschickt kurze Text-Mail

SETCURRENTMAILFLAGS

- verändert Nachrichten-Flags

SETPOS

- setzt Cursorposition

### 1.516 ARexx-Port - Befehl : CRUNCH

Name : CRUNCH

Synopsis : CRUNCH

Results :

Ruft

Alles aufräumen  
auf und räumt dann alle Bretter auf.

Beispiel : CRUNCH

### 1.517 ARexx-Port - Befehl: EDITOR

Name : EDITOR

Synopsis : EDITOR FILE/A

Results : RC/N

Ruft den in MicroDot eingestellten Editor auf und editiert die als Parameter angegebene Datei.

Beispiel : EDITOR T:RX-TMP

### 1.518 ARexx-Port - Befehl: EXTRACTCURRENTMAIL

Name : EXTRACTCURRENTMAIL

Synopsis : EXTRACTCURRENTMAIL FILE/A,HEADER/S,COMMENT/S

Results : RC/N

Lagert die aktuelle Nachricht in den Dateinamen FILE aus. Wird HEADER angegeben, wird die Nachricht mit dem kompletten Header ausgelagert. COMMENT fügt, falls vorhanden, den Dateikommentar vor dem Nachrichtentext ein. Als Rückgabewert wird der Returncode in die Variable RC zurückgegeben.

Beispiel : EXTRACTCURRENTMAIL RAM:Mail HEADER

---

## 1.519 ARexx-Port - Befehl: GETCURRENTBOARD

```
Name           : GETCURRENTBOARD
Synopsis       : GETCURRENTBOARD
Results        : NAME,MAILS/N,NEWMAILS/N,UNREADMAILS/N,HOLDDAYS/N,
                NODELETE/N,SUBPM/N,SELECTED/N,UPDATETIME/N
```

Gibt Informationen über das aktuelle Brett aus. Im einzelnen:

```
NAME           - Brettname
MAILS          - Anzahl der Nachrichten insgesamt
NEWMAILS       - Anzahl der neuen Nachrichten
UNREADMAILS   - Anzahl der ungelesenen Nachrichten
HOLDDAYS       -
                Haltezeit
                in Tagen
NODELETE       -
                Nie löschen
                -Flag
SUBPM          - PM-Brett-Flag
SELECTED       - Markiert-Flag
UPDATETIME     - Zeitwert, wann das Brett zuletzt aktualisiert wurde
```

Die Flags geben 1 (TRUE) zurück, wenn Sie zutreffen und 0 (FALSE), wenn nicht. Ein selektiertes normales Brett würde SELECTED = 1 und SUBPM = 0 zurückgeben.

Mit dem STEM-Parameter lassen sich die Daten in einer Struktur übergeben. Geben Sie hinter STEM den Namen der Struktur an.

```
GETCURRENTBOARD STEM BRETT.
```

Nach diesem Befehl haben Sie z.B. in BRETT.NAME den Brettnamen und in BRETT.NEWMAILS die Zahl der neuen Nachrichten.

## 1.520 ARexx-Port - Befehl: GETCURRENTMAIL

```
Name           : GETCURRENTMAIL
Synopsis       : GETCURRENTMAIL
Results        : FROM,FROMREAL,SUBJECT,MIDHASH/N,REFHASH/N,LENGTH/N,
                NEW/N,READ/N,HOLD/N,DEL/N,BIN/N,SHOW/N,SELECTED/N,
                SENDTIME/N,INCOMETIME/N,RX1/N,RX2/N
```

Gibt Informationen über die aktuelle Nachricht aus. Im einzelnen:

```
FROM           - Absender-EMail-Adresse
FROMREAL       - Realname des Absenders
SUBJECT        - Betreff
MIDHASH        - Hashwert über die MessageID
REFHASH        - Hashwert über die BezugsID
LENGTH        - Länge in Bytes
NEW            - Neu-Flag
READ           - Gelesen-Flag
HOLD           - Halten-Flag
```

DEL - Löschen-Flag  
BIN - Binär-Flag  
SHOW - Wiedervorlage-Flag  
SELECTED - Markiert-Flag  
SENDTIME - Zeitwert der Absendezeit der Nachricht  
INCOMETIME - Zeitwert der Eingangszeit der Nachricht  
RX1 - REXX-Flag 1  
RX2 - REXX-Flag 1

Die Flags geben 1 (TRUE) zurück, wenn Sie zutreffen und 0 (FALSE), wenn nicht.

Mit dem STEM-Parameter lassen sich die Daten in einer Struktur übergeben. Geben Sie hinter STEM den Namen der Struktur an.

```
GETCURRENTMAIL STEM MAIL.
```

Nach diesem Befehl haben Sie z.B. in MAIL.FROM den Absender und in MAIL.SUBJECT den Betreff der Nachricht.

## 1.521 ARexx-Port - Befehl: GETCURRENTMAILHEADER

Name : GETCURRENTMAILHEADER  
Synopsis : GETCURRENTMAILHEADER HEADER/A, INDEX/N  
Results : DATA

Gibt eine Headerzeile des Headers der aktuellen Nachricht zurück. HEADER ist dabei der Name des Headers und INDEX gibt an, der wievielte Header zurückgegeben wird, wenn z.B. mehrere EMP-Header existieren.

Beispiel : GETCURRENTMAILHEADER EMP 2

## 1.522 ARexx-Port - Befehl: GETPOS

Name : GETPOS  
Synopsis : GETPOS  
Results : RC/N

Gibt die aktuelle Zeile der angezeigten Liste. Funktioniert in der Brett-, der Nachrichtenliste und im internen Reader.

## 1.523 ARexx-Port - Befehl: GETPREFS

Name : GETPREFS  
Synopsis : GETPREFS  
Results : USERNAME, USERREALNAME, POINTNAME, SERVERNAME, SERVERDOMAIN

Gibt Pointdaten der aktuellen Konfiguration aus. Im einzelnen:

USERNAME - Username (Beispiel: s\_paolini)  
USERREALNAME - Realname (Beispiel: Sandro Paolini)  
POINTNAME - Pointname (Beispiel : sandro)  
SERVERNAME - Servername (Beispiel : pluribus)  
SERVERDOMAIN - Serverdomain (Beispiel : .wupper.de)

Mit dem STEM-Parameter lassen sich die Daten in einer Struktur übergeben. Geben Sie hinter STEM den Namen der Struktur an.

```
GETCURRENTBOARD STEM PREFS.
```

Nach diesem Befehl haben Sie z.B. in PREFS.USERNAME den Username des Anwenders.

## 1.524 ARexx-Port - Befehl: GETMDPUBSCREENNAME

Name : GETMDPUBSCREENNAME  
Synopsis : GETMDPUBSCREENNAME  
Results : PUBSCREENNAME

Gibt den Namen des PublicScreens zurück, auf dem sich MicroDot befindet.

Beispiel : GETMDPUBSCREENNAME

## 1.525 ARexx-Port - Befehl: GETMODE

Name : GETMODE  
Synopsis : GETMODE  
Results : MODE/N

Gibt den Modus zurück, in dem sich MicroDot momentan befindet.

0 - MicroDot befindet sich in der Brettliste  
1 - MicroDot befindet sich in der Nachrichtenauswahl  
2 - MicroDot befindet sich im internen Reader

Beispiel : GETMODE

## 1.526 ARexx-Port - Befehl: GOTOWBOARD

Name : GOTOWBOARD  
Synopsis : GOTOWBOARD NAME/A  
Results :

Springt mit dem Cursor in der Brettliste auf das angegebene Brett.

Beispiel : GOTOWBOARD /T-NETZ/SUPPORT/MICRODOT

---

## 1.527 ARexx-Port - Befehl: HELP

Name : HELP  
Synopsis : HELP COMMAND,PROMPT/S  
Results : COMMANDDESC,COMMANDLIST/M

"HELP" gibt die ARexx-Befehlsliste aus. "HELP COMMAND", also z.B. "HELP MDVERSION" gibt die Synopsis des erfragten Befehls aus und "HELP PROMPT" ruft die Online-Hilfe mit diesem Node auf.

Beispiel : HELP PROMPT

## 1.528 ARexx-Port - Befehl: MDVERSION

Name : MDVERSION  
Synopsis : MDVERSION  
Results : VERSION

Gibt die Versionsnummer von MicroDot zurück.

Beispiel : MDVERSION

## 1.529 ARexx-Port - Befehl: NETCALL

Name : NETCALL  
Synopsis : NETCALL  
Results : RC/N

Führt mit MicroDot den  
Netcall  
aus.

Beispiel : NETCALL

## 1.530 ARexx-Port - Befehl: NOREQUEST

Name : NOREQUEST  
Synopsis : NOREQUEST OFF/S  
Results :

Mit dem Befehl NOREQUEST schalten Sie alle Requester beim NETCALL, CRUNCH und REORG aus, so daß ein Skript unbeaufsichtigt laufen kann. Beim Einsortieren fehlerhaften Puffern wird nicht abgebrochen, sondern nach dem Fehler weitersortiert.

NOREQUEST OFF schaltet die Requester wieder ein.

Beispiel : NOREQUEST OFF

### 1.531 ARexx-Port - Befehl: QUIT

Name : QUIT  
Synopsis : QUIT  
Results :

Beendet MicroDot. Funktioniert nicht in der ARexx-Shell.

Beispiel : QUIT

### 1.532 ARexx-Port - Befehl: REORG

Name : REORG  
Synopsis : REORG MERGE/S  
Results :

Startet die Reorganistion. REORG MERGE faßt dabei kleinere Puffer zusammen.

Da man gern dazu neigt am Rechner weiterzuarbeiten, während MicroDot im Hintergrund werkelt, sollte man ein REORG MERGE trotzdem nicht vergessen, denn wenn der Rechner aus irgendeinem Grund dabei abstürzt, ist die Message-Base zum Teil völlig im Eimer. In Skripten für andere User, sollte darauf auf jeden Fall geachtet werden.

### 1.533 ARexx-Port - Befehl: REQUEST

Name : REQUEST  
Synopsis : REQUEST TEXT/A,GADGETS/A  
Results : RC/N

Öffnet einen Requester auf dem Bildschirm. TEXT ist der Text, der in dem Requester erscheint und GADGETS enthält die Beschriftung der Gadgets. Mehrere Gadgets lassen sich durch "|" erreichen.

REQUEST Gadget-Test 1|2|3|0  
würde einen Requester mit dem Text Gadget-Test und 4 Gadgets mit den Beschriftungen 1, 2, 3 und 0 öffnen. REQUEST gibt als Ergebnis das ausgewählte Gadget zurück, das hier den Beschriftungen entspricht.

Das rechte Gadget hat immer die Nummer 0. Bei zwei Gadgets hat das erste die Nummer 1 und das zweite die Nummer 0. Weitere Gadgets dazwischen haben entsprechend die Nummmern 2, 3, 4, usw.

### 1.534 ARexx-Port - Befehl: RX

Name : RX  
Synopsis : RX CONSOLE/S,ASYNC/S,COMMAND/F  
Results : RC/N,RESULT

Startet ein Rexx-Skript. Der aktuelle ARexx-Port wird dem Skript dabei übergeben.

### 1.535 ARexx-Port - Befehl: SELECT

Name : SELECT  
Synopsis : SELECT OFF/S, TOGGLE/S, ALLON/S, ALLOFF/S, TEST/S, ENTER/S  
Results : RC/N

Markiert Einträge. Die Parameter im Einzelnen:

SELECT - markiert die Zeile unter dem Cursor  
SELECT OFF - demarkiert die Zeile unter dem Cursor  
SELECT TOGGLE - wechselt die Markierung (an/aus) unter dem Cursor  
SELECT ALLON - markiert alle Bretter  
SELECT ALLOFF - demarkiert alle Bretter  
SELECT TEST -  
SELECT ENTER - geht von der Brett- in die Inhaltsliste bzw. von dort in den internen Reader

### 1.536 ARexx-Port - Befehl: SENDMAIL

Name : SENDMAIL  
Synopsis : SENDMAIL TO/A/M, BODYFILE/A, COMMENTFILE, BIN/S, SUBJECT, SHORTCOMMENT, REFERENCEID, FOLLOWUP\_TO, WAIT/S  
Results : RC/N

Versendet eine Text- oder Binär-Nachricht mit oder ohne zusätzlichen Kommentar, Kommentarzeile, BezugsID und Diskussion-In-Header.

Die Parameter im Einzelnen:

TO= - Empfänger der Nachricht  
BODYFILE= - die zu verschickende Datei  
COMMENTFILE= - Datei mit Text-Kommentar  
BIN - setzt das Binärflag  
SUBJECT= - Betreff  
SHORTCOMMENT= - Kurzkomentar  
REFERENCEID= - BezugsID  
FOLLOWUP\_TO= - Diskussion-In  
WAIT - öffnet den Versand-Requester, aber schickt die Nachricht nicht ab

Beispiel: SENDMAIL TO=testuser@pluribus.wupper.de BODYFILE=RAM:Test BIN  
SUBJECT=Testmehl SHORTCOMMENT=Juhuchz

### 1.537 ARexx-Port - Befehl: SENDSHORTMAIL

Name : SENDSHORTMAIL  
Synopsis : SENDSHORTMAIL TO/A, TEXT/A, REFERENCEID/K, SUBJECT/K  
Results :

Versendet eine kurze Text-Nachricht.

Die Parameter im Einzelnen:

TO= - Empfänger der Nachricht  
TEXT= - Text der Nachricht  
REFERENCEID= - BezugsID  
SUBJECT= - Betreff

Beispiel: SENDMAIL TO=testuser@pluribus.wupper.de TEXT=Pappnase!  
SUBJECT=Testmehl

## 1.538 ARexx-Port - Befehl: SETCURRENTMAILFLAGS

Name : SETCURRENTMAILFLAGS  
Synopsis : SETCURRENTMAILFLAGS NEW/N, READ/N, HOLD/N, DEL/N, SHOW/N,  
SELECTED/N, RX1/N, RX2/N  
Results :

Setzt die Flags der aktuellen Nachricht. Beispiel:

```
SETCURRENTMAILFLAGS HOLD 1 READ 1 SELECTED 1
```

Dieser Befehl setzt das Halten- und das Gelesen-Flag und markiert die Nachricht. Entsprechend löscht der Befehl:

```
SETCURRENTMAILFLAGS HOLD 1 READ 1 SELECTED 1
```

das Halten- und das Gelesen-Flag und demarkiert die Nachricht.

Die Flags im Einzelnen:

NEW - Neu-Flag  
READ - Gelesen-Flag  
HOLD - Halten-Flag  
DEL - Löschen-Flag  
SHOW - Wiedervorlage-Flag  
SELECTED - markiert die Nachricht  
RX1 - freies ARexx-Flag  
RX2 - freies ARexx-Flag

Die beiden freien ARexx-Flags können Sie nach belieben setzten und löschen, da Sie keine weitere Bedeutung haben.

## 1.539 ARexx-Port - Befehl: SETPOS

Name : SETPOS

---

Synopsis : SETPOS GOTOPOS/N,UP/S,DOWN/S  
Results : RC/N

Setzt den Cursor. SETPOS UP bewegt den Cursor um eine Zeile nach oben und SETPOS DOWN entsprechend eine Zeile nach unten. Statt UP und DOWN können Sie SETPOS auch Zahlen übergeben und bestimmte Zeilen direkt anspringen. SETPOS funktioniert in der Brett-, der Nachrichtenliste und im internen Reader.

## 1.540 Menü Rexx - Allgemeine Makros

Wenn MicroDot allgemeine Makros verwenden soll, müssen Sie diese mit der Dateinamenendung ".mdrex" im MicroDot-Verzeichnis ins Verzeichnis "REXX/" kopieren.

Die Einträge in den Rexx-Makro-Menüs lassen sich sortieren, indem man den Skripten Icons gibt und bei diesen den Icon-ToolType PRI mit einem Wert von -128 bis 127 verwendet. Z.B. "PRI=100".

Der Name läßt sich mit dem Icon-ToolType NAME ändern. Beispiel: "NAME=Kaffekochen"

## 1.541 Menü Rexx - Brett-Makros

Wenn MicroDot Brett-Makros verwenden soll, müssen Sie diese mit der Dateinamenendung ".mdbrex" im MicroDot-Verzeichnis ins Verzeichnis "REXX/" kopieren.

Die Einträge in den Rexx-Makro-Menüs lassen sich sortieren, indem man den Skripten Icons gibt und bei diesen den Icon-ToolType PRI mit einem Wert von -128 bis 127 verwendet. Z.B. "PRI=100".

Der Name läßt sich mit dem Icon-ToolType NAME ändern. Beispiel: "NAME=Kaffekochen"

## 1.542 Menü Rexx - Nachrichten-Makros

Wenn MicroDot Nachrichten-Makros verwenden soll, müssen Sie diese mit der Dateinamenendung ".mdmrex" im MicroDot-Verzeichnis ins Verzeichnis "REXX/" kopieren.

Die Einträge in den Rexx-Makro-Menüs lassen sich sortieren, indem man den Skripten Icons gibt und bei diesen den Icon-ToolType PRI mit einem Wert von -128 bis 127 verwendet. Z.B. "PRI=100".

Der Name läßt sich mit dem Icon-ToolType NAME ändern. Beispiel: "NAME=Kaffekochen"

---

## 1.543 Copyright

MicroDot ist ©~1993-94 Oliver Wagner (o.wagner@pluribus.wupper.de)  
Alle Rechte vorbehalten.

MicroDot.guide © 1993-94 Sandro Paolini (s\_paolini@pluribus.wupper.de)  
Alle Rechte vorbehalten.

ZCONNECT ist eingetragenes Warenzeichen der ZERBERUS GmbH, Friedland  
(FRG).

Der ARexx-Port wurde mit der ARexxBot V1.14 von Michael Balzer  
(m.balzer@pluribus.wupper.de) erstellt.

ReqTools.library © by Nico Francois.

Mit Ausnahme der Keyfiles dürfen alle Dateien des MicroDot-Pakets  
beliebig kopiert und vertrieben werden, solange folgende Bedingungen  
erfüllt sind:

- Es muß grundsätzlich das komplette Archiv dupliziert werden.
- aus diesem Archiv darf keine Datei entfernt werden.
- keine Datei innerhalb dieses Archives darf verändert werden.
- es dürfen dem Archiv keine Dateien hinzugefügt werden.

Registrierung und Support durch:

Oliver Wagner  
Winchenbachstr. 12h  
D-42281 Wuppertal

## 1.544 Der interne Message-Reader

Der interne Nachrichten-Reader von MicroDot erlaubt Ihnen, ↔  
sich  
schnell und flexibel durch große Nachrichten-Listen zu wühlen, ohne  
den Reader dabei zu verlassen.

Eine Nachricht besteht immer aus den Teilen Header und Text. Im  
Header stehen technische Informationen, wie z.B. Absender, Empfänger  
oder Routeweg. Zudem steht hier, wie lange der Text-Teil der  
Nachricht ist, und, sofern vorhanden, wieviel von dem Text-Teil der  
Kommentar der Nachricht ist.

Fast alle Nachrichten-Menüpunkte, die  
Threads-Tastenbelegung  
, die  
Cursortasten und die Zehnerblock-Belegung funktionieren wie bisher.  
Mit der TAB-Taste springen Sie wie in der  
Nachrichtenauswahl  
zur

nächsten ungelesenen Nachricht.

Mit einem Mausklick auf den linken Bildschirmrand verlassen Sie den internen Reader. Falls die Gadget-Leiste ausgeschaltet ist, springen Sie mit einem Mausklick auf die unterste Bildschirmzeile zur

nächsten neuen Nachricht

.

Mit der Maus markieren Sie im internen Reader Text, indem Sie einfach die linke Maustaste gedrückt halten, bis der gewünschte Textbereich markiert ist. Sie können auch mehr Text markieren als MicroDot auf dem Bildschirm darstellt. Den markierten Text kopieren Sie anschließend mit der Funktion

Markierter Text ins Clipboard  
in das

Klembrett bzw. Clipboard. Aus dem Clipboard können andere Programme wie z.B. ein Text-Editor den Text direkt einfügen.

Die Darstellung von

Quotes  
stellen Sie nach Ihren Wünschen in der

Farben  
-Konfiguration ein.

Wurden mehrere Nachrichten markiert, werden alle markierten Nachrichten hintereinander angezeigt, unabhängig davon, wo sich der Cursor befindet. Verläßt man den Reader mit SHIFT + ESC, SHIFT + 0 oder SHIFT + \* wird der Reader endgültig beendet und weitere markierte Nachrichten ignoriert.

Binärnachrichten untersucht der Reader mit der WhatIs.Library, falls diese installiert ist. Ab OS3.x wird für diese Zwecke auch die DataTypes.Library verwendet. Handelt es sich bei der Binärnachricht um einen Text, zeigt der interne Reader diesen direkt an.

## 1.545 PGP-Informationen

PGP ist die Abkürzung für Pretty Good Privacy und heißt übersetzt in etwa "Prima Geschützte Privatsphäre".

PGP verschlüsselt Daten mit einem System, das öffentliche und private Schlüssel einsetzt, und erreicht so eine sichere Kommunikation zwischen verschiedenen Personen, ohne daß ein Passwort oder etwas in der Art verschickt werden müßte, das wieder ein unliebsamer Dritter "mitbekommen" könnte. Statt dessen verschlüsseln Sie Daten mit einem frei verfügbaren Schlüssel. Nur der Besitzer des Schlüssels kann die verschlüsselten Daten wieder entschlüsseln. Durch ausgefeilte Algorithmen sind verschlüsselte Daten nur mit nahezu unbezahlbarem Aufwand knackbar.

Erfunden wurde PGP, um in Datennetzen eine Privatsphäre zu ermöglichen, denn persönliche Nachrichten werden größtenteils unverschlüsselt versendet, was ein zufälliges oder gewolltes Lesen

z.B. durch Systembetreiber ermöglicht.

Wie man einen Brief in einem Briefumschlag versendet, sollten persönliche Nachrichten verschlüsselt verschickt werden. Nicht weil Sie etwas zu verbergen haben (wer kommt denn auf sowas?), sondern weil Sie Ihre normale Post ja auch nicht ungeschützt versenden und eine Privatsphäre bei EMail ebenso selbstverständlich sein sollte.

Weitere Informationen finden Sie in der Anleitung zu PGP, die auch komplett ins Deutsche übersetzt vorliegt. Lesen Sie die PGP-Anleitung bitte durch, da es erforderlich ist die Anleitung (PGPDok1 und PGPDok2) bzw. das System, das hinter PGP steckt, ebenso zu verstehen wie der sozialen bzw. politischen Anspruch von PGP. Wenn Sie PGP nur in Verbindung mit MicroDot nutzen, können Sie sich die konkrete Bedienung von PGP sparen. Den inhaltlichen Teil sollten Sie aber lesen!

Bei weiteren Fragen zu PGP wenden Sie sich einfach an das Brett /T-NETZ/PGP/ALLGEMEIN.

## 1.546 Was ist ein Point?

Der Point -- die billigste Art DFÜ zu treiben!

DFÜ ist teuer. Durch die Vernetzung der Boxen wird das Datenaufkommen immer größer. Das ist gut: dadurch steigt das Informationsangebot, neue Themenbereiche können geschaffen werden, die Kommunikation der UserInnen auch über "Boxgrenzen" hinweg ist ermöglicht. Aber: dadurch wird die Zeit, die zur Selektion und Aufnahme der Nachrichten gebraucht wird, immer größer. Die Zeit, die ein(e) UserIn in der Box verbringt, steigt. Dadurch steigen auch die Telefonkosten -- vor allem wenn "Fernzonen-DFÜ" betrieben wird oder betrieben werden muß.

Die Lösung ist: ein Point.

Ein Point reduziert die wirkliche Onlinezeit und damit die Telefonkosten auf die reine Datenübertragung.

Das geht folgendermassen: Der User oder die Userinn wird quasi genau wie die Mailboxen VERNETZT direkt an das Netz angeschlossen. Die Mailbox (in diesem Fall Serverbox genannt) sammelt alle Nachrichten aus den Brettern, die vom Point bestellt wurden und überträgt sie auf Anruf, dem NETCALL, komplett an den Point. Ebenso überträgt der Point während des Netcalls die Nachrichten seine/r InhaberIn; die Mailbox sortiert danach diese Nachrichten.

Der Vorteil ist klar: die Zeit, die zum Lesen der Nachrichten und für die sonstige Bedienung der Box gebraucht wird, entfällt vollkommen. Alle Nachrichten werden wesentlich schneller als sie überhaupt gelesen werden könnten mit einem modernen Übertragungsprotokoll wie Z-Modem gesendet. Die Bearbeitung der Nachrichten erfolgt offline -- ohne jede Telefonkosten! Dabei werden die Daten auch gepackt, so daß sich die Übertragungszeit nochmals gut halbiert.

---

Damit ist es möglich, auch an Netzen mit großem Datenverkehr teilzunehmen und mehr Bretter und damit mehr Information zu lesen. Auch können Antworten in Ruhe überlegt werden - der "Tickerzeitdruck" entfällt. Auch Fernzonen-DFÜ rückt in bezahlbare Bahnen, so daß mensch vielleicht die Benutzung einer weiter entfernten dafür besser "bestückten" Mailbox in Betracht ziehen kann.

Weiterhin sind Points wesentlich komfortabler zu bedienen als eine Mailbox je sein kann. So kann man zum Beispiel seinen Lieblingseditor und seinen Lieblingstextviewer verwenden und meist auch mit Maus arbeiten.

Und die Nachteile? Die gibt es nicht!

#### Die Benutzung

=====

Um Daten abzuholen und zu senden, wird ein Netcall durchgeführt. Wie das genau geht, hängt vom Pointprogramm ab. Auf jeden Fall ruft der Point die Box an und loggt sich dort automatisch ein. Die Box packt dann die Daten, was in den meisten Boxen sofort erledigt ist, da viele Boxen die Möglichkeit bieten die Daten für den Point bereits vor dessen Anruf zu packen.

Ist der Packvorgang beendet beginnt die Datenübertragung. Zuerst sendet der Point seine Daten - in der Regel mit Z-Modem. Danach schickt die Box die Daten an den Point. "Click" - Netcall beendet.

Der Point entpackt nun das empfangene Archiv und sortiert die Nachrichten in die Bretter ein. Danach können die Nachrichten gelesen bearbeitet und beantwortet werden.

Ist mensch mit der Bearbeitung der Nachrichten fertig, wird wieder ein Netcall durchgeführt. Der Point packt die Daten, sendet sie an die Box und empfängt dabei gleich neue Daten.

#### Bretter hin Bretter her

=====

Eine Frage bleibt offen: Woher weiß die Serverbox, welche Bretter sie für den Point einpacken soll?

Nun, früher mußte der/die PointnutzerIn dem Sysop dies per PM mitteilen und dieser mußte diese Bretter umständlich per Hand eintragen.

Heutzutage geht dies wesentlich einfacher. In der Serverbox gibt es einen User namens MAPS mit dem Bretter bestellt und abbestellt werden können. Die Benutzung ist einfach: mensch schreibt eine Nachricht an den User MAPS. In der Betreffzeile der Nachricht steht dann ein Kommando, in der Nachricht selbst die eventuell notwendigen Parameter. Nach dem Netcall bearbeitet ein spezielles Programm diese Nachrichten, führt eventuelle Operationen durch (Bretteintrag/austrag usw.usf.) und gibt eine Rückmeldung an den Point. Die erhält mensch

dann beim nächsten Netcall.

Ein Beispiel für ein Kommando wäre "HILFE \*". Damit wird MAPS angewiesen eine umfangreiche Anleitung auszugeben. Der Vorgang ist also folgender: Mensch schreibt eine Nachricht an MAPS mit dem Betreff "HILFE \*". In die Nachricht wird irgendein Zeichen eingegeben, da leere Nachrichten nicht versandt werden. Beim nächsten Netcall geht die Nachricht dann an MAPS und wird ausgewertet. MAPS hängt darauf die Hilfstexte an den Puffer und beim nächsten Netcall sind sie beim Empfänger.

Es gibt noch weitere Kommandos zum Beispiel "ADD", mit dem Bretter bestellt werden. In der Nachricht selbst stehen dann die gewünschten Bretter.

```
/LOKALES/POINTS  
/LOKALES/USER
```

bestellt die Bretter /LOKALES/POINTS und /LOKALES/USER. Es sind Wildcards "\*" und "?" möglich:

```
/Z-NETZ/*
```

bestellt ALLE Bretter des Z-Netz.

```
/Z-NETZ/RECHNER/AMIGA/*
```

bestellt die Bretter

```
/Z-NETZ/RECHNER/AMIGA/ALLGEMEIN  
/Z-NETZ/RECHNER/AMIGA/HARDWARE  
/Z-NETZ/RECHNER/AMIGA/PROGRAMMIEREN  
/Z-NETZ/RECHNER/AMIGA/SOFTWARE  
/Z-NETZ/RECHNER/AMIGA/SPIELE  
/Z-NETZ/RECHNER/AMIGA/VIREN
```

Näheres zu MAPS und den sonstigen Befehlen erfährt man mit dem "HILFE \*-Hilfstexten!

Ein paar Bitten

=====

Die meisten Pointprogramme erlauben "Quoting", d.h. das Zitieren der Ursprungsnachricht beim Beantworten. Bitte macht von diesem Mittel SPARSAM gebrauch. Es ist Unsitte komplette Nachrichten zu quoten nur um einen Kommentar dazuzufügen. Es ist Unsitte zum Beispiel Einführungsfloskeln oder Abspänne mitzuquoten. Wenn ihr quotet nehmt nur den Teil eines Textes auf den ihr Euch wirklich bezieht. Gerade soviel, daß der Sinnzusammenhang hergestellt wird.

Zum Thema Abspänne: Es ist bei den meisten Points möglich einen Abspann zu definieren der unter jede gesendete Nachricht gehängt wird. Diesen Abspann bitte so klein als möglich halten -- mehr als zwei Zeilen sollten es nicht sein.

Das alles hat seinen Sinn; nämlich den Anteil der redundanten



- Kann ich MicroDot zu bestimmten Zeiten einen automatischen Netcall durchführen lassen?
- Kann ich mit MicroDot mehrere Modems mit verschiedenen Initstrings anwählen?

### 1.548 Problemlösungen - Umlaute werden nicht richtig angezeigt

Wer MicroDot benutzt, entdeckt öfter mal falsche Umlaute, die den Lesefluß stören. Dies liegt allerdings nicht an MicroDot, sondern an anderen Point-Programmen, die falsch konvertieren. MicroDot konvertiert die gesamte ASCII-Tabelle 100%ig nach ZConnect-Standard, während andere Point-Programme ausschließlich die deutschen Umlaute konvertieren.

Konvertiert MicroDot nun Buchstaben, die andere Programme fehlerhaft konvertiert haben, so kommen die unschönen Umlaute raus.

Da MicroDot 100%ig dem ZConnect-Standard entspricht, ist die einzige Lösung die Behebung dieser Fehler in den anderen Point-Programmen.

### 1.549 Problemlösungen - Key-File kommt und kommt nicht

Falls Sie das Registrierungsformular abgeschickt und bezahlt haben, aber trotzdem kein Key-File erhalten, ist irgendwas schiefgelaufen. Schreiben Sie in diesem Falle eine Nachricht an "md-support@pluribus.wupper.de" und fordern Sie für die Nachricht eine Empfangsbestätigung an. Falls Ihre Nachricht nicht durchkommt, melden Sie sich im Brett T-NETZ/SUPPORT/MICRODOT.

### 1.550 Problemlösungen - Das Modem wählt nicht korrekt

Es kann zu Problemen kommen, wenn Sie MicroDot nicht ein wenig auf das Modem warten lassen. Deshalb sollten Sie beim ModemInit am Ende "|^^^" eintragen. Probleme beim Login und Wählen sollten sich dadurch lösen lassen.

### 1.551 Problemlösungen - Statt Zahlen bekomme ich nur ein `D`

Sie haben zwar nur die Workbench 2.0x installiert, aber ebenfalls die Locale-Library in Ihrem "LIBS:"-Verzeichnis. Installieren Sie Workbench 2.1 komplett oder löschen Sie die Locale-Library um das Problem zu beheben.

## 1.552 Problemlösungen - Ich kann keine Nachrichten editieren

Wenn Sie keine Nachrichten nachträglich editieren können, koppelt sich Ihr Editor von der Shell ab, was dieser in Zusammenarbeit mit MicroDot nicht tun darf. Ändern Sie zur Lösung des Problems den

Editor-Aufruf so, daß sich der Editor nicht abkoppelt.

Tragen Sie für den CygnusED "CED %s -keepio" und für das CED-ED-Frontend "ED -sticky %s" ein.

Der GoldED-Quickstarter muß mit der Option "STICKY" aufgerufen werden. Z.B. mit "GoldED %s STICKY SCREEN MICRODOT".

## 1.553 Problemlösungen - Absturz beim Aufruf der Online-Hilfe

Wenn die Online-Hilfe von MicroDot bei Ihnen abstürzt, verwenden Sie wahrscheinlich eine veraltete Version der "AmigaGuide.library". Die derzeit aktuelle Version ist V34.11 und befindet sich z.B. auf Fish Disk 920 oder auf der AmiNet-CD.

## 1.554 Problemlösungen - Farben-Einsteller ist im Eimer

Wenn Sie Probleme mit dem Farb-Requester haben, verwenden Sie wahrscheinlich eine veraltete Version der "reqtools.library". Die derzeit aktuelle Version ist V38.1266 bzw. V2.2c und befindet sich z.B. auf der Fish-CD September 94.

## 1.555 Problemlösungen - Kopf von Mails ist zweifarbig

Falls der Header von Nachrichten zweifarbig angezeigt wird, verwenden Sie wahrscheinlich das Programm CPUClr. Verwenden Sie stattdessen einfach CPUBlit V1.0 von Fish Disk 528 oder SaarAG 236.

## 1.556 Fragen - Wo gibt es Updates/Support-Bretter?

MicroDot-Updates gibt es jederzeit im GAST-Postfach unserer Support-Mailbox:

PLURIBUS (Login mit dem Usernamen "MD")  
0202/502292 - Modem: V.32bis, HST  
508654 - Modem: V.32bis, V.FC  
2501033 - ISDN: X.75 / V.110  
2501034 - ISDN: X.75/16k

Alle öffentlichen Updates werden auch im Brett T-NETZ/SUPPORT/MICRODOT veröffentlicht, das jedem für Fragen, Wünsche und alles weitere zum Thema MicroDot zur Verfügung steht.

Nichtöffentliche Beta-Versionen werden im Brett T-NETZ/SUPPORT/MICRODOT-BETA verschickt und sind ausschließlich registrierten Anwendern zugänglich.

Die Support-Bretter /T-NETZ/SUPPORT/MICRODOT und /T-NETZ/SUPPORT/MICRODOT-BETA, sollten mittlerweile so gut wie überall zu haben sein.

### 1.557 Fragen - Wie registriere ich mich?

Um sich für MicroDot zu registrieren, wählen Sie zuerst den Menüpunkt "Registrierung", füllen das Registrierformular aus und verschicken es. Geben Sie unbedingt zusätzlich auf der Überweisung oder in Ihrem Schreiben ihre EMail-Adresse an, damit Ihnen der Key zugestellt werden kann.

Sie können anhand der Empfangsbestätigung feststellen, ob das Registrierformular den Weg bis zur Pluribus gefunden hat.

### 1.558 Fragen - Was bedeutet \$INFO\$ in Bug-Reports?

Die \$INFO\$-Zeile in Bug-Reports bedeutet von Links nach Rechts:

- AttnFlags aus der ExecBase (beschreibt die Prozessorkonfiguration des Systems)
- OS-Version
- Workbench-Version
- MD-Seriennummer
- MD-Version
- Regtools-Version
- Netcall-Modus

### 1.559 Problemlösung - Das Programm RouteMap läuft nicht

Wenn Sie das Programm RouteMap, das unter anderem in /FRAS-Boxen im Brett /FRAS/MINI-BINS zu finden ist, in MicroDot einbinden wollen, müssen Sie nur RouteMap in das Hauptverzeichnis von MicroDot installieren und die MicroDot beiliegende Datei "RouteMap.mdmrexx" in das Verzeichnis "Rexx/", das sich im aktuellen Verzeichnis von MicroDot befindetet, kopieren.

MicroDot sucht dort nach Rexx-Skripten mit der Endung \*.mdmrexx. Befindet sich die Datei "RouteMap.mdmrexx" dort, so erscheint im Menü ARexx-Nachrichten-Makros ein Eintrag RouteMap, der dieses Skript startet.

## 1.560 Problemlösungen - LhA entpackt den Netcall nicht

Falls LhA den empfangenen Netcall nicht entpackt, kann es sein, ←  
 daß  
 Sie Netcall-Dateien ohne Endung, wie z.B. "PUFFER" erhalten. Da LhA  
 nur Dateien mit Suffix entpackt, müssen Sie in der Konfiguration den  
 Packer  
 -Eintrag auf von "LhA x %s" auf "LhA -X x %s" ändern und haben  
 LhA damit überzeugt, auch Archive ohne Suffix zu bearbeiten.

## 1.561 Problemlösungen - Netcall automatisch durchführen lassen?

Momentan kann man MicroDot nicht direkt einen automatischen Netcall  
 zu bestimmten Zeiten ausführen lassen. Mittels frei kopierbaren  
 Cron-Programmen und dem Netcall-Parameter ist dies zwar leicht zu  
 machen, aber noch leichter geht es mit einem Skript und dem Befehl  
 Wait aus Ihrem "C:"-Verzeichnis. Zum Befehl Wait schlagen Sie bitte  
 im Amiga-Handbuch nach. Ein Skript könnte z.B. so aussehen:

```
--- 8< ---
```

```
.KEY TIME/A
```

```
WAIT UNTIL <TIME>
PCD MicroDot:
MicroDot NETCALL
PCD
```

```
--- >8 ---
```

Folgendes Skript ruft an, bis ein erfolgreicher Netcall gelingt.

```
--- 8< ---
```

```
.KEY ZEIT/A
PCD MicroDot:
LAB LOS
  MicroDot NETCALL
  IF NOT WARN
    SKIP JUCHU
  ELSE
    SKIP LOS BACK
  END IF
LAB JUCHU
PCD
```

```
--- 8< ---
```

Z.B. im Urlaub ruft MicroDot mit folgendem Skript einmal täglich an:

```
--- 8< ---
```

```
LAB DAILY
```

```
WAIT UNTIL 03:00
MicroDot NETCALL
SKIP DAILY BACK
```

```
--- >8 ---
```

## 1.562 Problemlösungen - MicroDot erkennt die Brettliste nicht

Wenn Sie eine Brettliste bestellt haben und MicroDot diese beim  
Einsortieren nicht erkennt, bzw. beim Bestellen von Brettern immer  
noch meckert, daß Sie eine Brettliste bestellen müssen, öffnen Sie  
die

```
MAPS
-Konfiguration und tragen in das Text-Gadget
```

Betreff der Brettliste von MAPS  
den Betreff der von MAPS erhaltenen  
Brettliste ein.

Sehen Sie sich auch mal das Gadget  
Standard-MAPS-Typ  
an, denn für

viele Mailbox-Programme bietet MicroDot bereits eine eingebaute  
Konfiguration.

## 1.563 Problemlösungen - verschiedene Initstring für mehrere Modems

Falls Ihre Serverbox mehrere verschiedene Modems hat, die Sie mit  
verschiedenen Initstrings für Ihr Modem anwählen müssen, tragen Sie  
in der Modemkonfiguration unter wählen nicht ADTP, sondern nur AT ein  
und geben dafür vor den Telefonnummern die nötigen Parameter an.

Das könnte z.B. so aussehen: X3DT123456 X4DT123456.

## 1.564 Problemlösungen - Probleme mit GoldED

Probleme mit dem Editor GoldED in Verbindung mit MicroDot, die  
nicht  
das

Abkoppelproblem  
betreffen, sollten sich durch die Funktion  
"Speichern und Ende" beheben lassen.

## 1.565 Problemlösungen - MicroDot erkennt Tasten nicht

Falls Sie Commodities installiert haben, kann es sein, daß MicroDot Tastendrucke nicht mitbekommt, weil diese einem Commodity zugestellt werden. FKey z.B. ist ein Commodity, das alle F-Tastendrucke mitbekommt und entsprechend reagiert. Würde MicroDot die Commodity-Sachen stören, wäre es ein Bug. So ist es nur ein Bedienungsfehler von FKey.

## 1.566 Problemlösungen - unbestellte Bretter

Um zu verstehen, warum bei Ihnen Bretter eingetragen werden, die Sie gar nicht bestellt haben, sollten Sie die letzte Hälfte zu dem Menüpunkt

Sortin  
lesen. Vielen Dank.

## 1.567 Problemlösungen - MicroDot läuft nicht mit EGS

Falls Sie MicroDot irgendwie nicht mit EGS zum Laufen bekommen, sollten Sie einen EGS-Bildschirm in der Konfiguration auswählen und im Screen-Promoter für MicroDot NEVER einstellen.

Beispiel-Eintrag:

```
--- 8< ---  
ENTRY MicroDot 1.8 - user@do.main.de (Realname)-1  
  SCREENTITLE MicroDot 1.8 - user@do.main.de (Realname)  
  SCREENNAME MICRODOT  
  PROCESSNAME Work:MicroDot/MicroDot  
  
  PROMOTE NEVER  
END MicroDot 1.8 - user@do.main.de (Realname)-1  
--- >8 ---
```

## 1.568 Problemlösungen - Bretter bestellen funktioniert nicht

Falls Ihr Server das Mailbox-Programm FastCall verwendet, kann es sein, daß das Be- und Abbestellen von Brettern nicht funktioniert.

Dies liegt meist daran, daß in der Brettliste Ihres Servers statt dem richtigen Brettnamen davor noch z.B. /NETZE/ steht. Editieren Sie einfach die Datei MicroDot.mapsblst und schneiden Sie entsprechenden Brett-Prefix raus.

## 1.569 Neu-Installation

---

Beim ersten Start von MicroDot, erscheint dieser Requester, in dem

Sie die wichtigsten Einstellungen aufgelistet bekommen. Falls die Environment-Variable "EDITOR" vorhanden ist, übernimmt MicroDot den Inhalt aus der Variable als Defaulteinstellung für den Editor-Aufruf.

Stellen Sie in der Pointkonfiguration (Gadget "Point ändern") Ihre Userdaten und die Ihres Servers ein und bestätigen Sie Ihre Eingaben mit "Akzeptieren".

MicroDot ist dann fertig installiert und einsatzbereit. Für weitere Änderungen in der Konfiguration gibt es in Zukunft das Prefs-Menü.

Point ändern

- Netz, Packer, Anruf

Modem

- Serielle Parameter, Modemkommandos

Extern

- Externe Programme, Pfade, Konsolenfenster

## 1.570 PGP-Einstellungen

Falls die globale Variable "PGPPATH" existiert, erkennt MicroDot ein installiertes PGP und versucht automatisch mit Ihrer EMail-Adresse Ihren Public Key einzulesen. Falls dieser nicht gefunden wird, erscheint dieser Requester.

Mit dem Gadget "Keys generieren" ruft MicroDot PGP auf, um für Sie unter der UserID "Vorname Nachname <EMail-Adresse>" einen geheimen und den öffentlichen Schlüssel zu generieren. Ihr öffentlicher Schlüssel wird dabei direkt von Ihnen signiert.

Überprüfen Sie vorher einmal die  
PGP-Voreinstellungen  
Siehe  
PGP-Informationen  
für weitere Erklärungen zu PGP.

## 1.571 komplette Tastaturbelegung

Hier folgt die komplette Tastaturbelegung von MicroDot. Diese Tasten beziehen sich nicht auf Requester-Fenster von MicroDot, sondern nur auf das Hauptfenster bzw. den Hauptbildschirm.

a : Brett:  
Inhalt aufräumen

a : Inhalt:  
Öffentliche Antwort  
a + AMIGA :  
ARexx-Kommandoshell  
a + SHIFT : Brett:  
Alles aufräumen  
    Inhalt:  
    Öffentliche Ant./Zitieren  
b + AMIGA :  
Bedienung I-Prefs  
c + AMIGA :  
Markierter Text ins Clipboard  
d :  
Drucken  
e :  
neue Nachricht schreiben  
e + SHIFT :  
Editieren  
f :  
Thread falten  
f + SHIFT :  
Ganzen Thread falten  
f + AMIGA :  
Farben  
g :  
Ungelesen  
g + SHIFT :  
Alle Ungelesenen markieren  
h :  
Halten  
i : Brett:  
Alle Nachrichten auf alt  
    Inhalt:  
Markierungen invertieren  
i + AMIGA :  
Wartestellung  
i + SHIFT :  
Reorganisation  
j + AMIGA :  
Bedienung II  
k : Brett:  
Nur Killfile aufräumen  
    Inhalt:  
Kopieren  
k + SHIFT :  
Thread killen  
k + AMIGA :  
Userfilterliste  
l :  
Gelesen  
l + AMIGA :  
Sprachen  
m :  
nach Muster markieren  
m + SHIFT :  
Alle markieren  
n :

---

nächste neue Nachricht  
n + AMIGA :  
Netcall  
n + SHIFT : Brett:  
Neues Brett  
    Inhalt:  
Alle Neuen markieren  
o :  
Markierung wiederherstellen  
o + SHIFT :  
Brettindex wiederherstellen  
p : Brett:  
Parameter  
    Inhalt:  
Private Antwort  
p + SHIFT :  
Private Antwort/Zitieren  
p + AMIGA :  
Passwort aktiv  
q + AMIGA :  
Quit  
s : Brett:  
Datenbank-Status  
    Inhalt:  
Archivieren  
s + SHIFT :  
Absender speichern  
s + AMIGA :  
Bildschirm  
t :  
Alle Threads falten  
t + SHIFT :  
Alle Threads entfalten  
t + AMIGA :  
Terminal  
u :  
Auslagern/UUDecode  
u + SHIFT :  
User filtern  
u + AMIGA :  
Userliste  
v :  
Extern anzeigen  
v + AMIGA :  
Eingegangene Keys verwalten  
w :  
Weiterleiten  
w + SHIFT :  
Erneut verschicken  
x :  
Auslagern  
x + SHIFT :  
Auslagern mit Header  
x + AMIGA :  
Externe Programme/Pfade  
z + AMIGA :  
'Pass Phrase' setzen

---

```
1 + AMIGA :
Realnames anzeigen?
2 + AMIGA :
Alle Header anzeigen?
3 + AMIGA :
Nach Datum sortieren?
4 + AMIGA :
`Re:` filtern?
5 + AMIGA :
Schriftstile auswerten
? + AMIGA :
Info
* + AMIGA :
Sortin
!      :
Wiedervorlage
~      :
Alle demarkieren
$      :
PGP-Signatur prüfen
. + AMIGA :
Keyring anzeigen
, + AMIGA :
Keyring anzeigen (ausführlich)
- + AMIGA :
Bretter abbestellen
+ + AMIGA :
Bretter bestellen
      Inhalt:
Nachrichten-Makros
ESC      :
zurück zur Brettauswahl
SHIFT+ESC :
zurück/NEU-Status löschen
F1-F5    :
Allgemeine Makros
F6-F10   : Brett:
Brett-Makros
DEL      : Brett:
Inhalt komplett löschen
      Inhalt:
Löschen
SHIFT+DEL :
Brett löschen
HELP      :
Hilfe
SPACE     :
Markieren
RETURN    :
Lesen
RETURN    :
Wählen
Die
Zehnertastaturbelegung
      ist hier nicht aufgelistet.
```

In Verbindung mit der ALT- und einer Buchstaben-Taste springen Sie in

der Brettliste und MAPS-Brettliste direkt zum nächsten Brett, das mit dem entsprechenden Buchstaben beginnt. SHIFT + ALT + Buchstabe springt entsprechend zurück zum vorherigen Brett, das mit dem entsprechenden Buchstaben beginnt.

Mit der rechten ALT-Taste in Verbindung mit einer Funktionstaste setzen Sie in der Brett- und Nachrichtenliste eine Markierung, die Sie dann mit der linken ALT-Taste in Verbindung mit der entsprechenden Funktionstaste direkt anspringen können. Mit den Tasten ALT + 1 bis 4 erreichen Sie in der Brettliste direkt Ihr persönliches Fach, das Spool-, Protokoll- und Archiv-Brett.

## 1.572 Index

Index über alle einzelnen Nodes in diesem Guide.

A

Allgemeine Bedienungshinweise und Grundlagen zur Bedienung von ↔  
MicroDot

Anmerkung zum Spool-Verzeichnis

ARexx-Port - Befehl : CRUNCH

ARexx-Port - Befehl: EDITOR

ARexx-Port - Befehl: EXTRACTCURRENTMAIL

ARexx-Port - Befehl: GETCURRENTBOARD

ARexx-Port - Befehl: GETCURRENTMAIL

ARexx-Port - Befehl: GETCURRENTMAILHEADER

ARexx-Port - Befehl: GETMDPUBSCREENNAME

ARexx-Port - Befehl: GETMODE

ARexx-Port - Befehl: GETPOS

ARexx-Port - Befehl: GETPREFS

ARexx-Port - Befehl: GOTOBOARD

ARexx-Port - Befehl: HELP

ARexx-Port - Befehl: MDVERSION

ARexx-Port - Befehl: NETCALL

ARexx-Port - Befehl: NOREQUEST

ARexx-Port - Befehl: QUIT

---

---

ARexx-Port - Befehl: REORG

ARexx-Port - Befehl: REQUEST

ARexx-Port - Befehl: RX

ARexx-Port - Befehl: SELECT

ARexx-Port - Befehl: SENDMAIL

ARexx-Port - Befehl: SENDSHORTMAIL

ARexx-Port - Befehl: SETCURRENTMAILFLAGS

ARexx-Port - Befehl: SETPOS

ARexx-Port - Befehlsübersicht

Aufräumen-Requester - Abbruch

Aufräumen-Requester - Alle Doppelten

Aufräumen-Requester - Alle Gelesenen

Aufräumen-Requester - Auch Neue

Aufräumen-Requester - n. Datum löschen

Aufräumen-Requester - Start

Aufräumen-Requester  
B

Bedienung - Abbruch

Bedienung - Ok

Bedienung II - Abbruch

Bedienung II - Ok

Bildschirm-Konfiguration - Abbruch

Bildschirm-Konfiguration - Abbruch

Bildschirm-Konfiguration - Interlace

Bildschirm-Konfiguration - Ok

Bildschirm-Konfiguration - Ok

Brett- und Userauswahlrequester

Brett-Editor - Abbruch-Gadget

---

---

Brett-Editor - Auslagerpfad  
Brett-Editor - Auslagerpfad  
Brett-Editor - Betreff  
Brett-Editor - Brettname  
Brett-Editor - Diskussion-In  
Brett-Editor - Diskussion-In  
Brett-Editor - Empfänger  
Brett-Editor - Haltezeit in Tagen  
Brett-Editor - Nicht löschen  
Brett-Editor - Ok-Gadget  
Brett-Editor - Origin Editieren  
Brett-Editor - Origin  
Brett-Editor - Sprache  
Brett-Editor - Vergleichs-Header  
Brett-Editor - Vergleichs-Inhalt  
Brett-Editor  
Brettauswahl  
C

Copyright

Cursor-Bewegungen-History  
D

Der interne Message-Reader  
E

Einführung in MicroDot

Eingegangene PGP-Keys verwalten - -> Keyring  
Eingegangene PGP-Keys verwalten - Abbruch  
Eingegangene PGP-Keys verwalten - Alle  
Eingegangene PGP-Keys verwalten - Fingerprint anzeigen  
Eingegangene PGP-Keys verwalten - Listview-Gadget

---

Eingegangene PGP-Keys verwalten - Löschen

Eingegangene PGP-Keys verwalten - Ok

Eingegangene PGP-Keys verwalten

Erklärung aller Menü-Punkte

Erklärung zu den Dateien, die MicroDot anlegt

Externe Programme/Pfade - Binäranzeiger

F

Farben - Abbruch

Farben - Ok

Fragen - Was bedeutet \$INFO\$ in Bug-Reports?

Fragen - Wie registriere ich mich?

Fragen - Wo gibt es Updates/Support-Bretter?

H

Header-Zeilen editieren

I

Index

Installation von MicroDot

K

Killfile aufräumen... - Haltezeit in Tagen

Killfile aufräumen...

komplette Tastaturbelegung

M

MAPS-Konfiguration - Abbruch

MAPS-Konfiguration - Absender von MAPS-Nachrichten

MAPS-Konfiguration - Betreff der Brettliste von MAPS

MAPS-Konfiguration - Betreff für 'ausführliche Brettliste'

MAPS-Konfiguration - Betreff für 'Bretter abbestellen'

MAPS-Konfiguration - Betreff für 'Bretter bestellen'

MAPS-Konfiguration - Betreff für 'Hilfe anfordern'

MAPS-Konfiguration - Betreff für 'kurze Brettliste'

MAPS-Konfiguration - Betreff für 'Postfach löschen'

MAPS-Konfiguration - Ok

MAPS-Konfiguration - Spalte Brettbetreff in Liste

MAPS-Konfiguration - Spalte Brettnamen in Liste

MAPS-Konfiguration - Standard-MAPS-Typ

MAPS-Konfiguration - Username von MAPS

markierte Nachrichten auslagern - Dateien

markierte Nachrichten auslagern - mit Header auslagern

markierte Nachrichten auslagern - Pfad

markierte Nachrichten auslagern - Pfad

Menu Konfiguration - Bedienung - für downgeladete Dateien

Menu Konfiguration - Bedienung - NEU-Flags bei 'Brett verlassen' ↔  
automatisch löschen?

Menu Konfiguration - Bedienung II - eigene Nachrichten als 'Neu' ↔  
behandeln?

Menu Konfiguration - Bedienung II - eigene Nachrichten auf 'Halten' ↔  
'?

Menu Konfiguration - Bedienung II - NEU-Flags von allen berührten ↔  
Nachrichten löschen?

Menu Konfiguration - Bedienung II - Sortin-Fenster klein?

Menu Konfiguration - Bedienung II - 'DEL' löscht 'Halten'?

Menu Konfiguration - Bedienung II - 'nächste Neue' ↔  
Brettübergreifend?

Menü Bretter - Alle demarkieren

Menü Bretter - Alle markieren

Menü Bretter - Alle Nachrichten auf alt

Menü Bretter - Alles aufräumen

Menü Bretter - Brett löschen

Menü Bretter - Brett » - Neues Brett

---

---

Menü Bretter - Brett » - Neues PM-Brett

Menü Bretter - Brettindex wiederherstellen

Menü Bretter - Datenbank-Status

Menü Bretter - Inhalt aufräumen

Menü Bretter - Inhalt komplett löschen

Menü Bretter - Markieren

Menü Bretter - Nach Namen markieren

Menü Bretter - Nachricht schreiben

Menü Bretter - Nur Killfile aufräumen

Menü Bretter - nächste neue Nachricht

Menü Bretter - Parameter

Menü Bretter - Reorganisation

Menü Bretter - Wählen

Menü Dateitransfer - Auto-Download

Menü Dateitransfer - Auto-Upload

Menü Dateitransfer - Liste uploaden

Menü Dateitransfer - Upload-Liste

Menü Dateitransfer - Z-Modem-8k

Menü Dateitransfer - Z-Modem-Download

Menü Dateitransfer - Z-Modem-Upload

Menü Einstellungen - Auswählen

Menü Einstellungen - Dateitransfer - Ok

Menü Einstellungen - Dateitransfer

Menü Einstellungen - Dateitransfer

Menü Einstellungen - Funktionstasten

Menü Einstellungen - Funktionstasten

Menü Einstellungen - Modem

Menü Einstellungen - Telefonbuch

Menü Einstellungen - Telefonbuch

---

---

Menü Einstellungen - Terminal - Abbruch

Menü Einstellungen - Terminal - Abbruch

Menü Einstellungen - Terminal - Download-Pfad

Menü Einstellungen - Terminal - Download-Pfad

Menü Einstellungen - Terminal - Farbe

Menü Einstellungen - Terminal - IBM-Zeichensatz

Menü Einstellungen - Terminal - Ok

Menü Einstellungen - Terminal - Spezialfarben einstellen

Menü Einstellungen - Terminal - Upload-Pfad

Menü Einstellungen - Terminal - Upload-Pfad

Menü Einstellungen - Terminal

Menü Einstellungen - Terminal

Menü MAPS - Bretter abbestellen

Menü MAPS - Bretter bestellen

Menü MAPS - Brettliste anfordern

Menü MAPS - Bugmeldung verschicken

Menü MAPS - Hilfe anfordern

Menü MAPS - PMs in Box löschen

Menü MAPS - Registrieren

Menü MAPS - Sonstige Nachricht

Menü MicroDot - Hilfe

Menü MicroDot - Info

Menü MicroDot - Netcall

Menü MicroDot - Public-Screen auswählen...

Menü MicroDot - Public-Screen auswählen...

Menü MicroDot - Quit

Menü MicroDot - Sortin

Menü MicroDot - Terminal

---

---

Menü MicroDot - Wartestellung

Menü Mitschnitt - Mitschnitt aktiv?

Menü Mitschnitt - Mitschnitt als Nachricht speichern

Menü Mitschnitt - Mitschnitt löschen

Menü Mitschnitt - Mitschnitt speichern

Menü Mitschnitt - Mitschnitt-Bildschirm öffnen

Menü Nachrichten - Absender speichern

Menü Nachrichten - Archivieren

Menü Nachrichten - Auslagern mit Header

Menü Nachrichten - Auslagern

Menü Nachrichten - Auslagern/UUDecode

Menü Nachrichten - Drucken

Menü Nachrichten - Editieren

Menü Nachrichten - Erneut verschicken

Menü Nachrichten - Extern anzeigen

Menü Nachrichten - Kopieren

Menü Nachrichten - Lesen

Menü Nachrichten - Markieren

Menü Nachrichten - markierte Nachrichten auslagern - Abbruch

Menü Nachrichten - markierte Nachrichten auslagern - Ok

Menü Nachrichten - markierte Nachrichten auslagern

Menü Nachrichten - Neue Nachricht

Menü Nachrichten - nächste neue Nachricht

Menü Nachrichten - PGP-Signatur prüfen

Menü Nachrichten - Private Antwort

Menü Nachrichten - Private Antwort/Zitieren

Menü Nachrichten - Thread killen

Menü Nachrichten - User filtern

Menü Nachrichten - Weiterleiten

---

---

Menü Nachrichten - Weiterleiten

Menü Nachrichten - zurück zur Brettauswahl

Menü Nachrichten - zurück/NEU-Status löschen

Menü Nachrichten - Öffentliche Ant./Zitieren

Menü Nachrichten - Öffentliche Antwort

Menü Nachrichten-][ - Alle demarkieren

Menü Nachrichten-][ - Alle Header anzeigen

Menü Nachrichten-][ - Alle markieren

Menü Nachrichten-][ - Alle Neuen markieren

Menü Nachrichten-][ - Alle Threads entfalten

Menü Nachrichten-][ - Alle Threads falten

Menü Nachrichten-][ - Alle Ungelesenen markieren

Menü Nachrichten-][ - Ganzen Thread falten

Menü Nachrichten-][ - Gelesen

Menü Nachrichten-][ - Halten

Menü Nachrichten-][ - Löschen

Menü Nachrichten-][ - Markierter Text ins Clipboard

Menü Nachrichten-][ - Markierungen invertieren

Menü Nachrichten-][ - Markierungen invertieren

Menü Nachrichten-][ - Nach Datum sortieren

Menü Nachrichten-][ - nach Muster markieren

Menü Nachrichten-][ - nach Muster markieren

Menü Nachrichten-][ - Realnames anzeigen

Menü Nachrichten-][ - Schriftstile auswerten

Menü Nachrichten-][ - Thread falten

Menü Nachrichten-][ - Ungelesen

Menü Nachrichten-][ - Wiedervorlage

Menü Nachrichten-][ - `Re:` filtern?

---

Menü PGP - Eigenen Key neu einlesen

Menü PGP - Eingegangene Keys verwalten

Menü PGP - Keyring anzeigen (ausführlich)

Menü PGP - Keyring anzeigen

Menü PGP - Keyring-Konsistenz prüfen

Menü PGP - Voreinstellungen

Menü PGP - 'Pass Phrase' setzen

Menü PGP - 'Pass Phrase' ändern

Menü Prefs - Bedienung - auch Brettliste als Baum darstellen?

Menü Prefs - Bedienung - Auslagerpfad für Binärnachrichten

Menü Prefs - Bedienung - Auslagerpfad für Binärnachrichten

Menü Prefs - Bedienung - Auslagerpfad für Textnachrichten

Menü Prefs - Bedienung - Auslagerpfad für Textnachrichten

Menü Prefs - Bedienung - für ausgelagerte Binärnachrichten

Menü Prefs - Bedienung - für ausgelagerte Binärnachrichten

Menü Prefs - Bedienung - für ausgelagerte Textnachrichten

Menü Prefs - Bedienung - für ausgelagerte Textnachrichten

Menü Prefs - Bedienung - für downgeloadete Dateien

Menü Prefs - Bedienung - Logfile erzeugen?

Menü Prefs - Bedienung - nur von gelesenen Nachrichten NEU-Flags ↔ löschen?

Menü Prefs - Bedienung - Piktogramme erzeugen?

Menü Prefs - Bedienung I

Menü Prefs - Bedienung I

Menü Prefs - Bedienung II - Lister-Sprung?

Menü Prefs - Bedienung II - Requester-Position

Menü Prefs - Bedienung II - Tabulatorweite

Menü Prefs - Bedienung II - Zeilen-Sprung?

Menü Prefs - Bedienung II

---

---

Menü Prefs - Bedienung II

Menü Prefs - Bildschirm - Bildschirm-Font

Menü Prefs - Bildschirm - Bildschirm-Font

Menü Prefs - Bildschirm - Bildschirm-Modus

Menü Prefs - Bildschirm - Bildschirm-Modus

Menü Prefs - Bildschirm - Eigener Bildschirm

Menü Prefs - Bildschirm - Gadget-Leiste?

Menü Prefs - Bildschirm - Gadget-Leiste?

Menü Prefs - Bildschirm - Gadgetleisten-Font

Menü Prefs - Bildschirm - Gadgetleisten-Font

Menü Prefs - Bildschirm - Text-Font

Menü Prefs - Bildschirm - Text-Font

Menü Prefs - Bildschirm - Uhr

Menü Prefs - Bildschirm - Uhr

Menü Prefs - Bildschirm

Menü Prefs - Bildschirm

Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Daten-Verzeichnis

Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Daten-Verzeichnis

Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Datenbank packen

Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Editor

Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Kein Index-Cache?

Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Konsole

Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Stack

Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Stack

Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Transfer-Verzeichnis

Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Transfer-Verzeichnis

Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - WB?

Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - WB?

Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - XPK-Parameter

---

Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - XPK-Parameter

Menü Prefs - Externe Programme/Pfade

Menü Prefs - Externe Programme/Pfade

Menü Prefs - Farben - aktuelle

Menü Prefs - Farben - aktuelle

Menü Prefs - Farben - aktuelle

Menü Prefs - Farben - Beides

Menü Prefs - Farben - Beides

Menü Prefs - Farben - Beides

Menü Prefs - Farben - Farben einstellen

Menü Prefs - Farben - Kopf

Menü Prefs - Farben - Kopf

Menü Prefs - Farben - Kopf

Menü Prefs - Farben - markierte

Menü Prefs - Farben - markierte

Menü Prefs - Farben - markierte

Menü Prefs - Farben - Quotes

Menü Prefs - Farben - Quotes

Menü Prefs - Farben - Quotes

Menü Prefs - Farben - Text

Menü Prefs - Farben - Weitere Quotes

Menü Prefs - Farben - Workbench-Farben?

Menü Prefs - Farben

---

---

Menü Prefs - Farben

Menü Prefs - MAPS

Menü Prefs - Modem-Konfiguration

Menü Prefs - Netz

Menü Prefs - Netz

Menü Prefs - Passwort aktiv

Menü Prefs - Passwort ändern

Menü Prefs - Point - Modem

Menü Prefs - Point - Sysop-Modus

Menü Prefs - Point - Sysop-Modus

Menü Prefs - Point

Menü Prefs - Point

Menü Prefs - Sprachen

Menü Prefs - Sprachen

Menü Prefs - Userfilterliste

Menü Prefs - Userliste

Menü Prefs - Userliste

Menü Prefs MAPS

Menü REXX - Allgemeine Makros

Menü REXX - Brett-Makros

Menü REXX - Kommandoshell

Menü REXX - Nachrichten-Makros

Menü Terminal - Auflegen

Menü Terminal - Beliebige Nummer anrufen

Menü Terminal - Bildschirm löschen

Menü Terminal - Hilfe

Menü Terminal - Quit

Menü Terminal - Serverbox anrufen

Menü Terminal - Telefonbuch

---

Menü Terminal - User anrufen

Menü Terminal Mitschnit - Mitschnitt löschen

Menü Terminal Mitschnitt - Farben

Menü Terminal Mitschnitt - Hauptbildschhrm nach vorne

Menü Terminal Mitschnitt - Mitschnitt als Nachricht speichern

Menü Terminal Mitschnitt - Mitschnitt speichern

Menü Terminal Mitschnitt - Mitschnitt-Bildschirm schließen

MicroDot V1.10 Online-Hilfe

MicroDot-Einschränkungen unter verschiedenen Kickstart-Versionen

MicroDot.CFG-Datei

Modem-Konfiguration - 7e1

Modem-Konfiguration - Abbruch

Modem-Konfiguration - Abbruch

Modem-Konfiguration - Auflegen per DTR-Drop

Modem-Konfiguration - Auflegen per DTR-Drop

Modem-Konfiguration - Auflegen

Modem-Konfiguration - Auflegen

Modem-Konfiguration - Baud

Modem-Konfiguration - Baud

Modem-Konfiguration - Carriercheck

Modem-Konfiguration - Carriercheck

Modem-Konfiguration - Device

Modem-Konfiguration - Device

Modem-Konfiguration - Highspeed

Modem-Konfiguration - Highspeed

Modem-Konfiguration - Init

Modem-Konfiguration - Init

Modem-Konfiguration - Ok

---

---

Modem-Konfiguration - Ok

Modem-Konfiguration - Protokoll

Modem-Konfiguration - RTS/CTS

Modem-Konfiguration - RTS/CTS

Modem-Konfiguration - Shared

Modem-Konfiguration - Shared

Modem-Konfiguration - Unit

Modem-Konfiguration - Unit

Modem-Konfiguration - Wählen

Modem-Konfiguration - Wählen

Modem-Konfiguration - Z-Modem-Buffer  
N

Nachricht editieren - Abbruch

Nachricht editieren - Header editieren

Nachricht editieren - Kommentar editieren

Nachricht editieren - Parken

Nachricht editieren - Text editieren

Nachricht editieren - Verschicken

Nachrichten-Flags

Nachrichten-Requester - Abbruch

Nachrichten-Requester - Betreff

Nachrichten-Requester - Bezüge löschen

Nachrichten-Requester - Brett

Nachrichten-Requester - Dateidatum

Nachrichten-Requester - Dateiname

Nachrichten-Requester - Direktzustellung

Nachrichten-Requester - Disk-In

Nachrichten-Requester - Disk-In

Nachrichten-Requester - Disk-In

---

---

Nachrichten-Requester - DOS-Datei

Nachrichten-Requester - DOS-Datei

Nachrichten-Requester - Editieren

Nachrichten-Requester - Empfangsbestätigung

Nachrichten-Requester - Header

Nachrichten-Requester - Kommentar

Nachrichten-Requester - Kurzkomentar

Nachrichten-Requester - Listview-Gadget

Nachrichten-Requester - Listview-Gadget

Nachrichten-Requester - Löschen

Nachrichten-Requester - Neu

Nachrichten-Requester - Parken

Nachrichten-Requester - PGP

Nachrichten-Requester - User

Nachrichten-Requester - Versandart

Nachrichten-Requester - Verschicken

Nachrichten-Requester - Zeit 00:00:00

Nachrichten-Requester

Nachrichtenauswahl

Netz-Konfiguration - Abbruch

Netz-Konfiguration - Empfangsbestätigungen verschicken

Netz-Konfiguration - GMT-Abweichung/Sommer

Netz-Konfiguration - GMT-Abweichung/Winter

Netz-Konfiguration - Ok

Netz-Konfiguration - Organisation

Netz-Konfiguration - Postanschrift

Netz-Konfiguration - Realname

Netz-Konfiguration - Sommerzeit Anfang

---

Netz-Konfiguration - Telefon

Netz-Konfiguration - Uhrzeit 00:00:00

Netz-Konfiguration - Winterzeit Anfang

Neu-Installation

P

Parameter ändern-Requester - Abbruch

Parameter ändern-Requester - Auslagerpfad ändern?

Parameter ändern-Requester - Auslagerpfad

Parameter ändern-Requester - Betreff ändern

Parameter ändern-Requester - Betreff

Parameter ändern-Requester - Haltezeit ändern?

Parameter ändern-Requester - Haltezeit

Parameter ändern-Requester - Nicht löschen

Parameter ändern-Requester - Ok

Parameter ändern-Requester - Sprache

Parameter ändern-Requester

PGP-Einstellungen

PGP-Informationen

PGP-Status - Eigenen Key anfügen

PGP-Status - Nachricht nicht verschlüsseln

PGP-Status - Nachricht signieren

PGP-Voreinstellungen - Abbruch

PGP-Voreinstellungen - Eigene UserID

PGP-Voreinstellungen - Eigenen Key bei Empfangsbestätigungen  
mitschicken ↔

PGP-Voreinstellungen - Fenster für PGP-Aufruf

PGP-Voreinstellungen - Key-Requests beantworten

PGP-Voreinstellungen - Keyring

PGP-Voreinstellungen - Ok

---

PGP-Voreinstellungen - PGP-KEY-AVAIL:-Info

PGP-Voreinstellungen - 'Pass phrase' automatisch erfragen

PGP-Voreinstellungen

PGP-'Pass Phrase' setzen

Point-Konfiguration - Abbruch

Point-Konfiguration - Auswahlpause

Point-Konfiguration - Boxdomain

Point-Konfiguration - Boxname

Point-Konfiguration - CR/LF verwenden?

Point-Konfiguration - Empfangene Daten sichern?

Point-Konfiguration - Login abbrechen?

Point-Konfiguration - Netcallmodus

Point-Konfiguration - Ok

Point-Konfiguration - Packer

Point-Konfiguration - Pointname

Point-Konfiguration - Pointpasswort

Point-Konfiguration - Telefon

Point-Konfiguration - Timeout beim Packen

Point-Konfiguration - Timeout

Point-Konfiguration - Unpacker

Point-Konfiguration - Username

Point-Konfiguration - Userpasswort

Point-Konfiguration - Versuche

Probleme und Fragen

Problemlösung - Das Programm RouteMap läuft nicht

Problemlösungen - Statt Zahlen bekomme ich nur ein 'D'

Problemlösungen - Absturz beim Aufruf der Online-Hilfe

Problemlösungen - Bretter bestellen funktioniert nicht

Problemlösungen - Das Modem wählt nicht korrekt

---

---

Problemlösungen - Farben-Einsteller ist im Eimer

Problemlösungen - Ich kann keine Nachrichten editieren

Problemlösungen - Key-File kommt und kommt nicht

Problemlösungen - Kopf von Mails ist zweifarbig

Problemlösungen - LhA entpackt den Netcall nicht

Problemlösungen - MicroDot erkennt die Brettliste nicht

Problemlösungen - MicroDot erkennt Tasten nicht

Problemlösungen - MicroDot läuft nicht mit EGS

Problemlösungen - Netcall automatisch durchführen lassen?

Problemlösungen - Probleme mit GoldED

Problemlösungen - Umlaute werden nicht richtig angezeigt

Problemlösungen - unbestellte Bretter

Problemlösungen - verschiedene Initstring für mehrere Modems

Q

Quotes - Zitate

R

Reorganisation - Zielgröße KByte

Reorganisation - Zusammenfassen kleinerer Puffer

Reorganisation

S

Shell-Optionen und ToolTypes

Sie haben keinen Menüpunkt ausgewählt

Sprachen-Prefs - Cookies

Sprachen-Prefs - Privater Origin

Sprachen-Prefs - Privater Quoteheader

Sprachen-Prefs - Sprache

Sprachen-Prefs - Öffentlicher Origin

Sprachen-Prefs - Öffentlicher Quoteheader

---

Such-Requester - Absenderfilter?  
Such-Requester - Betrefffilter?  
Such-Requester - Inhaltsfilter?  
Sysop-Modus - Abbruch  
Sysop-Modus - Buffergröße für Import/Export  
Sysop-Modus - Export - Exportdatei  
Sysop-Modus - Export - Nachher aufrufen  
Sysop-Modus - Export - Vorher aufrufen  
Sysop-Modus - Exportdatei-Dateirequester  
Sysop-Modus - Import - Importdatei  
Sysop-Modus - Import - Nachher aufrufen  
Sysop-Modus - Import - Vorher aufrufen  
Sysop-Modus - Importdatei-Dateirequester  
Sysop-Modus - Ok  
Sysop-Modus - Sysop-Modus aktiv  
T  
  
Telefonbuch - Abbruch  
Telefonbuch - Automatischer-Login?  
Telefonbuch - Boxname  
Telefonbuch - Listview-Gadget  
Telefonbuch - Löschen  
Telefonbuch - Neu  
Telefonbuch - Ok  
Telefonbuch - Passwort  
Telefonbuch - Telefon  
Telefonbuch - Terminal-Konfig  
Telefonbuch - Username  
Telefonbuch  
Terminal-Konfiguration auswählen - Abbruch

---

Terminal-Konfiguration auswählen - Listview-Gadget

Terminal-Konfiguration auswählen - Löschen

Terminal-Konfiguration auswählen - Neu

Terminal-Konfiguration auswählen - Ok

Terminal-Konfiguration auswählen

Threads - Diskussionsbäume

Threads - Tastaturbelegung

U

Upload-Liste-Requester - Alle löschen

Upload-Liste-Requester - Hinzufügen

Upload-Liste-Requester - ListView-Gadget

Upload-Liste-Requester - Löschen

Upload-Liste-Requester - Ok

Upload-Liste-Requester

Userlisten-Requester - Abbruch-Gadget

Userlisten-Requester - Key editieren

Userlisten-Requester - Key-Request

Userlisten-Requester - Kommentar

Userlisten-Requester - Listview-Gadget

Userlisten-Requester - Löschen-Gadget

Userlisten-Requester - Neu-Gadget

Userlisten-Requester - Ok-Gadget

Userlisten-Requester - PGP benutzen

Userlisten-Requester - PGP-Id

Userlisten-Requester - PGP-Key-Test

Userlisten-Requester - Post-Adresse

Userlisten-Requester - Realname

Userlisten-Requester - Telefon

Userlisten-Requester - Username  
V

Variablen der Quoteheader  
W

Was ist ein Point?  
Z

Zehnertastaturbelegung

---